Bezugs Preis:
Pro Monat 50 Pfg. mit Juftengebühr,
durch die Post bezogen vierteljährlich Mt. 2,—
ohne Besteigeld.
Postzeitungs-Katalog Nr. 1660.
für Desterreich-lingarn: Zeitungspreisilste Nr. 871
Bezugspreis I Kronen 18 Peller, Für Mußland: Bierteljährlich 94 Kop. Zustellgebühr 30 Kop.
Das Blatt erschent täglich Nachmittags gegen 5 Uhr mit Ausnahme der Sonn- und Feierlage.

Unparteilles Organ und Algemeiner Anzeiger

Kernsprech-Muschlug Redaktion Rr. 506, Egpedition Rr. 316. (Raddrud fammilider Original-Artitel und Telegramme ift nur mit genauer Quellen-Augabe - Dangiger Renefie Radricten" - gestattet.)

Berliner Redactions. Burean : W., Potsbamerftrage Nr. 123. Telephon Amt IX Nr. 7387,

Angeigen-Preis 25 Pfg. die Zeile.

Meclamezeile 60 Pf.
Beilagegebühr: Gesammtauslage 3 Mt. pro Tausend
und Kostzuschlag. Theilauflage höhere Kreise.

Die Auslaame der Juserale an bestimmten
Tagen kann nicht verbürgt werden.!
Für Ausbewahrung von Manuscripten wird
keine Garantie übernommen.
Inseraten-Aunahme und Hanyt-Expedition:
Breitgasse 91.

Auswärtige Filialen in: St. Albrecht, Berent, Bohnfact, Brofen, Butow Bez. Coolin, Carthaus, Dirschan, Glbing, Denbude, Dobenstein, Konich, Langfuhr (mit Deiligenbrunn), Lanenburg, Marienburg, Maxienwerder, Renfahrwasser, Renftadt, Renteich, Ohra, Oliva, Brauft, Br. Stargard, Schellmubl, Langfuhr (mit Deiligenbrunn), Lanenburg, Bargard, Schellmubl, Etolp und Stolpmunde, Stutthof, Tiegenhof, Weichselmunde, Boppot.

Die hentige Rummer umfaßt 10 Seiten.

Lernen und Tehren.

Immer wieder wird in der Presse, Parlament und Bolksreden auf "unfer demokratisches Zeitalter" verwiefen. Die Rebensart: "Man follte folche Dinge in unferer demokratisch angehauchten Zeit nicht für möglich halten", ift ein gar viel benutztes und angewendetes Requifit. Bas Bahres an jener Wendung ift, it gerade aus Anlag von Borfommniffen in den letzten Wochen nicht gang unzeitgemäß zu prufen. Nicht mehr die Geburt ober die Abstammung aus bestimmten fogial bevorzugten Schichten verbürgt heute Stellung und Unfehen in ber Welt. Jedermann aus bem Bolfe fann, geftützt auf eigenes Berdienft und eigenen Bleif, in Staat und Gefellichaft es gu Anfeben und Ber mögen bringen und von einer felbst erworbenen Stellung aus auf die Gefchide unferes politifchen und wirthichaftlichen Lebens einwirken. Nicht zum wenigsten hangt biefe Unichauung von bem Werthe ber Perfonlichteit mit ber Entwidelung unferer wirthichaftlichen Produttion und der Entftehung eines neuen, ir Induftrie und Großhandel thatigen Berufsftandes zusammen. Die Voreltern unseres Industrieadels, wenn bas Wort erlaubt ift, waren einfache Arbeiter oder handwerter, und mit Recht find die Rrupp Stumm, Bepl und viele andere Induftrielle ftolg auf biefe Abstammung. Reben unferem alten Geburis- und Schweriadel, neben bie hiftorifchen Beamten : und Offigierstlaffen ift ein neuer Stand mit großen Rechter eingetreten. Auch hier aber heißt es: "Abel verpflicht et und zwar in um fo größerem Mage, als jene Männer aus eigener Kraft ihr Recht auf eine höhere foziale Stellung täglich neu erfämpfen und beweisen.

Andererseits haben gerade die großen Monstreprozesse ber jüngsten Beit gezeigt, bag viele Berufene nicht auserwählt waren und die Probe nicht beftanben haben. Jene Prozesse gegen Leiter großer induftrieller und fausmännischer Unternehmungen haben manche frivole Auffaffung von der Unverletzlichkeit anvertrauten Eigenihums, manche lage Moralanschauung ans Licht gebracht, und bas Gerechtigfeitegefühl meiter Bolts. freise ift durch bie von den Gerichten ausgesprochenen Strafen nicht immer befriedigt worden. Wenn uns folde Dinge auch in Butunft nicht gang erfpari bleiben werden, ift bas bann ein Beweis gegen bie Berechtigung eines bemotratischen Grundzuges unferer Beit? Muß man mit Nothwendigfeit baraus ichließen, baf es beffer mare, menn, wie fruher, nur ber Gdelmann im Staat und ber Armee gelte, und nur ber Sohn aus höheren Beamtenfamilien wieder Richter, Argt ober Geiftlicher werden fonnte? Sou ber Raufmann abfeits vom politifchen Beben nur dem Ermerb nachgehen, ber Bauer an die Scholle gefesselt bleiben, und ber Sohn eines Arbeiters verurtheilt fein, fein ganzes Leben hindurch am Ambof und an der Maschine an ftegen? Gewiß nicht. Schon bie unferer Beit vom Auslande her geftellten neuen Aufgaben wirthfcaftlicher Art laffen eine folche Beichruntung und Ginichränkung nicht mehr zu, sondern verlangen, daß aus

neberschätzung der Menschennatur gu Grunde, fo Direktoren und Auffichtsrathe anderer Banken und wirthichaftlichen Lebens rechnen.

Die Reuheit und Große der uns gestellten wirthchaftlichen Aufgaben find es, die uns jene unerquicklichen Buftanbe zeitigten, die es erflarlich finden murben, wenn nan für unsere augenblickliche Lage nicht nur von einer wirthschaftlichen, sondern auch von einer moralischen Brifis fprache. Es ift boch unmöglich, daß ein Bolt, und sei es das beste, mit einem Schlage die Anzahl ber Manner ins Unendliche vermehrt, die die feltene Bereinigung von Charafterfestigkeit, Intelligenz, geschäftlichem Wettblick besitzen, die die Leitung der täglich neu entstehenden Riesenunternehmungen erfordert. Es wird oa viel Mittelgut und noch Geringeres an die Ober- bas den Staatsgesetzen in Konflitt gekommen waren, werben Es ift ein Verhängniß, daß fie Diejenigen, die ihnen

Cine neue Bankkatastrophe.

emporheben, um am Ganzen mitzuwirken. Wir müssen des bleiben, müssen demokratisch seinen wenn wir nicht hinter anderen Bölkern in Kultur und Wohlstand zurückleiben wollen. Auch das Erbe der Benkratien des Alterthums darf uns nicht verloren werden, die Gedanten der Selbsteinsehmt, gestört werden mirde. Es war ja nicht den innerpolitischen, durch die Durchsührung bes werden, die Gedanten der Selbsteinsehmt, daß die meisten großen Banken sich während der Herbaltnissen werden, die Gedanten der Hocklich der Geschieden über großen Banken sich während der Herbaltnissen der Hocklich der Hocklich der Geschieden über großen Banken sich während der Hocklich sethstverwaltung, der Aufopferung des durchmeg für überwunden und hatte insbesondere Einzelnen gegenüber dem Ganzen, der allen Grund anzunehmen, daß der verdrecherische Gedanke der Freiheit des Individuums. Beichtsim der Berwaltungen, welcher bei jenen früher Ficher die alten und auch neue Demokratien an der Alfammengebrochenen Gesellschaften offenbar geworden Gingen die alten und auch neue Demokratien an der wenigstens den einen Rusen gestiftet hätte, der Grunde, so Dieskrapen und Aussichtstäte auberer Banken auf Neberschätzung der Wenschennatur zu Grunde, so Direktoren und Aussichte anderer Banken zur dürfen mir jene I de ale der Demokratie doch niemals sorgkältigken Wahrnehmung ihrer Rechte und Pflichten preisgeben, aber müssen jederzeit mit der wirklichen wir mahnen und zu veranlassen. Man dachte sich, daß da, wenschennatur und mit den Realitäten des staatlichen und keine übergroßen Berluste konstatit seien, solche und wirthschaftlichen Lebens rechnen. überhaupt nicht bestünden und Alles sich in Gesundheit

Man hat sich geirrt. Es ist die deutsche Ge-noffenschaftsbank Sorgel, Parrifius & Co. in Berlin, welche uns diese bittere Lehre giebt. Am 28. August soll die Generalversammlung ftatissinden und jest erst iehen sich die persönlich haftenden Gesellschafter und der Aufsichtsrath veranlaßt, mit Kenntnißen her-vorzutreten, welche die Verwaltung des Instituts schwer belasten. Es wird ein Verlust von 31/2 Millionen belgien. Es wird ein Werlig von 31/2 Militonen eingestanden, der durch einen für die Zeit ab 1. Januar bis Altimo Juli d. Is. aufgestellten Gewinn von 800 000 Mf. und durch die Juanspruchnahme des Reservesonds gedeckt werden soll. Damit aber ist die Sache noch nicht zu Ende. Das Aktienkapital, das bisher 36 Millionen beträgt, soll fläche kommen, und Leute, die in einem bescheidenen um 6 Millionen und zwar durch — Nücklauf von Birkungskreise ohne große Versuchungen niemals mit Attien, welchen Direktoren und Aussichtstath einen ben Staatsgesten in Louflitt gekommen wören, werden "inneren Werth" von 107 Prozent beilegen, reduzirt werden. Unter den obwaltenden Umftanden muß man vor Aufgaben gestellt, denen sie nicht gewachsen sein diesem Borschlage mit höchstem Mißtrauen bestönnen. In Zeiten allgemeinen wirthschaftlichen Aufgegenen. Es drängt sich der Berdacht auf, daß der schwunges werden sie von der Welle mit emporgetragen, wird, und daß bestimmte wohlunterrichtete in Perioden des Niederganges gleitet ihnen das Steuer Attionäre bevorzugt werden sollen, indem ihr aus der Hand, und sie scheiter moralisch und finanziell. Attien bestigt von der Bank zu einem Preise über ben mahren berzeitigen Werth über Es ift ein Berhängniß, daß sie Diejenigen, die ihnen uter ven wahren verketrig utertraut haben, mit in die Tiese reißen.

Wir dürsen zu unserem Volke das Vertrauen haben, war gessen heit, mit der sie den schuld ig en daß solche Zuslände nur Aebergangsstadien sind. Die Aeber wach ung Sdien stinnter lassen der Leichtstunige Geschafte dugelassen hat. Die gleichwüchsig sind. Hier aber können die neuen Männer gleichwüchsig sind. Hier aber können die neuen Männer was den alten gernen, von den alten gernen von den alten gernen den können die kinderen durch den verschlich haftenden von den alten gernen, von den alten general von den können der keinen klae Anderen durch den verschlich haftenden von den alten general von den alten general von den klaes der können klae Anderen durch den verschlich haftenden von den alten general von den klaes der kannen klaes under den verschlichen der ve viel von den alten ternen, von den alten preußischen Gesellschafter Siebert getäuscht und nur jest eben bich Abels, und Beamtensamilien, die sich Hohenzollern und vor der Generalversammlung hinter dessen Schliche andere deutsche Fürsten zu treuer und anspruchsloser gekommen seien. Herr Siebert ist schleunigst hinaus-gesiehterkillung erzogen haben. Das n.r.e.n.k.ische geworsen und soll nun der Sündenbock sein. Vielleicht Bsichterfüllung erzogen haben. Das preußische geworfen und jou nun der Gunden, aber wenn er es nicht ift Offizierstorps und bas preußische vermag er sich taum gegen die erhobenen Beziehunger Beamtenthum ist nicht unverdient vorbildich sür zu vertheidigen, da er schwer krank ist. So ist es dindern Male des Menan, in welchem die Hauptdie höheren Klassen aller anderen Bölker geworden. Daran kann auch der "Hall Beichmäßig gesehlt worden, in der auf beiden Seiten salt gleichmäßig gesehlt worden ist, auf der einen Seite durch eine weit über das altpreußische Waß von Kastengeist hinausgehende Exklusivität, auf der anderen Seite durch das Anrusen der Pressen als Michter über Familienverbindungen und ber Pressen als Michter über Familienverbindungen und Beamtenqualität.

Deamtenqualität. der stellvertretende Vorsitzende, der bekannte Berliner Savanaket, und seit dieser Beit desenden sich die Beschatverordneten-Vorsteher Dr. Langerhand, im wohner der Niederungen des Kekangkusses in ständiger Berliner Feisen von Alters her eine sehr bedeutende Unruhe. Diese Unruhen werden vielleicht noch späterhin Das hätte man nicht errathen können, daß, nachbem Rolle gespielt haben, wie auch der ganze Aussicht Frankreich die Möglichkeit zum Einschreiten mit beschaften verstoßen find, die Stille des Sommers der freisinnigen Frankreich verstoßen find, die Stille des Sommers der freisinnigen Frankreich verstoßen find, die Stille des Sommers der freisinnigen Frankreich verstoßen find, die Stille des Sommers der freisinnigen Kartei konstmie vondstehen ausges Der heutige König von Siam ist zweisellos ein schränkung nicht mehr zu, sondern verlangen, daß aus großer Banken versloßen sind, die Stille des Sommers der freisinnigen Fraktion in den Parlamenten ange-allen Kreisen des Bolkes die Besten sichtvon 1902 von Reuem durch das Sunden bören oder der liberalen Partei sonstwie nahesteben.

ie fürchteten unheilbringende Folgen für ihre indochinesische Kolonie. Deshalb wurde insgeheim und möglichst unauffällig rach und nach die öffentliche Meinung in Frankreich durch die Regierungspresse auf die Möglichteit eines Konfliktes mit Siam vorbereitet. Es mag der Aegierung dager nicht unwilkommen gewesen sein, eine Depesche des "Temps", die von einem Kücktrittsgesuche des französsischen Geschäftsträgers in Bangkok zu melden wußte, dementiren zu können. Wird doch dadurch den der Regierung ergebenen Blättern die Möglichkeit ge-boten, lange Artikel über die gegenwärtigen Beziehungen zwischen Frankreich und Siam zu bringen.

Wie die frangöfich-türkischen Zwischenfälle im vorigen Jahre, die Flottendemonstration Frankreichs vor Mytikene, in erster Linie auf Sonderinteressen einer einzelnen Persönlichkeit, nämlich bes französischen Botschafters in Konstanter, intimid bes stangeligen Botschafters in Konstantinopel Constans zurückzischren waren, so steht auch in dieser Frage wieder ein Einzelner hinter den Kulissen, dessen Biele darauf hingehen, den Konstist mit Siam auf die Spige zu treiben: Douwer, der züngste Generalgouverneur von Andahing und ehemolige Singenpubliser im Judochina und ( Kabinet Bourgeois ehemalige Finanzminister im Doumer ist jest wieder

in Paris und verfolgt von hier aus seine sinanziellen Interessen, die ihn noch mit jener Gegend verbinden, mit dem gangen Nachdruck seiner Perfonlich-teit. Das Dementi ber Regierung und bie von ihr inspirierten Artifel zeigen, daß sie trot der Bemühungen Donmers den Zeitpunft für einen offiziellen Bruch mit Siam noch nicht ganz für gekommen hält, zumal gerade jetzt der siamestische Bizeminister des Junern auf dem Wege nach Paris ist, um die zwischen den beiden Ländern schwebenden Dissernzen zu regeln. Ein Misselingen der Misselingen der Misselingen der Misselingen der Misselingen der Planen der französischen Regierung nicht unwahricheinlich fit, dürfte ben beften Borwand für die akute Zuspitzung des vorläusig noch in seiner Ent-wickelung begriffenen Konflikts geben.

Die gegenwärtigen Beziehungen zwischen Sinm und Frankreich einerseits, und Frankreich und England andererseits basiren auf den Berträgen der Jahre 1893 und 1896. Der Vertrag vom Jahre 1893 hat das Territorium auf ber linken Seite des Mekongflusses zu der indochinesischen Kolonie Frankreichs hinzugebracht, mabrend gleichzeitig bas Uebermachungsrecht für bas rechte Ufer bes Gluffes gewährt murbe. französische Konvention vom Jahre 1896 sichert beiben gändern im Thale des Menan, in welchem die Haupt-stadt Bangkok gelegen ift, den gleichen Einfluß zu. Die unglücklichen Berhältnisse in Siam, die haupt-

aufgeflärter Mann ; er befindet fich gur Beit ficherlich

### Kunftgewerbe-Ausstellung im Stadtmuseum.

Die wunderbare Entwickelung des Kunstgewerbes in unterer Zeit ist eine Erscheinung, die Viele schon zum Nachdenken aufgefordert hat. Ich meine, man kommt werst und am leichtesten zu dem Verständnis dieser Thatjache, wenn man die Zeiten betrachtet, welche kein oder nur ein gering entwickeltes Kunstgewerbe hatten. Solche Zeiten haben immer einen großen Gedanken in sich. Einen politischen, religiösen oder kinstlerischen Gedanken. Das Periklesche Zeitalker hatte kein eigentliches Kunstgewerbe, wohl aber einen Phidias, die Reformation kaunte nichts, was das Leben verschönt, liches Kunstgewerbe, wohl aber einen Phibias, die Resormation kannte nichts, was das Leben verschönt, aber sie hatte Luther; die Renaissance hatte Michelangelo und die Zeit um 1870 hatte die Riesenthat der Einigung Deutschlands. Sigenthümlich! Denn wenn wir auf die Zeiten blicken, welche ein Kunstgewerbe hatten, so bemerken wir, daß es sogenannte Versalzeiten sind. Griechenland, Rom in der letzten Zeit ihres Bestehens. Das Zeitalter Leo's X. troß Kafael, oder wir sehen, daß BölserKunstgewerbe haten, die politisch und geistig sogut wie todt sind, wie z. B. die Araber, die Türken. Und nun merken wir auch, weshalb unsere Zeit, besonders die neuere, ein so wunderdar entwickließ Kunstgewerbe hat, neuere, ein so wunderbar entwickeltes Kunftgewerbe hat, denn es ist auch eine Versallzeit, oder wenn wir es weniger schroff sagen sollen: eine Nebergangszeit.

Stillstand ist schon ein Nückstritt. Und auch eine

Beit, die auf Lorbeeren ausruht, ift eine Berfallzeit. Und nun, da der Einzelne oder das Bolt nicht mehr von dem Sturme eines großen Zeitgedankens fortgerissen wird, treibt er oder es Le be a stu n ft; das heißt, man

höchst interessante Ausstellung, welche Arbeiten von prächtiger Bollendung ausweist. In der Technik das Be-deutenoste haben jedensalls dänische und amerikanische beutenhste haben jedenfalls dänische und amerikanische beutenhite haben jedenfalls dänische und amerikanische gehören duch zwei Bronze- Leie in Meisent von Burgun, Schwerer haben gehören geleistet, während die Erzeugnisse des Indianzosischen gehören auch zwei Bronze- Eie in Meisenthal. Ferner fallen noch besonders den Damen einige in der Weisen bestechen. Deutsche Fadrikate sind der Gießerei von Susse von Werreit, obseich wir in den werscheschen die der Sichen der Von Werreiten zugen der Kunst gewerbes den Damen einige in der Weisen des eine Von Werreiten von Sussen von der eine Von Werreiten der Kunst gewerbes den Damen einige in der Weisen des eine Von Werreiten von Sussen von der eine Von der von d nach Entwürsen Fritz Sütterlins in Petersdorf angeferfigten irisirenden Glasvasen mit Emaildesor und anderen Aussührungen ganz treffliche und eigenartige Sachen haben. Auch Koepping-Gläser sind nicht ver-treten, obgleich Deutschland mit seinen modernen Glösern gerade auf der Parifer Weltausstellung nicht schlecht ab. geschnitten hat, denn es erhickten eine ganze Reihe deutscher Firmen theils den grand prix, theils goldene oder filberne Wedaillen, was um so höher anzuschlagen ift, als zwei Dritttheile der Jury aus Franzosen bestand.

Die bekannten geschnittenen Glafer von Galle Nancy find auf der hiefigen Ausstellung mit einigen sehr schönen Exemplaren vertreten. Charatteristisch ift bag auf eine ber Bafen ein Bers von Maeterlind eingeschnitten ist. Sin ganz ausnehmend kossores und eigenartiges Stück ist eine Base von Baud in Paris, mit Metalkassung von Gaillard. Auf der grün und schwerz gestossenen Glasur wirkt die Fassung in mattem Kalkmera mir von einem durften Belbmetall mit einem dunklen prachtvoll hervortretender Blüthenmotiv ganz außerordentlich schön. Sehr hübsch ift ein dreiediger Fagence: Teller von Manier. Paris mit einem Pfauenaugen - Motiv in Luftrebekor. Gins der Prachtstude der Sammlung ift ein Napf von Jean Georges. Er ift auf burchicheinendem Aupfergrund

Leliebre - Baris fällt besonders eine müchtige ichwere, gegoffene Bronzevase auf, die verfilbert ift und ein schönes, ebles Schwertlilien - Motiv aufweist. Bu durchscheinendem Schmels auf Silber hergestellt ist. Bon febr hervorragend. diesem Grund heben sich, theils gemalt, theils in Zellenumrahmungen gegoffen, einige Baum. und Thiermotive ab.

Ehrenplätze gebühren einigen Erzeugnissen des interessanten Sachen und jedem, der Sinn für Schönheit danischen und schwedischen Kunstgewerbes. Da fällt hat, muß die Besichtigung dringend empsohlen werden. Iebrigens zeigt es sich auch, daß unser Danziger Museum königlich en Porzellan-Manufaktur hergeste eine recht werthvolle und reichhaltige Sammlung istelle muschelförmige Schole auf, von deren Kande sich, von Gegenständen des Kunstgewerbes sein eigen neuntsplatzische konstrukten eine Erkeite eine Kunstgewerbes sein einer neuntsplatzische Erkeiter geschlichen bes Kunstgewerbes sein einer neuntsplatzische Erkeiter geschlichen des Kunstgewerbes sein einer kande ihr von Gegenständen des Kunstgewerbes sein einer kande interesche der Vereiten find in einer Ede des Kemters gesonders. plastisch herausgearbeitet, ein Fisch im Tang abhebt alles in entzüdenden, zarten Tonungen von weiß und aufgestellt. bläulich gehalten. Wahre Perlen find die beiden großen schwedischen Basen aus der Fabrik von Koerstrand bei Stockholm. Die eine ist weiß mit Reliesblättern am oberen Rande in garteften Farbenichwingungen von Blau, Grün und Roth. Die andere ist ebenfalls weiß, am oberen Nande durchbrochen und auch in den dieser Künstlerabend von Fräulen Anna Saem au und dieser Künstlerabend von Fräulen Anna Saem au und beforirt. Alles in Scharsseuersarben hergestellt, wie sie Kopenhagener Königliche anwendet.

Von beutschen Arbeiten find nur einige Fapencen von Langer - Karlsruhe vertreten und eine ichone geätzte Glasvase aus ber Fabrik von Burgun, Schwerer

So bietet die Ausstellung einen Reichthum von intereffanten Sachen und jedem, ber Ginn für Schönheit Diefe Arbeiten find in einer Ede des Remters gefonders

### Aus den Konzertfälen.

Rünfilerkonzert im Joppoter Aurhausfaal.

in keiner angenehmen Lage. Die oberften Aemter liegen gum Theil in ben Sanden junger unerfahrener Manner, bie ihre Poften nur ben vermanbtichaftlichen Beziehungen jum Könige verdanfen, wie es die Sitte mit fich bringt. So ift das Land jum mindesten weniger widerstandsfähig gegen die inneren Unruhen geworden. Ohne Zweifel ift der heutige Beherrscher jenes Landes bedeutend mehr dem englischen Einfluße zugängig als dem französischen. Sat er doch auch den siamesischen Thronfolger, der jeht nach seiner Europareise wieder nach Sause zurückehrt, acht lange Jahre in London den Einflüsterungen der dortigen Kolonialpolitiker überlassen, der Kommission ist vorl Aufsätliger Weise begann sosort nach dem Abschluß in Aussicht genommen. des englisch-japanischen Abkommens die enge Lirung Siams mit Japan. Die Truppen des Keiches des **Das rheinisch-west** weißen Elefanten murden durch japanische Inftrutteure ausgebildet; man sprach sogar in eingeweißten Kreisen von der Verlobung einer japanischen Brinzessin mit dem von der Berlobung einer japanischen Prinzessin mit dem indikat theilen den Igentigsvorschen mit: Da Thronsosger Siams. Selbswerständlich ersolgte auch in das Kohlenspndikat sich dauernd abgeneigt zeigt, dasselbe diesem Falle prompt das offiziöse Dementi, doch macht man sich nicht ohne Berechtigung gewisse Gedanken bei anzunehmen, so hat sich die Proketsuksten-Gesellichaft, der zukünstige König Siams nehme bei um wenigstens die Lieferung dem Inlande zu erhalten, veranlaßt gesehen, mit den Kohlengruben Schlessens in Take in Sofin.

Der ohnehin bedeutende Ginflug Englands, der bei einem eventuellen Regierungswechsel somit noch schärfer hervortreten dürste, läßt die französische Kolonial-regierung natürlich nicht unberührt, und so wird denn wohl vorher noch versucht werden, eine Frankreich gunftige Wendung ber Dinge herbeizuführen.

Die französische Regierung soll eine beruhigende Erklärung über die Haltung Englands in dem zwischen Frankreich und Siam ichwebenden Streite erhalten haben. Sweifelsohne wird England auch auf einen Eingriff feinerfeits verzichten, folange es fich nur um das Gebier am Mekingfluffe handeln wird. Ob England jedoch auch im anderen Falle gang ruhig zusehen wird, wie Frankreich seinen Ginfluß ausdehnt, durfte mindestens fraglich sein, ba du viel für die englischen Interessen auf dem Spiele fteht. Rugland, das in jener Gegend allein noch in Frage kommt, wird sich neutral verhalten, da es sicherlich nicht feine gute Beziehungen zu Frankreich und auch nicht zu Japan, das in immer nähere handelspolitische Berbindung mit bem ruffifchen Reiche tritt, wird trüben

In nicht allzu langer Zeit dürfte eine vollständige Klärung der endgiltigen Haltung und Absicht Frankreichs eintreten. Es scheint fast, als ob die französische Regierung die öffentliche Meinung gerade jest auf die siamesische Frage aufmertsam machen wolle, um das Bolt von den Mighelligkeiten abzu lenten, die die fernere Durchführung der Bestimmungen des Kongregations-gesetzes mit sich bringen muß.

Der frangofifche Gefandte in Siam Rlobutowsti ift mit dem Dampfer "Auftralien" in Marfeille eingetroffen. Derfelbe ertlätte, die Beziehungen Frantreichs gu Sian seien keines wegs abgebrochen. Die Schwierig keiten, die sich bei den Berhandlungen über gewiss Angelegenheiten herausgestellt haben, feien durchaus

#### Politische Tagesübersicht.

Die Beifetzung Bennigfen's. Unter überaus gahle reicher Betheiligung wurde gestern Nachmittag Aubolf v. Bennigsen zu Grabe getragen. Unter ben Anwesenden befanden fich ber Sandelsminifter Möller, der frühere Sandwirthschaftsminister v. Lucius, der kommandirende General v. Stünzner, die Spizen der Behörden aus Hannover sowie zahlreiche Mitglieder der nationalliberalen Bartet und Freunde und Berchrer bes Ber-emigten. Nach einer Trauerfeier im Hause wurde ber mit Blumen reich geschmudte Sarg nach bem Begrabnig plate der Familie v. Bennigfen getragen. Am Grabe fprach nach dem Gebet und dem Segen des Geiftlichen zunächst der Birkl. Geh. Rath Bland; er schilderte den Berftorbenen als Politifer und Menschen und legte im Namen der nationalliberalen Partei einen Krang auf dem Grabe bes Führers nieder. Dann fprachen Dr Sattler im Ramen der nationalliberalen Fraktion des Reichstags und v. Eynern namens der nationals liberalen Fraktion des Landtags und legten ebenfalls Kränze am Grabe nieder, desgleichen ein Abgesandter aus Baden. Mit Gesang schloß die ernste Feier.

In dem fehr warmen Rachruf, den der "Reichs anzeiger" dem Dahingefchiedenen widmet, heiftt es:

In der gestrigen Sizung der Zolltaristommission wurde die erste Lesung des Tarisentwurses beendet. Den Schlift der Berathungen bildete die Diskussion über den sozialdemokratischen Antrog, zu dem Tariseinen Abschnitt 20 hinzuzufügen: Orden, Pos. 947: "Orden find, auch wenn fie von Souveranen verlieber jind, nach Beschaffenheit des Materials ohne Klicklicht auf das Gewicht, keinesfalls unter 1000 Mt. das Stück zu verzosten." Abg. Stadthagen begründet den Antrag. Er erklärt, er sei im Zweisel, ob nicht der Zollsat in diesem Antrag zu niedrig bemessen seit. Die

nun gestern wieder einmal im Konzertsaal. Ift boch ihre schöne Wezzosoprauftimme mit ihrem satten, fonoren Timbre einer folchen Barme, einer folchen ungewöhnlichen Schattirungsfeinheit von ber energischen machtvollen Verve bis zur zarresten Sinnigkeit fähig, daß ihre Borträge ihre tiese Wirkung auf ein empfäng-liches Lublikum nie versehlen können. Daß eine nustergiltige Tonbildungstechnit das musikalische Moment unterstützt, das versteht sich ja bei einer Lehrerin des Stern'iden Ronfervatoriums von felbit; es fet aber doch noch ausdrücklich auf die sehr nachahmenswerthe Text-aussprache hingewiesen, die in selten zu findender Weise ftets die Deutlichkeit mahrt und babei doch das wirkliche, formgerechte Singen ber Silben in feiner Weise be-einträchtigt — eine geradezu ideale Aussprache-Manier, wie man fie unferen Operntraften gur Racheiferung ans Herz legen möchte.

Schwermuth, Gentimentalität, ftilles ernftes Innen-Teben und heißes Liebessehnen bilbeten den Gesühls-inhalt der Mehrzahl der Gesangsvorträge, der Arie von d'Aftorga, der Lieder von Brahms ("Bon ewiger Liebe", "Da unten im Thale"), von Cornelius, Wolf und R. Strank, von Anton Kubinstein und Tichaitoweti,

Dienstag

Danziger Reneste Nachrichten.

bahn fortgesetzt.
— Am 26. August Bormittags wird der Köni Biktor Emannel von Italien in Frankfurt a. M. eintreffen und sich die Offiziere des Kurchessischen Husaren-Aegiments Ar. 18, dessen Chef er ist, im Fürstenzimmer des Hauptbahnhofes vorstellen lossen. Darauf setzt der Monarch die Reise nach Berlin fort.

#### Alusland.

— Zahlreiche Offiziere und Arbeiter ber türkisch en Marine: Artillerie. Werkstatt in Tophane haben, da sie seit längerer Zeit keinen Sold erhalten hatten, eine unruhige Haltung eingenommen. Zwanzig Offiziere wurden verhaftet und nach Anatolien abgesührt.

- Das Allgemeinbefinden Steifns ift gu-friedenstellend. Reit ift gestern im hang eingetroffen und von Krüger empfangen worben.

— Als Nachfolger des französischen Bot-schafters in Berlin, Marquis von Nootles, ber von feinem Poften gurudtritt, werden der Gefandte in München, Graf Aubigny und der Botschafter in Washington 37 Europäer, darunter 11 russische Soldaten. Cambon genannt.

König Edward hielt geftern Nachmittag im Buckingham-Palast eine Sitzung des Geheimen Rathes ab, an der die zurücktretenden Minister und ihre Rachfolger theilnahmen. Rach der Sitzung nahm der König eine Investitur vor.

#### yeer und Flotte.

Pring Otto su Sahn-Wittgenstein-Verleburg. Groß-herzogl. Sächl. Gen.-At., früher im ehem. Dannov. Garde-Kir.-Regt., in der Vreuß. Armee und zwar als charafteris. Gen.-At. bet den Difizieren a la suite der Armee mit der Verechtigung zum Tragen der Unisorm des 2. Pannov Ulan.-Regts. Atr. 14 angestellt.

Schiffsbewegungen. G. M. S. "Buffard" ift am 9. Auguft in Tfingtan eingetroffen. G. M. S. "Gazelle" 9. August in Tsingtan eingetrossen. S. M. S. "Gazelle" geht am Il. August von Porto Cabello nach Curaçao in Sec. S. M. S. "Steetn" ist am 8. August in Odde angekommen und am 9. August inche Sergen in See gegangen. S. M. S. "I teten" ist am 7. August zu einer Arenzsahrt von Wilhelmsbauen in See gegangen. S. M. S. "Thettä" ist am 10. August von Tsingtan nach Shanghai in See gegangen. S. M. S. "Hart in Kontre-Admirat v. Ahleslid an Bord, ist am 9. August in Araga eingerrossen. S. M. S. "Ge eter" ist am 9. August in Araga eingerrossen. S. M. S. "Kormoran" ist am 10. August von Swa nach Levuka in See gegangen. "Toreley" ist am 10. August von Swa nach Levuka in See gegangen. "Voreley" ist am 10. August von Swa nach Levuka in See gegangen. "Voreley" ist am 10. August in Sewastopol eingemzeiger" dem Dahingeschiedenen widmet, heißt es:
"Ein treuer und überzeugter Führer seiner Partei, hat er doch niemals die großen gemeinsamen Ziele aus dem Auge gelassen, und wenn er mit Erfolg in großer und bewegter Zeit seine hervorragenden Kräse sinetzen und bewegter Zeit seine hervorragenden Kräse sinetzen kommet, so gebührt der Dank sierlich und keiner siehen hoßen Partivismus, seiner glänzenden Begadung und bedeuts, sondern auch seiner klugen Mäßigung als Parteipolitiker, die ihm neben der Liebenswürdigteit und Linterstitzung aller partivissig gesichert hat. So wird denn auch bei allen Parteien und in allen Kreisen same in ehrenvollstem Eedenken bleiben."

Tie der gestrigen Sikung der Rolltarissommission

chiffe liegen in vier Reihen hintereinander verankert. Freiher fünften Linie dahinter werden die fremben Schiffe Auf stellung nehmen, von denen bis jest nur die japanischen Kreuzer angekommen find.

#### Sport.

Rennen gu Gotha. Montag, ben 11. August.

1. Preis vom Jufcleberg. 3000 Mt. Für Zweifägrige t. 1000 Meter. 1. Svn. S. Manste's "Magurta"

druckmittel mitempfundener Poesie. Eine besiere Interpretin konnte herr Fritz Binder kaum finden für seine elegische, gehaltsreiche Komposition "Jetzt neige Dein Haupt", welche der Komponist bescheiben an den

Schluß des Programms gesetzt hatte. Herr Binder ist ja sowohl als Dirigent der Danziger Singakademie, wie als hervorragender Klavierfünstler in Danzigs musikalischen Kreisen bereits so bekannt und anerkannt, daß man über seine künstlerischen Qualitäten allgemeinere Ausführungen fich erfparen tann. Er bewährte auch gestern wieder feine Meisterichaft, gunächst und besonders in ber Beethoven-Meisterschaft, zunächst und besonders in der Beethovensichen eis-moll-Sonate op. 27 Nr. 2. Beethoven ist gebracht und diese Wenagerielswen in Käsigen unterja Herre Binder offenbar besonders sympathisch, wie auch die Menagerielswen in Käsigen unterja Herre Binder offenbar besonders sympathisch, wie auch die Menagerielswen in Käsigen unterja Herre Binder offenbar besonders sympathisch, wie auch die Menagerielswen in Käsigen unterja Herre Binder offenbar besonders sympathisch, wie auch die Menagerielswen in Käsigen unterja Herre Binder offenbar besonders sympathisch, wie auch die Menagerielswen in Käsigen unterja Herre Binder offenbar besonders sympathisch, wie auch die Menagerielswen in Käsigen unterja Herre Binder offenbar besonders sympathisch, wie auch die Menagerielswen in Käsigen unterja Herre Binder offenbar besonders sympathisch in hootjeine Werte besonders in der Bischen Science und die Kindlich in die

famen in der Rafe von Santander 14 Berfonen ums Leben. Bei einer Fenersbrunft

ersticte in Hamburg eine sechzigjährige Dame. Ginfturg einer Schenne.

In Neuhof bei Plauen fturgte eine Scheune gufammen, in welcher dreißig Arbeiter vor einem Unwetter Schutz gesucht hatten. Fünf Arbeiter murden getodtet und fünf

Technikum, welches zur Zeit der Privatregie des Dr. Hold: apfel unterfteht, den Köthener ftädtischen Behörden gu dem Bunfch Beranlaffung gegeben, die Berwaltung felbft gu über-\* Personalveranderung. Der Königliche Förster Foffsundveranderung. nehmen. Direktor Dr. Holzapfel beanfprucht eine Abfindungs. Dr. Holdopfel foll nur der Taxwerth des Inventars vergütet

Der Raubmörber Stroppe,

velcher wegen Ermordung und Beraubung zweier Trödlerinnen in Leipzig und Jena ftedbrieflich verfolgt murbe, ift am Montag in Behlen a. d. Gibe verhaftet worden.

Gin Priefter als Batermörber.

Die Löwengruppe.

Wie bereits ermähnt, sieht zur Zeit im Circus Bändiger Julius Seeth, bessen effektvolle Arbeit sogne einenkünstler vom Kange Wilhelm Auhnerts, der heute unter den Thiermalern eine der ersten Stellen einnimmt, zu einer präcktigen Zeichnung.

Indienststellung.

\* Truppenansmarich. Heute Morgen sind das Infanterie-Regiment Nr. 128 in drei Sonderzügen nach dem Schießement Nr. 128 in drei Sonderzügen nach dem Schießen platz Haribatra von Schießen begiebert.

\* Prinz Baribatra von Siam stattete gestern Nachmittag, nachdem er von den Schießen Meisen Schießen Nachmittag, nachdem er von den Schießen Nac einnimmt, zu einer präcktigen Zeichnung, welche die "Leipziger illustrirte Zeitung" vor einigen Monaten veröffentlichte, veranlatt hat. Die Löwen können natürlich nicht in den Stallungen untergebracht werden, denn der scharfe Geruch der Kaubthiere würde die

und M. Strauß, von Anton Rubinstein und Zichaltowsti, jedes von der Sängerin nach seinen Weisen andere Ausbruchungteiliges Ungeschiede in here Wirkung eines Hausen nach seinen Weisen andere Ausbruchung einem Weisen andere Ausbruchung der Ausbruchung der

Nessen Able-Ploeba eintraf. Nicht wenig war ich erftaunt zu sehen, daß der Kaiser statt, wie mir mitgetheilt worden mar, 12 Böwen, deren 28 hatte einfangen lassen. Se. Massesiät änkerte den Bunsch, einen derselben dressitt zu besitzen. Des Kaisers Wunsch, einen derselben dressitt zu besitzen. Des Kaisers Wunsch war Besehl. Ich sing also sofiver an die Arbeit und in elf Tagen hatte ich nicht nur einen, sondern dret Löwen soweit dressitzt, daß ich sie dem Herricher vorsähren Tounte. Durch dieses Kunststäd in Staunen versetzt, schenkte der Monarch mir als Belohnung alse 28 Jöwen, die ich nach meinen stuswöchentlichen Ausserthalt in Adis-Abeba nach Europa mitnahm; hier bilden sie setzt die Weberaahl meiner Gruppe.

weicher dreißig kroeiner vor einem Unweiter Schup geltach hatten. I ün f ur de i zer wur den ge tödtet und dink indere ichter verletzt.

Wil Befest des Jaran wurden sammiliche wegen der Weichter gebrachten. Im Spielen der Angeleichen.

Wil Befest des Jaran wurden sammiliche wegen der Wockstaner Februarunussen im Spielessign.

Internierten Suddenten freigelassen.

Ju Schachtenrier in Handler der Gestängtist internierten Suddenten freigelassen.

Ju Schachtenrier in Handler der Gestängtist internierten Suddenten freigelassen.

Ju Schachtenrier in den der Angeleichen.

Ju Schachtenrier in handler der Gestängtist internierten Sudenten freigelassen.

Die Echdern in der Wandlichen der Cholerackschemte am 15. Hall ist zum der Verleich der Verleich gestamt der Verleich und der Cholerackschemen am 15. Hall ist zum der Verleich den Verleich gestamt der Verleich und der Schachten in der Kallendern und Weise der und der Gestamten der und des Gestamt der Verleich und der Verleich der Verleich

Lokales.

\* Herr Admiral v. Köfter, der Generalinspetteur der Marine, ist nach beendeter Besichtigung des 2. Ge-schwaders der Uebungsstotte gestern Abend wieder nach Riel zurlickgereist.

Die Ueberführungefahrt bee Bangerichiffes "Wettin", bas befanntlich erft voriges Jagr am 6. Juni auf der Schichauwerft vom Stapel lief, ift, wie man uns In San Potito bei Avellino in Campanien ericos der über Berlin telegraphirt, glangend verlaufen. Briefter Don Achilles Tedesco ben leiblichen Bater, den Es findet nun zunächst der Einbau der Torpedo-Rechtsanwalt Pasquale Tedesco. Motiv: der Bater hatte fich Armirung ftatt. Das Schiff verbleibt noch unter der

ich weig zum Diner. heute wohnte er wieder ben Seefchiefübungen bei. Das 2. Leib-Dufaren-Regiments Nr. 2 ift auf

seinem Marice zu den Kaisermanovern heute in Bromberg eingetroffen und hat in der Stadt und

\* Die Wiedergenefung unferes früheren Feftungskommandanten Herrn Generalleutnant z. D. Heydebred macht erfreuliche Fortschritte.
22. bieses Monats wird Herr von Her Um 22. dieses Monats mird Serr von Heyde: bred die Charits verlassen und nach seiner neuen Wohnung in Berlin überstedeln können. Die Nachricht von den erfreulichen Fortschritten in dem Besinden des Generals wird hier jedensalls überall mir großer Freude aufgenommen werden.

Feier im Conradinum. Deute Vormittag 10 Uhr sand in der Aula der Conradischen Lehranstalt die Enthüllungsfeier des Kaiserbildes statt, welches anläglich des im Vorjahre festlich begangenen hundertjährigen Jubiläums der Schule vom Kaiser geschenkt wurde. Chorgesang der Schüler leitete die Feier ein, wonach Herr Direktor Dr. Bon ste dt eine Keier ein, wolling Ger er auf die hohe Ehre hinwies, die der Anstalt mit der Stiftung des Gemäldes zu Theil geworden. Er forderte die Zöglinge auf, sich Theil geworden. Et strette die Joginge auf, schiefer Auszeichnung würdig zu erweisen und gab das Zeichen zur Enthüllung. Das Portrait, ein Kniestück in breitem Goldrahmen, von der Kaiserkrone überragt, in breiten Glat auf der dem Eingange gegenüberliegenden Wand gefunden und zeigt den Herricher in lebensmahrer Darstellung in der Unisorm unseres 1. Leibhusaren-Regiments. Auf das Kaiserhoch folgte der gemeinsame Gesang der ersten Strophe von "Heil Dir im Sieger-franz" worauf Chorgesang die Feier schloß. Eine besondere Freude hatten die Schüler noch dadurch, daß fie ihr Direktor nach ber Feier nach Saus entließ.

Die Königeberger Sandels-Rompagnic, die bier bei Legan bekanntlich eine große Filiale hat, hat ihr letztes Geschäftsjahr nach ber per 81. März gezogenen und jest veröffentlichten General Bilanz mit einem Beit veröffentlichten General Bilanz mit einem Beit veröffentlichten General Bilanz mit einem Reingeminn von 822 186,52 Mt. abgeschloffen.

2g. Buckerfabrik Brauft. In der am 6. August abgehaltenen Generalversammlung wurde die mit einem Netto-Verlust von 67 390 Mt. abschließende Bilang, fowie die von ber Direktion vorgeschlagenen

mit einem Ketto. Serluft von 67 390 Mt. abschließende Biland, sowie die von der Direktion vorgeschlagenen Etatutenänderung den ehmigt. Durch die beschlossen und sonstigen Anträge genehmigt. Durch die beschlossen Etatutenänderung wird unter Anderem sit die Folge die an den noch beschenden ca. 290 Stüt Altien Litt. A haftene Küberem sit die noch auverpflicht ung aufgehoben und den Altsondren Litt. B (Geldaktien) die Wahlschlagenen und den Kinder nach Keilengenen den Altsondren Litt. B (Geldaktien) die Wahlschlagenen der Feuer. Teitzum Aufslichten der Feuer. Vertrach ein geräumt.

\* Feuer. Gestern Wittag 1/21 ühr wurde die Feuerwehr nach dem Habenvamme hobeltspähne in Krand gerächen waren. Der Anah durch keilen Währe beseitigt. Daupstitzäge 22, gerufen, wolche unter einem Kußvoden lagerten. Der Band wurde mit einem Kadeuraume hobeltspähne in Krand gerächen werden werden werden werden der einem Kußvoden lagerten. Der Band wurde mit einem Kadeuraume hobeltspähne in Krand gerächen werden werden werden vor ein keine unter kinnt jetzt nur Aufsschlage in die Umgegend zu Wagen. Weibing, 11. August. Der am Donnerstag durch in einem Kadeuraume kobeltspähne in Krand gerächen werden. Der Schorner Flomier schornsteilten. Die Kaisern und deite mer Kreibeile des kalends um 9 Uhr aus der Kalkgasse Kr. 3 gemelder wurde, welches Kends um 9 Uhr aus der Kalkgasse Kr. 3 gemelder wurde, die Balten und Kreibeilen werden. Der Schorner Flomier schaftlich der Rommand der Kalkweg sie Balten und Kreibeilen in Krand gerächen der eines Kußernung der Kreibeilen gere Federen und herbeilen in Krand gerächen der eines Kalkgasse der Kristen und herbeilen in kernen gestagen und datie für Leinenschliche Kranden zu der Kranden der Einer einer Kristen der einer Missalussen der Schorner Flomier schleiben der einer Kranden der einer Kranden der einer Ausgener dem Kristen der einer Ausgener dem Kachtenung aus eines Kristen und kentenliche Geren Kranden der Einer und bestellten Geschaft aus der Kranden der einer Kranden der einer Ausgener in Kahleigen und

\*\*Saleiten bestellt um de bente um beingen Gengenhaufe (aufmach)
\*\*Randerhabbericht wenn 12. Mange den markt 1, 2. — Gengenhaufe (aufmach)
\*\*Randerhabbericht 2, 20. Markenbert 1, 10. Mange
rend 1, 10. Mange 1, 10. Mange
de Genning Alleiten bleenbe Genning
to Mange 1, 10. Mange
fer Mint Mange 1, 10. Mange
rend 1, 10. Mange 1, 10. Mange
fer Mint Mange 1, 10. Mange
fer Mint Mange 1, 10. Mange
fer Mint Ma an Abholer gerichteten Badeten aber bie Entrichtung der Beftellgebühr vom Empfänger gu verlangen.

Provins.

e. Boppot, 11. Aug. Bei bem Raufmann Ranthad Danzigerstraße 24 wurde in vergangener Nacht ein Einbruch verübt; es sielen den Dieben jedoch nur ein Betrag von 5 Mt. aus der Komtorkasse und kleinere Gegenstände gur Beute. Anscheinend mar es auf Die in demfelben Saufe befindliche Ortstrantenfaffe abgefeben. - Die Polizei verhaftete einen Rellner eines tefigen Sotels, welcher eine Dame um 100 Mt. geprellt Den Sundertmartichein fand man in ber Befte

r. Menftadt Wor., 11. August. Bei der vom Kreis Kreistagsabgeordneten anderweiten Bertheilung der wurde die Neuwahl fämmtlicher Kreistagsabgeordneter vorgenommen vorgenommen. Es wurden gewählt die Herren Bürgermeister Trauthan, Beigeordneter Burau, von Gowinsei. Blod und Rathsherr

von Gournsei.
Rarthaus, 10. Aug. Für das zu errichtende Kriegerden in. 10. Aug. Für das zu errichtende Kriegerden in. 2005 zur des Denkmalschung von Entwürfen ergangen. Den Unterbau des Denkmals sollen Findlingssteine bilben, beren vier Seitenselder ein Bronze-Keliesbild Kaiser Wilhelm I., zwei Aranzeiaseln mit den Rawen der gesallenen

vier Seitenselber ein Bronze-Reliesvild Kaiser Wilhelm I., zwei Bronzeiaseln mit den Namen der gefallenen Krieger und das Eiserne Kreuz enthalten sollen. Hür das Denkmal selbst ist die in Bronze ausgesührte Figur eines Fahnenträgers in Vorschlag gebracht.

8. Dirfchau, 11. August. In der im Hotel zum Kronprinzen von Preußen hierselbst abgehaltenen Hauptvorsprungen von Preußen dierselbst abgehaltenen Hauptvorsprungung der Zucker. Die Silanz schließt mit 1093 970,60 Mt. ab. Der Verlust im abgelausenen Geschäftssahre beträgt 168 562,27 Mt. und soll aus dem Spezialresernesonds Ronto gedeckt werden. das einen

\* Ordensverleihungen. Es sind verliehen dem Forstmeister Reinhard zu Al-Zutau im Areise Flatow der
Kothe Ablerorden 3. Klasse mit der Schleife, den Hogemeistern
a. D. Karl Geguns zu Nehberg im Areise Schwetz und Albert Klauscheftern
bisder zu Rehberg im Areise Schwetz und Albert Klauscheftern
hisder zu Rehberg im Kreise der Königliche Kronenorden
kaldienhof. Die Direktion der Fadrik bilden die Herren
Mechtsanwalt haehne, Kande der Königliche Kronenorden
kaldien und den Kreise der Königliche Kronenorden
kaksowitz im Kreise Maxienwerder und Johann Brubbel
der Mechtsanwalt maxiese Maxienwerder und Johann Brubbel
der Kechtsanwalt veränderungen bei der Fustigerwaltung.
Der Kechtsanwalt und Notar Aronsohn in Thorn und
der Rechtsanwalt Obuch in Graudenz sind zu Justzrässen
ernannt worden.

Dienstag

dem Fonds zur Erbauting des Hochaltars in der hiesigen katholischen Kirche überwiesen.
w. Marienburg, 11. Aug. Die hiesige Schlosserinnung mählte in ihrer gestrigen Bersammlung den Schlossermeister Johannes Guth zum Obermeister. Schlossermeister Johannes Guth zum Obermeister. — Der Gewerbeverein seierte gestern im Schützengarten sein Sommers und Kindertest. — Heute früh 5 Uhr wurde die Feuerwehr alarmirt. Es brannten in dem Arbeitsraum des Druckereibesitzers. Koppenhagen am Krahhammer Kapiervorräste; das Feuer wurde von der Wehr bald gelöscht. — Landrath Freiherr Sensst von Pilsach ist von seinem Urlaub zurückerehrt. — An dem 5. deutschen Kongreß der Taubstummenlehrer, der vom 15. bis 20. August in Verlin stattsindet, nehmen von hier die Berren Forasched und Novract theil.

Herren Jorasched und Novracki theil.

\*\* Cadinen, 11. Aug. Die Kaiserin hat, wie die "Eld. Zig." melbet, einen kleinen Unsall erlitten. Wie am Sonntag in Cadinen erzählt wurde, ist die hohe Frau por einigen Tagen beim Aussteigen aus der Dampfpinasse fehlgetreten und hat sich den Fuß ver-staucht. Wenn auch das Leiden erfreulicherweise nicht bose ist, so muß sich die Kaiserin doch im Gebrauch des böse ift, so muß sich die Kaiserin doch im Gebrauch des 4% Ungar. Goldr. 102.30 103.— Fußes Schonung auferlegen, und daher kam es auch, daß sie am Sonntag an dem Gotesdienste in der Cadiner Rapelle nicht theilnahm und dem Zuge der vorbeimarschierenden 1200 Krieger am Fenster sitzend worbeimarschierenden 1200 Krieger am Fenster sitzend wartend. Mint. 178.75 178.60 Wartend. Mint. Gisend. Mint. Mint. Gisend. Mint. Min Kammerherrn Grasen Keller vereint. Der Abreise der Kaiserin ist auf Donnerstag sest; gesetzt. Ist der kranke Fuß dis dahin geheilt, dann reist die Kaiserin nach Disseldorf, im anderen Falle direkt nach Homburg. Krinz Adalbert hach bereits am Sonntag Abend Cadinen verlassen und sich nach Kiel begeben, nachdem er Nachmittags noch einen Ausstlug nach der Stelliner Forst unernommen hatte. Für den Prinzen war ein besonderer Schlaswagen dem Rachtschuge eingereiht. Die kleinen kaiserlichen sie Kegtung auf. Am Sonnabend Nachmittag hatten sie eine Aussacht nach Neufirch-Höhe gemacht und den Rüschweg über Tolkemit genommen, wo sie zur Freude der Jugend Kirschen vertheilten. Die Kaiserin unternimmt jeht nur Ausstüge in die Umgegend zu Wagen.

\* Sibing, 1i. August. Der am Donnerstag durch Blitzisch das beschädigte Schornstein der Aftien-Sesell-

Tagen wurde nun auch die zweite Kuh frischmilchend, eine Tochter der ersteren. Dieselbe giebt auch täglich bis 35 Liter Milch. — Herr Gutsbesitzer Schwarzhat seine 270 preußische Morgen große Besitzung in Stellnowo sir 105 000 Mark an Herrn Leutnant Rosen selb aus Westsalen verkauft.

e. Stolp i. B., 10. Auguft. Der Fuhrmann und Gigenthumer Franz Milte aus Reumuhl glitt geftern beim Befteigen eines mit Langhold belabenen Fuhrmerts aus. Das Borderrad ging ihm über den Kopf, wobei Milke so schwere Berletzungen erlitt, daß er sogleich

#### Lette Handelsnadzeichten. Rohzucker-Bericht.

Danziger Produkten-Börse.
Bericht von H. v. M orstein.
Better: Heiter. Temperatur: Plus 14° R. Wind: SSB.
Weizen ohne Handel.

Roggen unverändert. Bezahlt ift inländischer neu 691 Gr. Mt. 147, 685 Gr. und 697 Gr. Mt. 149. Alles per 714 Gr. Gerite ohne Handel. Hafer iuländischer vom Speicher Mt. 172 per Tonne

#### Berliner Borfen-Depefchen.

11. 12. Beizen per Sept. 157.75 158. I Hafer per Sept. 140.—189.50 Weizen per Gept. 157.75 158.—

" " Det. 154.— 154.50
" " Dec. 153.75 154.—

Mais per Gept. 116.50 116.75

" Dec. 134.50 135.25
" " Dec. 154.50 135.25
" " Dec. 154.50 135.25 Spirit. 70er foto -- 50.60 50.30 11. 12. 11. 12. # " St.-Prior. 81.75 81.75 Br. Berl. Pferdeb. 203.75 203.7 Mex.conv. 2111. 101.20 101.50 Oester. Goldr. 103.70 103.75 O Rum. Goldr. von 1894 . . . 84.80 84.80 Selfenkirchen . 166.10 167.5 Helfenkirchen . 166.10 167.5 Henrichen . 162.20 168.4 Henrichen . 167.80 168.4 Laurahütte . 192.—192.— Larz. Papierfabr. 188.80 188.— Wechf.a. Bond. fury 20.465 20.47 4% Ungar. Goldr. 102.30 103.— Can. Gijenb. - Aft. 133.80 132,20 Bechf. a. Petersb. 20.34 Wechs. a. Warichau 216.10

faum eine Aenderung.

Defterreich. Noten 85.50 85.45 Ruffifche Noten 216.80 216.25

Brivatdistont . . 13/40/0 18/40/

Getreidemarkt. (Tel. der "Dang. Reneste Rachr.") Berlin, 12. Angust

Man war hier für Weizen und Noggen auch hente mieder festgestimmt, obwohl von außerhalb teine Anregung kommt. Das Wetter ist dier noch zu herbstlich kithl und zu unstcher und machte das Angebot so zursichglend, das Weizen eine Kleinigkeit, Woggen merklich, namentlich auf September profitirt hat. Brauchbarer Roggen war knapp und relativ hoch zu verwerthen. Saser auf spätere Lieferung still und matt. Küböl wenig belebt und kaum preishaltend. Spirlius ohne Umsas.

Standesamt vom 11. Anguft.

Geburten. Arbeiter Bilhelm Beiß, S. — Schuß-machergeselle Max Schimanski, T. — Hauptmann und Kompagnie-Chef im Grenadier-Aegiment König Friedrich I (IV. Oftox.) Nr. 5 Heinrich von Fordan, S. — Schmiede-geselle Peter Biechowski, T. — Gigenthümer Edwin

# Fpezialdienst für Drahtnadzichten.

Absicht oder Zufall?

Berlin, 12. Aug. Am Borabend ber Krönung 6. **Rummelsburg.** 10. August. Gestern brannte König Edwards widmete die "Nordd. Allg. Zig." die mit Heu gefüllte Scheune des Rittergutsbestizers dieser Feier ofstills einige freundliche Worte. Unter v. Puttkamer zu Wussowka vollständig herunter. Anderem hieß es: "Wir beglückwünschen an diesem 70—80 zweispännige Fuder Heu sind verbrannt.

Wemel, 11. Aug. Gestern Bormittag erschoß ich einer stellung". In der New York, 12. Aug. Im Staate New Jersey schaben Spieglowski von der Z. Komp. Inf.-Regts. Nr. 41 welche die "Times" von dem betressenden Artikel von den Fluthen verschlungen worden. "heralich".

Stapellauf'

Stettin, 12. Aug. (B. T.-B.) Der für ben',, Rord. beutschen Blogh" erbaute Schnelldampfer "Raifer

Berlin, 12. Aug. (B. T. B.) Bon ber in Offiafien unter ber einheimischen Bevölkerung herrschenden Cholera ist aus die deutsche Besatzungsbrigabe nicht ganzlich verschont geblieben. Am 27. Juni ift ein Mann in Pangtsun, am 28. Juni je ein Mann in Shanhaitwan und in Tientfindorf, am 14. Juli ein Mann in Shanghai, am 23. Juli brei Mann in Shanghai und am 4. August ein Mann in Shanghaitman an der Cholera verstorben. Seit dem Spezialreservesonds. Konto gedeckt werden, das einen Beschit. Ind soll dus den Beschit. Ind soll dus den Gregalizeservesonds. Konto gedeckt werden, das einen Beschit. Ind soll der Gedeckt werden, das einen Beschit. Ind soll der den Ind soll der Gedecktes Ind soll der Gedeckt

Der Rulturkampf in Frankreich.

Landerneau, 12. Aug. (B. T.=B.) Der Prafett des Departements Finistère hat zugesagt, der Regierung den Wunsch des Admirals Cuverville zu übermitteln, bas Defret über die Schliegung ber geiftlichen Schulen vor den Staatsrath ju bringen. Durch Berufung an ben Staatsrath würde ein Aufschub aller Verfolgungen eintreten. Die Nonnen haben fich ber Entscheidung bes Staatsraths zu unterwerfen versprochen.

Chalons-fur-Maine, 12. Aug. (B. T.B.) Bei bem geftrigen Bankett gu Ehren der Theilnehmer an dem Turnfest erklärte der Kriegsminister, nachdem ein Senator die Regierung gu ihrer haltung gegenüber ben Chouans in der Bretagne beglüdwünscht hatte, die Regierung fei bereit, ihre Aufgabe bis jum Ende durchzuführen.

Wieder ein Attentat in Rufland.

Chartow, 12. Mug. (B. T. B.) Geftern Abend wurden in der hauptallee im Theatergarten mahrend des Zwischenatts auf den Gouverneur, Fürsten Dbolensti, vier Schuffe abgegeben. Der Gouverneur trug eine Quetschwunde am Salfe bavon, eine andere Rugel ging burch ben Jug des Polizeimeifters Beffanow. Der Thater murde verhaftet, doch konnte feine Perfonlichkeit bis jest noch nicht festgestellt werben.

Die Boerengenerale in England.

London, 12. Aug. Das Kolonialamt trifft Borbereitungen, um Botha, be Wet und Delaren bet ihrer Ankunft in Southampton am Sonnabend gu empfangen und zu begrüßen. Bum Empfang ber Boerenführer werben fich Bertreter bes Kolonialamts und Lord Kitchener einfinden. Um Sonntag werben bie Boerenführer von König Edward an Bord feiner Dacht empfangen werden.

Die britische Kolonialkonferenz.

London, 12. Aug. (Privat-Tel.) Die britische Rolonialkonferenz ist gestern geschlossen worden. Wie die "Daily Mail" erfährt, nahm die Konferenz einen Beschluß an, Borzugstarife für den britischen Handel innerhalb des britischen Reiches gu befürworten.

Unruhen in Korea.

Betersburg, 12. Aug. In Rorea ift ein Boltsunfftand zur Bertreibung ber Gouverneure und aller Fremben ausgebrochen. Biele japanische Kaufleute find vertrieben und mehrere erschlagen worden. Der apantische Gesandte erhob Borftellungen und die foreanische Regierung entfandte Militar gur Unterbrudung der Unruhen.

Die Kämpfe in Mittel-Amerika.

v. Körber ist gestern Nachmittag nach Ratot (Ungarn)

London, 12. Aug. (Privat-Tel.) König Ebward verläßt am Donnerstag London, um fich zu der Flottenschau nach Spitheab zu begeben.

London, 12. August. (B. T.B.) Pring und Pringeffin heinrich von Preußen nahmen geftern am Familiendiner theil. Geftern fand die lette Sitzung

Laurengo Marquez, 12. Aug. (B. T.B.) Lord Milner ift bier eingetroffen und wird bis Donnerstag als Gaft ber portugiefischen Regierung hier verweilen.

beutschen Lloyd! exbaute Schnelldampfer "Kaifer Berantwortte für Bolitt und Feuilleton: Kurd Hertell; für Wilhelm II." ist heute Bormittag 10 Uhr in Gegen! für Brodunielles: Walter Kranti, für den Inferatemheil: wart des Kaifers glücklich vom Stapel gelaufen.

\*\*Radrichten\*\* Fuchs und Serlag "Danziger Reueste

Saison-Theater.

Jans Genetis für Fr. Millar. In

Jum letzen Btale: Danzig in New-York.

Mittwoch, den 13. Aug., Sil, Udr. Gaftspiel: Emil Richard.

Gr. humoristischer Fritz Reuter und ostpreussischer Dialekt-Abend mit neuem Programm.

Dazu: Kin kleiner Beamter aus Ostpreussen.

Hanne Nütes Abschied. Zu Besehl Herr Leuinant.

Preite wie gewöhnlich.

Donnerstag, den 14. August: Benefiz für Frl. Elsa Nord.

Lumpacivagabondus oder das lüderliche Kloeblatt.

Uiis? Freitag, den 15. Aug., 81/, Uhr: Benefiz-Borftellung

vor Sevenitsmus. "Neu! Wie enistand das Veberbrett!?"

### Vergnügunds-Anzeiger Panziger Stadttheater.

Den geehrten vorjährigen Abonnenten wird hiermit bekannt gegeben, daß die von ihnen innegehabten Plätze nur bis zum 15. August reservirt werden können. Neber die bis dahin nicht abgeholten Plätze wird anderweitig verfügt.

Die Direktion. 

intergarten. Direttion: G. J. Prinz.

Nur noch 3 Gastspiele der Orig.-Transvaal-Buren.

Miss Lilian Renier, Meisterschützin, ausgezeichnet v. Präsident Krüger mit der gold. Weballe. Auftreten von Artisten ersten Ranges. Alles Nähere bekannt. Anfang Wochentags 8 Uhr. Ostseebad Brösen, Strandhalle.

Mittwoch, den 13. August: Militär-Konzert. Freitag, den 15. August:

1. Gr. Ballonfest. Aseebad Brösen, Strandhalle

Dienstag, den 12. August cr.: **Lweites grosses Badefest** 

mit gr. patriotischen Extra-Konzert ausgeführt von der Kapelle des Danziger Jufanterie-Regiments Kr. 128 in Uniform. Divigent: Kapellmeister J. Lehmann.

Italienische Nacht mit Ueberraschungen. Große Fackelpolonaise Illuminations-Gondel-Korfo, später

Babefest-Arangchen. Wir bitten die Andervereing-Mitglieder Danzigs und Umgegend, sich an diesem Feste recht rege betheiligen zu wollen. Gondeln, festlich illuminirt, liegen an unserm Seesteg zur Verfügung der Gäste zum Korso bereit. (10877

Entree 30 Pig. pro Person. Die Bade-Verwaltung. W. Wulff. A. Pohl.

# Mark Belohunng bemjenigen, welcher bie

Flaschenpost - Depesche welche am Freitag, den 15. August er. mit bem Miefenballon "Bröfen"

von der Strandhalle zu Brösen Abends 9 Uhr zum Aufstieg gelangt, sosort nach Finden derselben an uns gelangen läßt. Oftfeebad Brofen, ben 13. Auguft 1902.

Die Badeverwaltung. Wulff. Pohl.

Sehenswürdigkeit von Janzig! Wein-Restaurant "Zur Traube".

Hundegasse 123. Ginrichtung in Alt = Danziger Barodftil. Feinste Küche, zivile Preise. Besitzer Karl Klein.

Greil's Hotel Deilige Geiftgaffe 71 Täglig: Grosses Konzert. Tyroler Damen-Kapelle.



Danzig, am Jakobsthor.

Mittwoch, ben 13. August:

Nachmittags gablen Kinder unter 10 Jahren in Be gleitung Erwachsener auf allen Sinplanen halbe Eintrittspreife.

- Albends volle Preise. Nachmittags und Abends:

Julius Seeth mit 25 L Das Programm jeber Borfiellung enifalt 14

Miles Räfere befagen die Plakate und Zeitel. Donnerstag, ben 14. August, Abends 8 116r:

Der Vorverkauf zu Kassenpreisen besindet sich bis Abends 6 Uhr in den Cigarrengeschäften des Herrn Friedr. Haeser, Danzig, Kohlenmarkt 2, und Zoppot, Seestraße.

: Alm Jakobsthor neben Zirfus Schumann.

Das Berliner Panoptifum und anatomische Museum ift täglich geöffnet von Morgens 9 bis Abends 10 Uhr. freitag, den 15. Anguft, nur für Damen und finden die wissenschaftlichen Vorträge n. Erklärungen durch eine Dame flatt. — Entree 20 A. Kinder im Vanoptikum 10 A. Militär ohne Charge 15 A. (47376 Die Direktion.

### " Hotel de Stolp.

Restaurant und Konzertsaal. Täglich grosses Konzert

Original Hessischen Künstler-Ensembles Gerven (in Driginal Gessischer Bauerntracht) 7 Herren. Bochentags Anfang 7 Uhr.

Jeden Sountag: Er. Matinse von 11½-2 Uhr.
Sountag Anjang 6 U.Sr.
Nell! Quartett à la Kosleck auf Nou!
Sen Pojannen von Jericho. Nou!
Engeltrompeten.

Kurhaus Westerplatte. Täglich GrossesMilitärkonzert

Dienstag

im Abonnement.
Anfang 41/2, Whr.
Entree 15 A. Kinder 5 A.
Sonntags 4 Uhr.
Entree 30 A., Kinder 10 A.
8582) H. Reissmann.

Café Grabow vorm. Moldenhauer. Jeden Dienstag von 3-7 Uhr Kaffee=Konzert. Donnerstag, den 14. Angust:

**Bweites** großes Kinderfest. für Jahnleidende Cafe Hintz.

Schichaugasse 6. Mittwoch, 13. August: Gr. Kassoo-Konzert

mit vielen Ueberraschungen. Entree frei. Ziegenfuhrwerf zur Ver-fügung und andere Thiere zur Anficht wozu ergebenft einladet Albert Hintz.

Vereine

Zivil - Musiker - Verein

Danzig übernimmt Aufikaufführungen jeder Art. Aufträge beliebe man gefälligst an W. Wiechmann, Tischergasse Ar. 49, Gastwirthhaft, zu richten. G. Rothkehl, Borfigender

### Vermischte Anzeig

Ich verreise bis Mitte September. Dr. Helmbold, Augenarat Bertreter Dr. Francke. (1137)

Von der Reise mrnck. Dr. Hopp.

Zurüdgefehrt H. Pohlenz.

von 9—1, 2—5 Langenmarkt 1, 2 Tr., Eing. Mahkanschegasse. für Zahnleidende.

Künstl. Zähne, Plomben, Reparaturen und Umarbeitung in einigen Stunden. (5408 Dr. Eugen Leman Gerbergaffen : Ede.

Mdais=, Roggen=, Gerften= und Haferschrot

offerirt billigft Dampffdyrotmühle

Hermann Tessmer Nachi. Ein Post.gedrückt.Limburg.Kii

# Baar - Einlagen

verzinsen wir vom Tage ber Ginzahlung bis auf Weiteres mit:

20 o p. a. ohne Kündigung, 21 20 op. a. mit einmonatlicher Ründigung, 30 o p. a. mit dreimonatlicher Ründigung 3120 op. a. mit fechemonatl. Ründigung.

Meyer & Gelhorn,

Baufgeschäft, Langenmarkt No. 38. (1086)

# von Spielwaaren

Das gur Fr. Finkelde Nacht.'fchen Konfure maffe gehörige Lager von Spielwaaren wird gu äußerst billigen Preisen wochentaglich zwischen 9-1 1000 1—6 Uhr ausverkauft.

Der Konfurd : Verwalter Georg Lorwein.

Wir verzinsen vom Tage ber Einzahlung

ohne Kündigung zu . . . . 30/0 p.a. mit einmonatl. Kündigung zu 31/20/op.a. mit dreimonatl.Kündigung zu 40/0 p.a. mit sedsmon. Kündigung zu 41/20/op.a.

Glas-Bausteine. Glas-Dachziegel.

Glas-Fussbodenplatten, Glas-Wandbekleidungsplatten. Engros-Niederlage und General-Verfrieb für Pommern, Posen, Ost- und Westprenssen

Wille. Ulbricht, Danzig, Solggaffe 28. Freistiften gratis.

Kartoffel.

flagen, Niederlage **Breitgasse 17.** Gesuche u. Schreiben jeder Freigut **Dyck.** (47076) Art fertigt sachgemäße Th. Frische Sendung angekommen. **Wahlgemath**, Johannisg. 13. Wir verzinsen bis auf Weiteres sammtliche

ohne Kündigung mit . . . 200 p. a. bei Imonatlicher Kündigung mit 2120 " 300 " bei 3 31200 bei 6 Aln= u. Berkauf sowie Beleihung von Effetten.

Langenmarkt 17. (10528 Aktienkapital 10 Millionen Mark. Depositentassen: Langfuhr, Zoppot.

31 Langgasse 31

empfehlen

Costume Costume-Röcke

Blousen Morgenröcke Matinées

## Jackets Paletots

Câpes Staubmäntel Jupons

ju neueften Formen und nur guten Stoffen zu billigen Preisen.

Traner-Kleider n. Blousen

in großer Auswahl vorräthig. (10416



Jeben Donnerstag, Bormittag 9 Uhr, werden Hunde, Katzen. Vögel etc. in unferem Sundehaufe Altichottland 92/93, unentgeltlich mit Kohlen fäure schmerglos getöbtet Der Vorstand 10420 des Danziger Thierschutz-Vereins.

Beste Langschiffnähmaschine Fir versende für 75 Mtk., Kingschiff 105 Mt., sowie Bobbinmaschine versende sür 76 Wt., Kingschiff 105 Wt., sowie Bobbinnaschine bei Schückerschie Berant. n. wöchentlich 1 Mt. Abzahlung, baar 15 Prozent blütger. Kein Laden, nur Privatwohnung. v. Jezierski, (48856 Danzig, Johannisgasse 21. war gut nud ersolgreich. (9823

Manner

vor dem Hause 96.



Donnerstag, ben 14. August: gelegentlich bes

Brillant - Feuerwerks in Zoppot

fährt Salondampfer "Drache" in See. Abfahrt Grünes Thor 7, Westerplatte 7.35, Brösen 7.50, Boppot 8.15 Uhr Abends. Riddunst ca. 10.30 Uhr. Resourbliket 1 Wt., Kinder 50 Pfg. (11412) Weichsel", Danziger Dampfschissahrt und Seebad-Action-Geseilschaft.

Gegründet 1856.

Wir bringer unsere mit allen modernen Sicherheits-vorrichtungen ausgestattete feuer- u. diebessichere

## Stahlkammer

mit Schrankfächern (Safes)

namentlich für die **Reisezeit** in empfehlende Erinnerung.
Die Schrankfächer stehen unter eigenem Verschluss der Miether und dem Mitverschluss der Bank und können zur Aufbewahrung von Werthgegenständen jeder Art

benutzt werden.

Verschlossene Depots, Dokumentenkasten,
versiegelte Packete, Kisten etc. werden ebenfalls auf beliebige Zeit zur sicheren Aufbewahrung in
unserem Banktresor angenommen.

Wir besorgen ferner die vollständige

Verwaltung von Werthpapieren
in weitestem Umfange, ebenso die Auszahlung von
Coupons und ausgeloosten Effekten und die
Ausloosung-Versicherung.
Solide Anlagewerthe haben wir stets in
grösserer Auswahl vorräthig, auch stehen wir mit geeigneten Vorschlägen und jeder gewünsehten Auskunft
gern zur Verfügung. Für
(9626

Baar-Einlagen

vergüten wir bis auf Weiteres
ohne Kündigung
bei einmonatlicher Kündigung
bei dreimonatlicher Kündigung
bei sechsmonatlicher Kündigung
bei sechsmonatlicher Kündigung
bei sechsmonatlicher Kündigung
bei sechsmonatlicher Kündigung

Danziger Privat-Action-Bank.

Bekannt und Beliebt

Metall-Putz-Glanz

Bestes Metall-Putzmittel. Ueberall zu haben in Dosen à 10 Piennig. (10815 Fabrikanten Lubszynski & Co., Berlin NO.

Der Ausvertauf der Residestände ber aus ben

Robert Krebs'sden Konkurse stammenden Waaren wird zu allerbilligsten Preisen auch noch während des Baucs fortgesetzt.

Vorhanden sind noch:

Strumpfwaaren in Wolle und Baumwolle, gute Strickwolle, Rockwolle und diverse Tapisseriewaaren. Besonders preiswerth eine Menge

Pfeiffer & Diller's

fertiger Handarbeiten.

Raffee-Essenz (Original-) empfiehlt Emil Ziemer, Poggenpfuhl 67.

Joh. Borkowski, Rammbau 8. Alle Banarbeiten Feinsten Cilf. Fettkäfe à 65 %, pro Pfd. in Postfolli zu 5 kg offerirt franko gegen Nachnahme (10387

werden billig und folide vom Inhaber eines alten Bauge-Molkerei Peftlin Wpr. ichafts ausgeführt. Offerien Künstl. Zähne p. Zahn 2 Mk.

Langfahr, Hauptstraße Nr. 34 (neben der Apothefe). Panzig, Kohlenmarkt Nr. 1 (Ede Holdmarkt).

Nur noch bis zum 18. August! Kommen Sie sehen, Wie sie funkeln Behr'sche Diamanten. Langgarten



Man Broizen, Greifs

vald, Heringsfalzerei.

### Lokales.

c. Der Krönungstag im englischen Scemanns-Institut in Neufahrwaiser. Mr. Duns by hatte das von ihm geleitete englische Seemannsheim zu Neufahr-wasser, welches als der Mittelpunkt englischer National-kundgebungen sür Danzig gilt, aus Anlaß des Krönungs-tages des englischen Königspaares am Sonnabend besonders sestlich geschmückt. Vom Hauptslaggenstock wehte die blaue englische Nationalslagge herab, darunter entrollren neben anderen englischen Spezialslaggen anch die deutsche Nationalslagge und das amerikanische Sternenbanner ihre Farben. 2 Riesentransparente waren auf dem Balkon angebracht, beren Inschriften und Symbole erst am Abend bei heller beren Inschriften und Symbole erft am Abend bei heller Beleuchtung weithin sichtbar wurden. Während in dem einen die gewaltige englische Königskrone von den Worten "God savo the King" umgeben erstrahlte, zeigte das andere die englische Rose, die schottische Distel und das irifche Bierfleeblatt, umrahmt von bem Bande bes Sofen bandordens und der Inschrift "Vivat Rex Edward VII." auf. Ein Bilduiß des englischen Königspaares bildete die Mitte des äußeren Schnuckes an der Front des freundlichen Erkerhäuschens. Am Abend erstrahlten alle Aufatern und Schattufigen vor dem Haufe eingefunden. Teider mußte die in Aussicht genommene Feier für englische Seeleute unterbleiben, da zusällig an diesem Tage nur ein einziges englisches Schiff, die "Dwina", im Danziger Hasen war, das aber auch noch am Abend ausging. Es hatten sich daher nur unsere in Danzig ansässigen Engländer und einige dem Mr. Dunsöh besecundete Deutsche in den Raumen bes Inftituts vereinigt. ein Gludwunschtelegramm, welches im Ramen ber in Danzig wohnenden Engländer und ber englischen Seeleute hierjelbst an den englischen König abgesandt wurde, aing gestern Abend folgendes Antworttelegramm vom Privatsetretär des Königs, Lord Knollys, an Mr. Dunsby ein: "Buckingham Palace, London. The king thanks you sincerely for your kind telegram of congratulation." \* Eine Wondscheinfahrt mit Sommerscht ver-anstalter am Sonnabend, den 16. August, der Männers Turn-Verein Danzig für seine Mitglieder und eingeführten Gäste. Der "Fürst Blücher" fährt 9 Uhr Abends mit Musik vom Grünen Thor ab nach Plehnen-dorf und Heubube.

Sefunden.

Der Verband deutscher Posts und Telegraphens
Affischten, Bezirks verein Danzig, hält
keinen zweiten diesjährigen Bezirkstag am 17. August
in Thorn ab. Für den Bezirkstag ist, im Einverin Thorn ab. Für den Bezirkstag ist, im Einverin Thorn ab Tutbetter Anderen Dutberein Thorn, folgendes Prostandmis mit dem Ortsverein Thorn, folgendes Prostandman ausgestellt worden: 9,30 bis 11,40 Bormittags:
gramm ausgestellt worden: 9,30 bis 11,40 Bormittags:
gramm dusgestellt worden: 9,30 bis 11,40 Bormittags:
dempfang der Gäste auf dem Stadtbahnhof. Kundgang
der Gäste auf dem Stadtbahnhof. Kundgang
der Gäste auf dem Stadtbahnhof. Aundgang
der Gäste auf dem Stadtbahnhof. Uhr:
Bahrt (vom Altstädtischen Markt aus) mit der elektrischen
Strakenbahn nach dem Ziegeleis Stadtpark. Gemeins
Strakenbahn nach dem Ziegeleis Stadtpark. Gemeins
Berloren: Schwarzes Bortemonnaie mit ca. 10 Mt.

Berloren: Qulitungstarte aut statigatung
militärpaß stür Arbeiter Andner Kinderichun, mit kadsesa, 1 gelber Spaziersiock,
militärpaß für Arbeiter Andner Kinderichun, mit kadsesa, 1 gelber Spaziersiock,
militärpaß für Arbeiter Andner Kinderichun, mit kadsesa, 1 gelber Spaziersiock,
militärpaß für Arbeiter Andner Kinder Andben Kinderichun, mit kadsesa, 1 gelber Spaziersiock,
militärpaß für Arbeiter Andner Kinderichun, mit kadsesa, 1 gelber Spaziersiock,
militärpaß für Arbeiter Andben: Andben Kinderen Kinderichun, mit kadsesa, 1 gelber Spaziersiock,
militärpaß für Arbeiter Andben: Andben Kinderen Kinderichun, mit kadsesa, 1 gelber Spaziersiock,
militärpaß für Arbeiter Andben: Andben Kinderen Kinder Andben Kinderen Kinderen Kinderen Kinderichun, mit kadsesa, 1 gelber Spaziersiock,
militärpaß für Arbeiter Andben: Andben Kinderen 6 Kandidaten.
Der Berband beutscher Post- und Telegraphen Stratenbahn nach dem Ziegelei-Stadtpark. Gemeinschaftliches Mittagessen im Saale daselbst. Dann gesich filiche Sitzung mit folgender Tages-

schäftliche Situng mit folgender Zages umd ord in ung:

a. Berlicht des Verbandstagsmitgliedes T.-Aff. Engelbart über den diedischie Verbandstag. d. Antrag des Ortsvereins Thorn: Der Verdirtstag wolle beschieben, det dem nächsichtigen Verbandstage durch den Bezirksverein folgenden Antrag auffellen: In S 8 der Verbandsfagungen (Aufnahmegediler) ist nie keilen I und 5 statt der Zahl 25 au setzen 36. Begründung: Der vereits au dem 1. Bezirkstage vom Ortsverein Danzig gestellte, damals leider mit geringer Wedrscheit abgelehute Antrag mird hiermit unter derselben Begründung wiederholt. Der Ortsverein Thorn bosst, daß sich die Witglieder, nachdem sie sich mehr mit der Angelegenheit beschäftigt haben, süx den leert. Untrag aussprechen werden.

fie sich mehr mit der Angelegenheit beschäftigt haben, für den Antrag aussprechen werden.

Bon 4 Uhr ab: Großes Gartenkonzert. Später Beleuchtung des gauzen Parkes und Feuerwerk. Während des Konzerts bezw. der Pausen können Spaziergänge nach den in nächster Nähe gelegenen Kaskaden, sowie durch den Stadtwald bis Grünhof unternommen werden. durch den Stadioute die Stunger unternommen werden, Nach bem Konzert: Freiw. Borträge und Tanz im Biegeleiparkfaal. Zum Schluß gemeinschaftlicher Frühfpaziergang durch das Stadtwäldchen (Glacis) bis in die

\* Fur ben Betrich und bie Bermaltung ber Truppenfiichen ift eine neue Borichrift erlaffen worden. Darin wird bem militärischen Küchenpersonal die Beobachtung ber größten Reinlichfeit zur Pflicht gemacht in Bezug auf Sande Anzug, Küche, Küchen- Fabianskt mit 100 geräthe, Tische. Schön nimmt sich in dieser Borschrift beide von Schwetz

geräthe, Tische. Schon nimmt sich in dieser Vorschrift die Bestimmung auß:
"Sodann ersordert der Küchenbetrieb unausgesest Acts.
"Sodann ersordert der Küchenbetrieb unausgesest Acts.
sam keit und Neberlegung. Um die Speisen wohlsichmedend herzussellen, müssen sämmtliche Zuthaten dur rechten Zeit — weder zu früh noch zu spät — auf das Feuer gebracht. Beit — weder zu früh noch zu spät — auf das Feuer gebracht. Werden. Dieses ist gehörig du beachten, damit die Speisen wicht zu lange oder an stark, aber auch nicht zu kurze Zeit oder zu wenig kochen. Salz und Gewürze sind nie im Uedersmaß auzuwenden, da hierdurch die Speisen leicht verdorben werden."

Weiter heist cs u. a.:

"Truppentlichen haben den Zweck, den Unterossisieren und Anareichende Beschauftleren und Anareichen und Mittagstost iolen siets und Anaren Speisen verakreicht werden, als Weitengstost worder der Verstein und Karnach, S. — Schniedegeselle Hodann Barbauteren Leitzein verschiedener Andenmenischung. Die Verschauftleren und gestein nerhösedener Beieben, weiche isch nach and an heichen unter Untätänden, namentlich im Sommer und an Heichen und karten Speisen deseihen, weiche ich eine und Anaren und Anaren und Karten Speisen deseihen, weiche ich eine Anaren und Karten Speisen werden ihr Speisen der den Mittagsfeit sinns danernen Neuben und Karten Speisen werden der Verschauftleren und Anaren und Karten Speisen werden der Verschauftleren und Karten Speisen und Anaren Geriner Garl Winge und Clara Wews. — Kaufmann Tuff. — Architecter Innen der den Mewns. — Kaufmann Tuff. — Architecter Vernen geid und Ennach und Karten Speisen und Anaren Geriner Erne Land und Marten Franzen und Werten Dohm ann. — Vertitags und Weiner der Verschauftleren Speisen und Verschauftleren Speisen und Verschauftleren Speisen und Verschauftleren Schliefer und Anaren Speisen. — Schniedegesche und Verschauftleren Und Verschauftleren Schliefen Speisen und Verschauftleren Schliefen Speisen und Verschauftleren Schliefen Speisen und Verschauftleren Schliefen Speisen und Verschauftleren und Verschauftleren Schliefen Speisen und Verschauftleren Schliefen Schliem Schliefen Schliem Speisen und Verschauftleren Schliem Schliem Schliem Schliem Schliem Schliem Schliem Speisen und Verschauftleren Schliem Schl

. Der Urpole Müller. Bor bem Schöffengericht metscherherbeigerusen werden. Altso vor dem Aintsgerichte in Kosten, das in der Provinz Vosen liegt, wird wegen eines Mannes, der Müller heißt und in Berlin wohnt, ein Dolmetscher herbeigeholt! Daß diesem Herrn Dalmeischer gerbeigehott! Das diesem Dettil Wasselfen Willer nicht Gelegenheit gegeben worden ist, in einer Haller nicht Gelegenheit gegeben worden ist, in einer hofizelle sich darauf zu besinnen, ob er Deutsch kann, bot Aderdandureaus beträgt der Durchschund des Aderdandureaus beträgt der Durchschund der Hallen des Aderdandureaus beträgt der Durchschund des Aderdandureaus der Aderdandure ihr nationales Müthchen kühlen. Der Fall wird hoffent-lich amtlich untersucht werden. Im Landtage wird sich wohl ein deutscher Abgeordneter finden, der den Justid-blatt will aus zuverlässiger Duelle wissen, minifter befragt, ob foldem Unfuge nicht gefteuert werden joll.

werden softe. Der "Fürst Blücher" säurt 9 Uhr Abends mit Musik vom Grünen Thor ab nach Plehnen dorf und Hechnen der Abendude, wo in Albrechts Horel ein Arbert und Herbert Horel ab Herbert Horel auf Her

Berloven: Schwarzes Boriemonnale mit ca. 10 Mt. und 1 Schliffel, rothbraunes Portemonnale mit 6,70 Warf, filberne Herren-Remontoir-Uhr Nr. 35559, gez. N. W. 1901, mit Rideltette, 1 Zehnmarffind, abgugeben im Fundburcan ber fonigl. Poligeidiretton.

#### Schiffs-Mayport.

Angekommen: "Andwig," Kapt. Speck, von Begesad mit Kohlen. "Glfa," SD., Kapt. Beihmann, von Stettin mit Gütern. "De Bromo Siedske," Kapt. de Zong, von Barel mit Rohlen. "Goliath," GD., Kapt. Gehlich, von Fallenberg

Gefegelt: "Elfe," SD., Rapt. Bethmann, nach Ronigsberg mit Gutern. "Ceres," SD., Rapt. Begter, nach Amfterdan mit Gütern.

Mugckommen: "Brunette," SD., Kant Biette. angerommen: "Brunette," SD., Kapt. Zielke, von New-cafile mit Koblen. "Stadt Llibeck," SD., Kapt. Krause, von Libeck mit Gittern.

Riibeck mit Gliern.
Gefegelt: "Holfatia," SD., Kapt. Dresse, nach Lulea Icer. Autommend: 2 Logger, 1 Dampser.
Giulager Schlense, 11. August.
Stromab: 1 Kahn mit fiesernen Brettern, 1 mit Maschinentheilen. D. "Brisch", Kapt. Bellmann, von Elbing an A. Zedler, D. "Julius Born", Kapt. Schlensesse, von Elbing an v. Niesen, D. "Banda", Kapt. Friedrich, von Erandenz an B. D. Ges. D. "Anna", Kapt. Friedrich, von Eulm an Johd. Jat. Sämmillich mit div. Gütern nach Danzig. Leon Fabianski mit 100 To. und Wlad. Fabianski mit 87 To. Juker beide von Schwetz au Wieler n. Gardmann, Kensahrvassier. au Wieler u. Hardtmann, Meufahrwaffer Stromauf: 3 Tantichiffe mit Betroleum.

Standesamt vom 12. Anguft.

Geburten. Bote Anton Steffen, T. — Hifjöbureaudiener der Königl. Sijenbahn Andolf Poddig, S. — Kellner Albert Klein, T. — Bernsteindrechöler Eugen Labes, T.
— Arbeiter Jacob Kichert, T. — Majainenbauer Arthur Kittler, S. — Böttchergefelle Johann Beuth, S. — Wanrergefelle Johann August Hufe, T. — Handlungsgehilfe

news yort,	11. 2Eng	juft, Abends 6 Uhr. (Privat	Tel.)
9./8.	11./8.	9./8.	11./8
Can. Pacific=Actien  -	1363/41	Raffee 1	
North. Bacif.=Alctien -	747.8	per Angust	5.35
" " Breferr	-	per Oftober	5 20
Betroleum refined	7.20	per December	5.25
do, franbart white	8.50	203 et a en	-
bo. Creb. Bal. at Dil=		per August	area .
@itp	1.80	per September . 723/4	721/8
Ruder Muscovab	27/8	per December 723/8	715/8
	Dinaust	, Abends 6 Uhr. (Brivat=T	-
9, 8	11./8.	9./8.	11./8.
Beigen	8 44.70,	Somala !	ALI/O.
	671/2		10.55
per September . 671/2		per Oftober	9.68
per December   663/4	657/8	Port per Septür.   -	16
000 - 00 In admin - 100 1	OYear	1970 CT . 93 1 970 - 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	500 mark #5 /

New-Port, 12. Aug. (Privat-Tel.) Gin hiefiges Sandels blatt will aus zuverläffiger Quelle wiffen, die Obligationen der atlantifden Schifffahrtetombination werden binnen Kurzen an den Markt gebracht werden. Ihr Kapital

Auftrieb vom 12. August 1902.

Doffen: 22 Stild. 1. Volffeischige ausgemästefte Ochen höchten Schlachtwerths bis zu 7 Jahren 84—36 Mt. 2. Junge steichige uicht ausgemästete, — ättere ausgemästete Ochsen 80—33 Mt. 3. Mähig genährte junge, ältere Ochsen 27—29 Mt. 4. Gering genährte Ochsen jeben Ulters 22—24 Mf. Kalben und Kithe: 49 Stild. 1. Volsseige ausgemästete Kalben höchten Schlachtwerths 32—34 Mt. 2. Volsseischie ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwerths bis zu 7 Jahren 29—31 Mt. 3. Aeltere ausgemästete Kübe und wenig get entwickelte jängere Kühe nich Kalben 24—26 Mt. 4. Mähig genöhrte Kühe und Kalben 20—22 Mt.

gut entwickleie jüngere Kühe und Kalben 24—26 Mt. 4. Mäßig genährte Kühe und Kalben 20—22 Mt.

Bullen: 75 Stück. 1. volfleischige ausgemästete Bullen bis zu 5 Jahren 38—36 Mt. 2. Volfleischige süngere Bullen 29—31 Mt. 8. Mäßig genährte füngere und ältere Bullen 28—27 Mt. 4. Gering genährte jüngere und ältere Bullen 22—25 Mt.

Kälber: 182 Sink. 1. Feinste Maskläiber (Volkulkomas) und beste Saugkäber 48—45 Mt. 2. Mittlere Maskläiber und Saugkäber 37—42 Mt. 8. Geringe Saugkäber und ältere gering genährte Kälber (Fresse) 28—35 Mt.

Schafe: 218 Sink. 1. Masklämmer und inuge Masklammel 26—29 Mt. 2. Lettere Masklämmel 24—25Mt. 8. Mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschase) 21—28 Mt.

Schueine Hammel und Schafe (Merzschase) 21—28 Mt.

Schueine Ad-46 Mt. 8. Gering entwickleie Schweine, die seinere Affen und deren Krenzungen, im Alter bis zu 1½, Jahren 47—49 Mt. (Käcr) 52—54 Mt. 2. Felischige Schweine 44—46 Mt. 8. Gering entwickleie Schweine inwie Schweine unter Angabe der Herbeitungt — Mt.

Die Preise verstehen sich sitz 50 Kilogr. Lebendgewicht.

Die Preise verstehen fich für 50 Kilogr. Lebendgewicht.

Berlauf und Tendens bes Marttes. Rindergeschäft: Gute Waare gesucht, ansverkaust. Kälberhandel: Lebhastes Geschäft, ansverkaust. Schafe: Lebhastes Geschäft, ansverkaust. Schweinemarkt: Sehr rege, ausverkaust.

Thorner Weichsel-Schiffs-Rapport.

Die Breisnotirungs-Rommiffion.

Thorn, 11. August. Bafferstand 0.52 Meter nter Rud. Bind Subwest. Better: heiter. Bavometerftand: Beranberlic. Shiffs-Berkehr:

Name des Schiffers der Capitäns	Fahrzeug	Badung	Bon	Nac
Ulm	D. Weichfel	Güter	Danzig	Thorn
Smarzewski	Gabarre	Mohauder	Wisgorob	Danzig
Woj-kowski	Kahu	Güter	Danzig	Warschau
Kloh	D. Brom=	Wiehl	Thorn	Danzig

Holzberkehr bei Thorn.

Für Kahane u. Kartagener durch Sacha i Traft mit 2174 tief. Ballen, Mauerlatten und Timbern. — Hir Kiehl durch Nzepiela i Traft mit 2060 fief. Ballen, Mauerlatten und Timbern. — Hür Karpf u. Neich durch Feit 1 Traft mit 2272 tief. Ballen, Mauerlatten und Timbern.

Wetterbericht der Deutschen Seewarte vom 12. August. (Drig. Telegr, ber Dang, Reuefte Rodricten.)

-	Stationen.	Din.	Wind	ftärfe	Better.	Celf.
h	Stornoway		विश्वारक	imwach !	bedectt	8,9
-	Bladfod	765,1	2723	igwach	Megen	13,3
8	Shields	762,4	NW	leicht	bedeckt	8,9
a	Scillo		BNU	frisch	Dunft	15,0
i	Iste d'Aix		NNO	schwach!	halbbededt bededt	14,0
ľ	Baris	100,1	esw	leicht	penetti	10,3
	Bliffingen	762.0	N23	leicht	wolfig .	13,1
	Belder	760,0	97.23	fibruard	wollig	13,7
9	Christianfund	754,8	nno	mäßia	Regen	9,3
1	Studesnaes	753,2	NNW	mäßig	bedeckt	10,2
ı	Stagen	750,4	35	leicht	balbbededt;	13,0
3	Ropenhagen	752,2	WSW	idivadi	wolfig	12,3
1	Rarlftad		NO	leicht	bededt	11,0
ı	Stockholm	749.5	3	leicht	wollin	13,4
i	Wisbu	751,0	S23	Leicht	balbbededt	13,0
ı	Havaranda	754,7	60	leicht	Regen	11,8
ı	Bortum	1757,8	2728	mäßig	molfig	13,4
ı	Reitum	754,2	WNW	frisch	Diegen	12,0
8	Samburg	757,2	WSW	mäßig	Regen	10.8
ı	Swinemlinde	755,9	WSW	ftart	wolfia	12,4
ı	Rügenwaldermände	755,1	SW	frisch	bededt	12,3
3	Renfahrwaffer	755,6	SSW	idivadi	heiter	14.4
9	Diemel	755,0	S	lmänia	bedectt	13,6
ı	Dtünfter Weftf.	1760,6	523	f. leicht	wolfig	1 9,4
ı	Sannover	759.6	S23	idiwad	bebeckt	10,2
ı	Berlin	758,7	WSW	mäßig	wolfig	12,4
ı	Chemnit	761.4	WSW	frisch	wolfig	9,5
	Breslan	760,2	TIS	(diwad)	wolfenlos	10,6
t	Mes	764,4	SW	leicht .	bedertt	7,6
	Frankfuri (Main)	763,0	S23	Leicht	moltin	11,0
b	Karlsruhe	761,0	258	idivad	bedectt	10,6
7	München	764,3	NW	mäßig	Regen	7,2
n	Holyhead	763,1	NO	leicht	Regen	11,7
1	Bodo		DND	Leicht	halvbedeckt	12,2
-	Higa	755,3	16	ftin .	woitig	12,5
9	Ein Marinum	filter !	768 mm	lient i	iber dem Gi	if non

Siscopa, eine Depression erstreckt sich von Ckandinavien bis Norddeutschland, mit einem Minimum unter 750 mm über Südschweden und einem Theilminimum über England. In Deutschland ist das Wetter sehr kühl und veränderlich; die lisse hatte meist, der Süden theilweise Regen, Ostpreußen

Rühles, veranderliches Wetter mit Regenfallen ift mabre

Extradepesche ber Dentschen Seewarte vom 12. August.

Stationen	Rieder- fclags= menge in Via.	Wittterungss berkauf in den letten 24 Stund.	Beobachtungs= ftation	Nieders fálags- nienge in Vill
Hamburg Swinemünde Neufahrwaffer Vinfter Breklau Meh Chennitz Wünchen	9 0 0 0 0 0 0 0 6	anht. Niederschl. meift bewölft meift bewölft Nchm. Niedrichl. meift bewölft meift bewölft meift bewölft meift bewölft neift bewölft NachtNiederschl.	Krakan Lemberg Hermannstadt	0 0 9 2 13 12 23 0

### der Verein. Staaten von

AMERIKA

MAISMEHL

zur Herstellung von sämmtlichen geschmackvollen Mehl-speisen. Rez. a. jedem Pfd.-Packet. (5475 Allein-Fabr.: NATIONAL STARCH CO.NEWYORK.

### En gros bei: A. Fast - Danzig.

Gegen Kopfschmerzen

empfehlen die Aerzte Citrophen.



### Frische Früchte und Mondamin.

Bei heifem Wetter erfreut taum etwas mehr als die aus frischen Früchten und Mondamin hergestellten Speisen. Mondamin kannmit Milch als Milch-Flammeri oder leichter Budding gubereitet werden, und mit abwechfelnder Beigabe frischer gefochter Früchte, verforgt es den Familientisch mit vielen erfreulichen Gerichten.

Frucht-Gelees werden am besten aus natürlichem Fruchtsaft frischer gekochter Früchte und Mondomin ber-geftellt. In dieser Beise find fie recht gesund und besitzen größten Nährwerth.

## Mondamin

jum Berbiden borguglich und fehr ergiebig. Engros-Lager für Weftpreugen bei A. Fast-Dangig.

# Verpachtungen

Ginen 1½ Morgen großen Garten nehft Kolonialwaaren-gelchäft verpachte ich Oftober intl. Wohnung für 500 M. jährl. W. Blaske, (11177 Thorn. Kajernenstrasse.

Die Obsternte

In der blühendsten Garnison-sindt Westprensiens ist vis-a-vis ben Kassrnements zweier Ba-taillone Infanterio ein großer

forzäiglich für Materialwaaren. händler ober Militairefiekten. geschäft geeignet per L.Oft. cr. au nernachten.

Beide Geschäfte find ein groß. Bedürfulß. Kaufträft. Hublikum inMilitär und Zivil vorhanden. Offerten unter 11377 an die E.

Gutgehende Meierei u. Flaschenbierverkauf ist billig zu verkaufen. Offerten unter K 27 an die Erp. d. Blatt.

mit Komtoirräumen, a. Wasser u. Speicherbahn geleg., gut verzinstich, ift fortaugst, sufort z. vt. Algent. verb. Df. u. K. d d.C. (47486 Alteingef. Milch=, Butt.= u. Kaje Geschäft zu vf. R. Tobiasg. 6, 3 Inowradiam, guigeh. Refiaur. mit Wtaterialm.-Handlung per for oh juster du perk., Pacht iof. od. später zu verk. Kach 450 Mt. jährl., Kaufpr. 1200Mt., voln. Sprache Beding. Offerk unter K 88 an die Cryed. d. V. Ein großer **Hund** zu verfauf Laugfuhr, Hauptstraße96. (47286

60 gute Flng- und Zachttauben othbunt, blaubunt und masern wegen Aufgabe der Zucht billig zu verkaufen Schiblitz, Kart häuferstraße 84, 1 Treppe.

Kräftiges Arbeitspferd steht z. Verkauf hundegaffe 111 Schottisch. Schäferhund billig 311 verk. Langgarten 51,3 Tr. Riegel, Sangbare Bückerei, Mähe von Danzig, mit voller Einrichtung, gleich ober fpäter umfländehalber abzugeben. Off. unter K 8 an die Exp. d. Bl. fl. K.-Schr. b.d.v.1.Priesterg.6,pt. i. bill. du ve. Strankgasse 7, 2 T. steingt., Dundegasse 9, 1. strankgasse 9, 1. strankg

Leinl. Stubenh. z.v. Tobiasa.1:

Sehr günstig für Brantlente: 1 eleg. Plüjchgr., Salont., Nohr lehnjt., 2 Trum., 1 nßb. Albjchr m. Säul., 16v. Vertik., Vohrlhjt 2Paradeb., 1Neg., 1Tepp. 1Spft 1 Shlaffopha in Plüjch u. felj viel and. Odöb.bill. zu vff. Hunde gafte 52, 1, v. 9 Uhr ab zu bejeh Br. Kronleucht., Stiihle, Tisch verstellb. Kinderstuhl, ets. Bett gestell, Port. z. v. Breitg. 111, 2 2 Bettgestelle m. Watr., Sopha, Kleiderschrank, Megul., Pfelter iptegel u. and. Sachen fortzugs-halb bill. zu verk. Katergasse 12. Tifche, Stühle, Bettgeft., Spien m. Spoch., Reg.2c. Poggnpf. 20,2 Ein gut sprechender Papagel 1 ngb. Rleidericht., 1 bo. Bertit. mit Bauer zn verkanien. Zur 1 Pfeilersp., 1 eleg, Plüschgarn. Ausicht Nongarton 6, 1 Tr. Sophat, bill. 3. vf. 3. Damm 13,1 Schreibtisch z.vf.Häfergaffe20,p

Verschiedene Möbel sind du verkaufen Fischmarkt 12, 1. Weg. Umzugs zu vrf.: 1mah. Zylinderbur., 2 fl. Spinde 1 mah. Waarenschr. mit Spiegel riidwand, 4 Bettstelle m. Fedrin. 2 Waschtoil. mit Marmoraufsay Sin echter, deutscher, bunter Pscilersp.mitGoldr.u.Marmor= **Hühnerhund**, ½ Jahr alt, 3u Kons., 1 dreiarm. Petrol.-Kron-verk. Näh. Adebargasse 7, 2 Tr. lengt., 1 Blitzl. Hundengasse 97, 1.

Hübscher Hund, stubenrein, Ein birk. Bettgestell mit Mat buttarrezither mit 75 Kot.ganz birk.Waschtlich einf.Tisch,Anse Buitarrezither mit 75 Not.ganz villig zu verk. Tobiasg. 12, 2 Tr. verk. Kl. Krämergasse 4, 2 T ilte Damenkleider u. Blouf ill. zu verk. Heil. Geiftg. 136, Ein guter Frack billig zwerk Grüner Weg 2, 1 Tr.links Schwarz.n.Jaquetu.Westef.schl UterFlügel, Ladentijch, Käsegl Schüsseln, Wesser, Gisschrant Papageist.b.zuvk.Pfesserstadt 44 Ut. Flüg. z. v. Johannisg. 8,1.1 Ein Konzert-Flügel billig zu verkauf. Neuschottland 2 Hof. Polisander Pianino. Raumangelsfür 230Mf.zu vert Am Spendhaus 1, part.L. (4677) But erh. Pianino b.zu vrf. Halbe Auee, Lindenhof, Witt. (4451) Betten spottb.z.v. Vrft. Grab. 30,1

> Gelegenheitskauf! Paradebettgest. m. Matr. ù35*M* zu verk. Adebargasse 8, 2 Tr. r. Betten zu verkaufen. Schlaffophaz. v. Altft.Gr. 21b, Ein eisernes gepolst. Bettgestell billig zu verff. Nengarien No. 1, Sinbe 14.

Gut exhalt.Plüschsonha bill.z.vf. Barth.Kircheng.17, Hof, Thüre8.

Cleg. Pluschgarnitur, neu, wenig gebr., umständehalt zu verkaufen. Junkergasse 1, 1 verkaufen Maufegaffe 18, 1 Gelegenheitskauf! Damenrad (Opel) faft neu, folumbia, kettenlos, billig du erk. Laugi.,Kaftanienweg 18.pt.

Schaufasten. Efferner neuer Schaufasten ist billig du verk. Langgasse 63, 1. West Rab, Tol

wenig benutit, ift billig zu ver kaufen Langgasse 63, 1 Treppe Sine Rolle für eigenen Bedar dillig zu verk. Plappergaffe S Frische Walnusse

W. Pilchowski, Scharfenort 6 b. St. Allbrecht Ein Damenrad zu verf Heil. Geiftgaffe 114, 2 Tr. (4760)

Sing. Nähmasch., gut erh. billiggu verk. Brodbänkeng. 34, pe Noch gut erhaltenes Fahrrac wegzugshalber fofort zu ver kaufen. Heil. Geistg. 97. 1 Eine einf. Einricht. bill. zu verk. Altes Roß 1, 2. Zu besehen 11—12 Vormittags,3—4 Nachm.

**3 Romane** à 100 Hefte billigst abzugeben bei **R.Seisert**, Schellmühl Kr. 6, Thüre 15.

Wegen Todesfall zu vert.:
1 gut erhaltenes Volhsander-Piantino von vorzäglichem Ton,
1 Klaviersessel, I golbene 1 Klavierseffel, 1 golbeng Damen-Schlüffeluhr, biversi Noten, Dammiche Alavierschule Schwarzes Meer 23, 2, 1f8. 1 Gummibaum fortzugsh zu verk. Köckschegasse Nr. 7 100 Laciblechkannen ohneInhali 1/2, 5 u. 10 Kito enthaltend, mit datentverföluß billig du verk. Sagenlackiererei v. W. Morliz, danzig, Holgaafie Ar. 11. 1 Vierrellast - Wagen und

Tanbenhaus zu verkaufen kandweg Rr. 50. Gut erhaltene, kleine und große Anabenftief., 2 fast neue Herren-Filzhüte und Wilitärrock billig n verkaufen Franzugasse 21, eiserner Kochherd bill zu verk. Faulgraben 6-7, 8 Ti

Anthracit-Ofen System Junker & Ruh) fii:

größere Mäume, ein Jahr gebraucht, billig zu verkaufer Frauengasse Nr. 6. (1141) 2 Laternen

mit Kandelaber find preiswerth

Gut erhalt. cichene Truhe umzugshald. zu verk. Laugfuhr, b Ulmenweg 12, 2 Tr. (48086 z Suche Abnehmer meiner

# Tafelbutter

von 25 Kühen. Offerten mit Preisangabe im Jahresdurch-ichnitt sehe entgegen. Fran Eutsbesitzer Gertrud Kähler, Bartoschno Westerr. (11283 Zu verk. Off. u. K 47 a. d. Exp. Gine Kumftichneibemaschine mit großer Spiralpresse billi verkäuslich Danzig, Schwarze Meer, Gr. Berggasse 8. (4383) Wegen Geschäftsaufgabe billig zu verkaufen: (654g

1 Kumstschneidemaschine, 50—60 Ctr. den Tag schneibend, hölzerne Holzmaaße u. a. m. Schiblitz, Carthäuserstraße 36. Fabrrad neuester Konstruktion

steht billig zum Berkauf Heilige Geistgasse Nr. 121, im Laden. 200 Taschen-Uhren, 40 Regulator-Uhren, 8 Uähmaschinen, (44956) 74 nene Betten u. Kiffen Buve. Dolamartti, Gg. Schmiedeg

Leihanstalt Milchkaung. 16, 1.

Sine kleine Tombank, Dreh-butterfaß, Kinderfahrstuhl bin. zu vert. Paradiesgasse 3, Th. 6. Adrftuhlwag.vf. Stadtgeb.128, 2, Eine guterh. Drehrolle fehr bill. zu uk. Spendhausneugasse 14-15 2 Ausziehtische, 1 weißoch. Roll-tisch u. e. eif. Kinderbettgest. alles

zn verk. Off. u. K 47 a. d. Exp. Waschmaschine "Undine" illig zu verk. Beutlergasse 5, l neue Rolljalousien, 1,10:2,25 m, billig abzugeben 3. Damm 7, 2, rechts. Zwet fehr gute Majolitasfen fowie ein Kochherd sind zum Abbruch billig zu verkaufen bet Wilhelm Ebner, Kohlenmarkt.

Gr.Schneidertisch, 3 m lang, mit Schubl., div. Bretter, Repositor. n vrf. Kohlenmarkt 11, L. (4643b Repositorien mit Glasthüren, div. Tombanke mit Schubladen 3u vrf. Kohlenmarkt 11, L. (46456 Drei kleinere Hängelampen mit Glocke n.eineTifchlampe jehr bll. du verk. Johannisgaffe 60, 1 Tr. Fahrrad "Diamant" fehr gut

Starke gute Doppelfaleiche

Trauer-Kleider und Hüte in reichhaltiger Auswahl. Schwarze Blusen und Kostiim-Röcke – in allen Grössen. – Ernst Crohn, 32 Langgasse 32.

#### Amtliche Bekanntmachungen

Zwangsversteigerung.

Inm Zwecke der Aufhebung der Gemeinichaft, die in Ansehung der in Schiblitz, Karthäuserstraße Kr. 102 und Oberstraße Nr. 49 bezw. Karthäuserstraße Kr. 84 belegenen, im Grundbuche von Schiblitz Annd III Blatt 42 und Band IV Augt 63 um Lett der Keinstellung 2000 2000 2000 2000 2000 Blatt 62 gur Zeit der Eintragung des Bersteigerungsvermertes auf den Ramen 1. der Lichmeister Robert und Gertrud geb. Meissner-Foy'iden Gheleute in Danzig, 2. der Fran Marie Elisabeth Stobbe geb. Foy daselbst eingetragenen Grundsicke besteht, sollen diese Grundstüde

besteht, sollen diese Erundstücke am 11. Oktober 1902, Vormittags 10 Uhr, durch das unterzeichnete Gericht, an der Gerichtsstelle, Pfesser-kadt, Jimmer 42, versteigert werden. Die Grundstücke sind Gebändegrundstücke. Schiblitz, Blatt 42 hat einen Flächeninhalt von 17 ar 66 am und einen Nutzungswerth von 1647 W.E. (Artikel 104 der Grundstenermutterrolle, Nr. 15 der Gebändestener-rolle, Parzellen Nr. 827 216, 828 216 des Kartenblattes 7 der Ge-markung Schiblits).

Aus dem Coundbuche nicht erfichtliche Rechte fint ipätessen Genkobinge nicht erstätliche Reiste ind jutessens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung aur Abgabe von Geboten anzumelben und, wenn der Autrag-sieller widerspricht, glaubhaft zu machen. Danzig, den 5. August 1902. (11371

Königliches Amtsgericht. Abtheilung 11.

In unser Handelsregister A ist heute unter Nr. 46 die erma **Walther Lüdscho** und als deren Inhaber der Speditenn Walther Littlecke aus Zoppot eingetragen. Boppot, ben 2. August 1902.

Rönigliches Amtsgericht.

Bekanntmachung.

Die das Schornseinfeger-Gewerde selbstätändig betreibenden Schornsteinfeger in der Stadt und in den Vorstädten werden nach der Polizei-Verordnung vom 3. Juli 1899, § 11 — betressend die Führung vonkontrolldichern (Fegeregistern) — hierdurch aufgefordert, dieselben vorschrlifdmäßig geführt dem Unterzeichneten höttestens die zum 1. Oftober d. Is. im Bureau der Fenerwehr (Stadthof) vorzulegen.

Sin Steiches wird nach § 12 dersetben Polizei-Verordnung verlangt von den Hausbesitzern, welche die rechtzeitige Schornsteinzeitigung perföulich ausstühren oder diese Keinigung nicht den ihr Gewerde selbstständig betreibenden Schornsteinzern übertragen haben.

Danzig, den 6. August 1902.

Der Brandbireftor. Schwartz-Hafter.

#### Familien Nachrichten

Die Verlobung mein. einzigenTochterEleanor mit dem Bankbeamten Herrn Hans Siewert beehre ich mich hiermit anzuzeigen Langfuhr bei Danzig,

im August 1902.

Frau Sarah Hein.

Meine Verlobung mit Fraulein Eleanor Hein, einzigen Tochter des verstorbenen Kaufmanns Herrn Richard Hein und seiner Frau Gemahlin Sarah geb. Cockshutt, beehre ich mich hiermit anzuzeigen.

Berlin, im August 1902.

Hans Siewert.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschlusse wurde uns gestern, Abends 7 Uhr, unser lieber Kollege, der Schriftseter

### gen Ludwig Knoth

im Alter von 42 Jahren durch einen plöglichen Tod entriffen.

Sein Andenken werden wir ftets in Ehren halten.

Danzig, den 12. August 1902.

Die Kollegen der Boenig'schen Buchdruckerei.

Statt befonderer Melbung.

Adolf Boettcher. Elsbeth Boettcher.

114091

Allen Freunden und Be lannten jage ich meinen geralichen Dank für die Theilnahme und für die reichenBlumenspendenbei dem Begräbnisse meiner Tochter **Martha**. Danzig, 12. Angust 1902.

K. Dorus nebft Familie.

Für die herzliche Theil-Hat die gergange Chell-nahme an dem Begräbnig unserer geliebten Wutter sagen wir Allen unseren herzlichsten Dank. Familie Preuss. Am 10. d. Mt., Nach: mittags 3 Uhr, entschlief anft nach kurzem, chwerem Leiden meine iebe Tochter, unfere iebe guie Schwester

Dien 3tag

Frida Glück im 12.Lebensjahre. Diefes im 12.25evensjagre. Diejes zeigt tiefbetrübt an Danzig, d. 12. Aug. 1902. **Die transrude Mutter** nebst Kindern.

Die Beerdigung findet Donnerstag, d. 14.Auguft, Rachm. 3 Uhr, von der Leichenhalle des Stadts lazareths am Olivaerthor nach den dret vereinigten Lirchhöfen in der Halben Muce statt.

Auctionen Auklion mit Wagen Logengang am Krebsmarkt Nähe ber Promenade. Sonnabend, 16. August

Danziger Renefte Radrichten.

Bormittags 11 Uhr, werde ich im Auftrage wegen Aufgabe des Fuhrwerks gegen baare Zahlung versteigern: ein vorzüglich gut er= haltenes Landaulet, einen Halbwagen und 3 Paar Rummtgeschirre

wozu ergebenft einlabe. (11370 A. Karpenkiel, vereidigter Antitionator und Gerichistagator, Paradiesgasse Ar. 13.

### Mobiliar-Auktion

Arebsmarkt 4/5, 1 Tr. Freifag, ben 15. August, Vormittags 10 Uhr, werbiich im Auftrage gegen baare Zahlung versteigern:

1 sehr gutes Pianino (Blüthner), 1 mah. Buffet mit Marmorplatte, 2 mah. Speisctafeln, 1 Klüschgarnitur, div. mahag. Sophas, mah. Rohrftühle, mah. Kommoden, mah. Spieltische, div. Pfeilerspiegel mit Konfolen, Sopha-tische, Schränke, Kaminstühle, 1 Regulator, 1 Stuzuhr, 1 Kronteuchter u., 2 Wandarme mit Glassechang, Figuren auf Säulen, sowie diverse andere Möbel u. Hausgeräth vozu ergebenst einlade

A. Karpenkiel, vereidigter Auktionator u. Gerichtstarator, Paradiesgasse 13.

Auftion Anferschmiedegasse 10.

Donnerstag, 14. August, Vorm. 10 Uhr, werde ich die vom verstovbenen Herrn Tischlermeister Forster herrührenden Wertzeuge und im anderen Auftrage versteigern als: Hourmierböcke, Schraubzwingen, Hobelbant, Kehle und andere Hobel, 1 eteg. Kinderwagen ans Kummiräder, 1 Auchebett mit gr. Paneelbrett, 1 unssh. Kleiderschrank, 1 do. Verikow, 12 hochiehn. Stähle, Kegulatov, Bettsielle mit Watr., Kissen, mah. Herren-Cylinder-Bureau, sicht. Kleiderschraft, Gardinen, Pfeilerspiegel, 1 kleines Schlessopha, 1 guten 4-rädrigen Hondengen, viel Rippes, wozu einlade Sommerfeld, Auftions-Kommissarius.

Zwangsversteigerung. Donnerstag, ben 14. Auguft b. 3., Borm. 10 Uhr,

merde ich im Auftionstofale Tijchlergaffe 49: 234 Paar div. Herren- und Knabenstiefel, Herren-schnürschuhe, gelbe Damen-, Mädchen- und Kinder-schuhe, Damenschnür- und Knopfstiefel, Turn- und Gummischuhe, sowie Damen-Winterschuhe u. s. w. öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigern. Danzig, den 12. August 1902. (11386 Urbanski, Gerichtsvollzieher, Breitgasse 88.

Nenban der Tedmischen Hochschule zu Danzig: Die Aussührung der Maler- und Anftreicher-Arbeiten für das Slektrotechnische Institut und das Maschinen-Laboratorium soll in öffentlicher Ausschreibung verdungen werden. Zur Entgegennahme und Eröffnung der mit entsprechender Aufschrift zu versehenden, kostenfret einzureichenden Angebote

Sonnabend, ben 23. August, Mittags 12 Uhr, m Amiszimmer des Unterzeichneten, Langfuhr, Haupi traße 147a, 1, anberaumt, von wo auch die Angebotsformular nebît Bedingungen gegen post- und bestellgeldfreie Einsendung von 3 Mf. (Briefmarken ausgeschlossen) bezogen werden können Zuschlagsfrist 4 Wochen.

Langfuhr, den 8. August 1902.

Eggert, Regierungsbaumeister A. Carsten, Land-Bauinspector.

#### Konturs = Ausverkauf 35 Beilige Geiftgaffe 35.

Das aus der Eugen Krüger'ichen Konfursmaffe herrührende Waarenlager, bestehend in:

fertig eingerahmten Bandbildern, Delgemälben, Gravirungen, Photographien, Litographien, Delbruden und losen Blättern; ferner Spiegeln, Saussegen, Seiligenfiguren, Kreuzen, Gefang= büchern, Gebetbiichern, ewige Lampen, Altar= leuchtern, Altarlichten, Rosenfranzen, Emaille= bilbern, Leiften, Rahmen, Rartons, Photographie-Rahmen jeder Art

foll schleunigst zu jedem nur annehmbaren Breise aus-verkaust werden, da das Lager in kurzer Zeit geräumt werden muß. — Wiederverkäuser werden auf den Konkurs-Ausverkauf ausmerksam gemacht. (48026) harem Restaurant

Bilber-Ginrahmungen äußerft billigft. Berkaufszeit: 9-12 Uhr, 21/2-6 Uhr.

### Oeffentliche Zwangsverfteigerung.

Mittwoch, den 13. Angust, Mittags 12 Uhr, werde ich im Auftionssofale zu Neufahr-wasser, "Hotel Danziger Hof",

Schulfrage,
1 rothes Ripssopha, 1 langen
Spiegel mit Konzolo
meistbietend gegen sofortige
Bezahlung versteigern.
Danzig, den 11. August 1902.

Potzel, Gerichtsvollzieher, Paradiesgasse 4. (11379

Königliche (11875 Oberförsterei Oliva. Holzverkaufstermin

im Hotel Karlsberg in Dliva am Freitag, ben 15. Auguft, von Nachmittags 2 Uhr ab. Brennholz fämmtlicher Hold arten nach Borrath und Begehr großen und Kleinen Loofe

### Kaufgesuche Haare, ausgeft. u. abgeschnittene faust Herrmann Korsch, Damen-

ertseur, Röpergasse 24. (108

Den höchsten Preis anhlt für Möbel, Betten, Kleiber, Wäsche, sowie ganze Wirthich. 2c. J. Stegmann, Altsicht. Graben 64. (43126

Gebrauchte Romtoirstühle fauft Robert Dunkel.

anzig, Hopfengasse 80. (1136 Häterei mit Rolle zu kaufen efucht. Offert. unt. I 830 Exp. öin Schlaffommode zu faujen gef. Off. mit Pr. n. K 13 Crpb. Weder-Tafelwagen

ra. 70 Bir. Tragkraft, gut erh., gesucht. Offerten mit genauer Beschreibung und billigst. Preis

Spazierwagen, Sinjpänner, leicht und billig zu kansen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter K 54 an die Exped. erbeten. Betr. Kleid.u.Fuße.zu ff.gesucht Off. unt. K 58 an d. Exp. (4790)

Sin gut erhaltener, dunkel-graner Herren-Anzug für mittl. Figur wird zu kaufen gesucht. Off. unter K 53 an die Exped.

Fahrrad, gut erh., zu kauf. gesucht. Offert. mit Prs. unt. K 70 an die Gyp. Bair.=u.Seltrfl.t. 1. Prieftrg.6,p Gut erhaltene schwarze **Röcke** fauft **L. Kuhl**, Ketterhagergasse Nr. 11-12. Kinder-Sportwag. w. 3. kauf.gef R. Panter, Borftäbt. Graben 41

Pferd3", fark u. zugfeft n kauf. gef. Befchr. u. bill. Prs Merten unt. K 40 an die Exp Grundstücks - Verkehr.

# und Verkani

städt. und ländl. Grundbesitz fowie

Beleihung von Hypotheken u. Beschaffung von Baugeldern vermittelt (45486

Friedrich Basner, Hundegaffe Mr. 63, 1 Trp. Verkaut.

1-5 außerordentlich günstig gelegene

von 3 Seiten Strafenfront) bei geringerAnzahl. preis-werth zu verk., auf Wunsch onnen Bangelber gemährt

Pr. Stargard! Wegen Todesfalls meines Manues beabsichtige ich, mein Halls, in welchem seit 50 Jahr. He. flotte Westauration vetrieben wird, preiswerth z verk. Stargard ist Garnison tadt, hat eine reiche Umgegend 1. viele Habriken. Gymnajium Frau **J. Roell, Ww.** (46721

2 Bauftellen, egen, zu verkaufen Apotheke Sobbowit.

Höchste Verzinsung bietet der Kauf e. Geschäftshauf. in Langfuhr a. d. Kasern. geleg. Branchekenntnisse u. ersorderl And. 5-7000MK. Off u. IS31 a.d. C

Garten - Grundstück u verkaufen. Anzahl. 2000 A., Offerten unter K 10 an die E. Gut verzinsliches

Grundstück u verk. Offrt. unt. Kllan diel Schanks u. Reftaurations Grundftick, jährl. Umfah 1400 Mt., umfahlb. b.12000 Mf. Anz zu vk. Off. unt. K 16 an die Gry

Sin **Maus**, über 8 %, mit Hob Stall,für 7000 Mf.zu verkaufer Offerten unt. K 69 an die Erpt Eckgrundskiick,

1eu, auch zu Gejchäftszweiten vegen Forizugs zu verk. Anz 3000 Wkf., jährlich. Aeberjchuf 1600 Wkf. Off. u.K.65 an die Exp Brundst., N.d. Merkth., m. Werk Shl., Kl.u.j.a.Gejch.g., üb. 7 verz..zu verk. Off. u. K 49 a.d. Veschäftsgrundstück, worin sic häker. u. Weierei besind., 30 J. detr., bei 4000 Mk. Anz. zu vert Betr., bei 4000 Mf. Ang. zu verk Matkfauscheg., Selters. Gross. Nöchte das gut verzinsliche Haus., gute Wittelwohnung. Garten, Balkons, bet ca. 6000 M Ang. verkauf. oder auf e. klein Landbestigung verkauschen. Off unter K 24 an die Cyped. (11398 1Haus9% verz.f.25000 Mzu ver Angahl. 3-4000 Brodbünkg. 48, But eingef. besseres Kolonia waaren:Geschäft größ, Unter nehmnigh. bei 2000 Mf. Anzah zu verk. Off. u.K63 a.d. Crp.d. B

### Ankaut.

Heischerei-Grundflück u kaufen oder zu pacht. Offrt inter J 832 an die Exp. d. Bl

Suche in der Breitgaffe, Haupt ftraße, ein sehr schönes Haupt mit Mittelwohn. v. 2 u. 4 Jim. heller Kiche. Der Käufer kant 8—10000 M. anzahlen und wif selbst drin wohn. Jausb. könner Näh. ersahren Schwarz. Neer Salvatorg. 10, 2, 1. Ag. verbet Suche aus Gefundheitsrücksicht n gefunder Gegend, gr. Kirchiverf, Borort od. Nähe Danzig kleines autverzinsbares

barem Reftaurant

iei 8—10000 Mtf. Anzahlung zu aufen. Offerten u. D. S. 79 po agernd Fürstenwalde a. Spree

# Pachtgesuch

am liebsten mit Garten 31 pachten gesucht. Offert. unter K 2 an die Exped. d.Blattes erb

Bacht ober Betheiligung an viel-

feitigem Revier (Rähe v. Dangig od. Bahnstation) von sosort ges. 2 Woh., St., Kab., h.Kd., int. Zub Offrt. unt. K 28 a. d. Exp. (47786 Ein besseres, gutgeh.Restaurant mit voll. Ausschank zu pacht. ges. Offerten unt. K 35 an die Exp.

Wohnungsgesuche Parterrew. v. 2 Zimm. nebsiKab u. Zubeh. ges. Off. u. K7a. d. Exp Wohnung m. hell. Küche, Pr. b 252 M., Nähe d. Dämme, von ansi Einwohn. z. 1. Oftober gesucht Offerten u. J 693 an die Exped

Gesucht eine kleine

ant möblirte Wohnnng non 2-3 Zimm, u. Kliche auf der Altstadt für eine kleine Familie. Off. u. J 826 an die Exp. (47576 Wohnung v. 4 Zimmer u. Zub., paff. dum Penftonat im Mittels punkt d. Stadt v. Oftob. gesucht. Off. m. Pr. unt. K 26 an d. Crp. Suche eine Wohn.v. Stube, Rab. K. u. Zub. v. 1. Sept. od. Oftober. 3u miethen. Offert. mit Preis-angabe unt. K 23 an d. Exp. d. Bl.

# Wohnung

om 5—7 Zimmern, Bad, reicht. Zubehör, in berNähe des Saupt-iahnhofs oder in Langfuhr per Ofrober du miethen gesuch Offerten mit Preis, thunlichi nuch Wohnungsplan erbeten

Bureau, SotelBReichshof. Suche 2 Stuben m. Nebengel.a.d merden. Näß. Grabeng. 6
im Komtoir. (11244
Altes Ehepaar such a.l.St.einen. M. Schwarz. (11244)
Differten unt. K 72 an die Expd. Beamter jucht Bohnung, zun Bermiethen geeignet, für 24 bis 30 M. Off. n. K 20 an die Exped Kinderl. Chep. jucht v. 1.Oft.e.kl. Bodfüllch. m.Ach., Mittelp.d.St. Pr. 10-12.M. Näh. Nöpergasse 7, 1.

#### Zimmergesuche

Ingenieur sucht per sofor möblirtes Zimmer.Offerten mi Preisang. u. Lage an Nazel Danzig, Hotel Continental. (4418)

Möbl. Wohnung (2 Zimmer) zu Komtoirzwecker geeignet, in guter Lage, zum I. Septbr. zu miethen gesucht Offerten unter K 1 an die Exp Offeren unter K I in ote Special Comments of the Comments of t

Celt. Herr fucht leeres Zimmer ür 6 Mf. vom 1. Sept. Offerten inter K 52 an die Cyped. d. VL Auft. Wwe. fucht heizb. Cabinet part. oder 1 Tr., Rechtstadt, zum 1. Sept. Off. u. K 51 an die Exp Lecre Stube wird gesucht Offerten unter K 22 an die Crp

Junger Mann jucht d t. Septör. sep. möbl. Zimmer mit ansländ. Pension. Dif. m Preisang. unt. K 6 an die Crped el. mbl. Zimmer v. 10-12 M. 3. Sept.3. mieth.gef. Off.u. K33 E Wochen möblirtes Zimmer. Off. m. Prs. u. K 18 an d. Erp.

Div. Miethgesuche Sofort Bureau von 1-23 immern, Nähe Pieffer-fiadt gejucht. Offert. mit Preis unt. I 751 an die Exp. (4676b

Kleiner Laden nebît Wohn. z.1.Oft.02 zu mieth zes. Offert. unt. K 32 an die Exp Suche z. 1. Oft. nicht zu grossen Laden mit Wohnung, 2 Zimm. Nebengel, u. gut. Lagerkeller ir nur best. Geschäftsgeg. Danzigs Offerten unter I 772 and. Exp

Unterre-Zimmer für Bureau geeignet, mit eventl. angrenzender kleinen

Wohnung, nur Zentrum der Stadt, per 1. Oktober gesucht. Off.m.Prs.u.K45and.Exp.d.Bl.

Pensionsgesuci Melt. Dame sucht gute Pension Offerten unt. I 816 an die Exp

Wohnungen. Innere Stadt

Dienergasse Wohnung an kindl. Thepaar zu vermiethen. Näh. Hundegasse 44, Laden. Frudl. Porderwohnung,

Stube, Nab., Küche, Zub. an ansi ruh. Leute zu verm. Röperg. 4 Wohnung. 23 Mtk. an ruhig Einw. zu vermieth. Johannisgasse 34. 3. Damm 14, 2. Etage, 8 M., 2 Kab., Zubeh., 1. Oft. grvermiethen. Näh. im Möbel-gelchäft oder Pfesserstadt 48, pt.

Melzergaffe 6, vis-a-vis d. Offizier-Kafino, die erfte Etage, beft. a. 4Zimm. u. Zub. per Oft. zu verm. Beficht. Mittw., Freitag, Mont. v. 11-1 Uhr. Näh. Friner Weg 11 bei Nagrotzki. Baumgartscheg. 47 frdl. Wohn. nit Zub. sosort oder später zu v. wird zu pachten oder kaufen gesucht. Offerten mit Freisangabe unter K 12 an die Erp. Afferten Kohn. von 2 Zim., Küchen. gr. Boben per 2 Zim., Küchen. gr. Boben per Okt. zu vm. Käh. Preitg. 126, i.L. of it eine Wohn. v. 3 hell Sundeg. ift eine Wohn. v. 3 hell Zimm., Küche, Entr. u. Zub. per Ott.zu vm. Käh. Breitg.126a, 1 Kl. Wohnung, Gartenauss. sof Brabank 20, Eing. Karpfenseig

> Zwei Wohnungen zu vermiethen Hätergasse Mr. 26 Bischofsberg 5 Wohnung für 16 Ott.monatlich gleich ober später zu verm. Näh. parterre panggart Ball 15,2Stb.,Sntt.,h Kanggart Ball 15,2Stb.,Sntt.,h Kan,,Bb.,K.,1.Oft.,300.116, 20.N.1 Borft.Graben22,3,2fl.Stb.,Kah. Kam., Boden für 22 Mt. zu vm Parterrewohn. mit fl. Schaujenster, nahe Artill.-Kaj., prøw 311 vm. Näh.Langgasje77 i.Laben Nöpergaffe 15. 3, finb2Wohn besteh. aus Stb., Kab., Kd., Bod. Oft. zu vrm. Näh. Hundeg. 45,1 Deil. Geifigasse ich "Auchen 2012 hochet., best.a. 2 Senb.u.gr. heller Küche, p.1.Oft. zu vem. Näheret Bootswannsg. 8, Vm.9-1. (4794) Zwei kleine Wohnungen find 31 verm. Kleine Schwalbengaffe 9 Herrschaftliche Wohnung Bimmer mit Bubehör vo Oftober an verm. Zu besehen von 10—12 Uhr Bm. Näheres Grüner Weg Nr. 10, parterre. Lasiadie 29 Stube,Kd. an findrl. Leute zumOft.z. vm. A. Gartenh.

Auf der Rieberstade find Sochherrichaftliche Breitgasse 113, 3. Ctage, ift e.Wohnung, best. a.gr.Entree Bich.Zimmern, h.K., Bd.2c., v. 1.O guverm. N.Aust.w.daselbsterth

> Freundliche Wohnungen von IStube, gr. Cabinet, helle Entree, Keller und Boden zum Kreise von 18–23 Mt. monatt. Jum 1. Oft. zu verm. Englischer Damm 14, 1, Milaster. (45846 Langgarten 54, 1 Wohnung 23 immer u. Zubehör,2.Etg.,pe: 1. Oftober du vermicthen. (4640)

> Pfefferstadt 71, Sce Karrengaffe, NähedesHpt. dahnhofs, 4 Tr., 4 Zimmer Nädchenk., Speifek. Bad, Gaszc ofort oder 1. Oftober cr. z germ. Räh. Hinterm Lazare Er. 6, Moffmann. (4653 Borft. Graben 25 eine Hofmahn Bim., Küche, für 20Mtf. zu vrm.

Betershagen 10, neben ber eirche, herrich. 7 n. 4 Zimmer Bohnung zu vermieth. Garten 1. Pferdestall vorhand. Näheres ortselbst und Holzmarkt 7, pt., rivat-Komtoir. (10401

Altstädtischen Graben 81 ift ein I. frdl. Vorderstübchen an einz Vers. z. Oft. zu vm. Näh. Keller Franengasse 36,pt., 2 Stub., K.2c. 1.Oft. zu verm. Näh. 3Tr. (45521 Wohnung, 2Stuben, Küche, Bod. u. Zubehör, per 1.Oft. zu verm Näh. 2.Steinbamm 22/23. (4604)

An der nenen Mottlan 6; B Zimmer, Cabinet 11.2 Zimme: Alfov.u.Zub.z.v. N. daf.pt. (4464 Langgasse 20, herrichaftl 2. Etage, 4 Zimmer u. Zubehör jum 1. Oftbr. zu verm. Besicht von 10—1 u. 3—6 Uhr. (46466 Wähnung Zapfengasse 11. Stuben, Cabinet, Kiiche und Mädchenftube vom 1. Oftober u vermiethen.

gn vermietjen. (44686) Zanggarten 44,45, 2,ift eine 18680 Fidl. Wohnung von 3 Zimmern, Jab.,gr. Gutr., Ach., Mdchud., Al., Bod., Wajcht., Trockenpl. 3.1. Okt. zu vm. Näh. Nr. 45, 1 Tr. (46586) SchwarzesWerrsift die 1. Etag best. a. 6 heizb. Zimm., Mädchgel Bad, Laube im Sarten u. Zubel ofort zu verm. Näh. part. (79

Rengarten 30. 2 Tr. Robinung, 5 Finmer, Balf. 2c., & Tr., 200 Mt. ober Wohning von 4 Finmern, Balf.2c. à 1000 Mt. 31 vermiethen. (40416

Heil. Geiftgasse 6, Bohnung v.33imm.m.Zubehör uverm.Pr.pro anno600 M.Anf. 1-8 Uhr Mittags. Näh. i. Lotal Wohnungen

Eine helle Wohnung

von 4 und 5 Zimmern ist in bester Lage vom 1. Oktober zu vermieihen. (9706 Langgarten 32.

Z Zimmer u. Zubehör, Preis 12,50 Wff. zu Oft. zu vermiethen Ichichaugasse 18, part. (4541b Nanergang 1 eine Wohnung für I.A. mon.z. L.Off.zu verm. Käh. zunkergasse 5, **Müller.** (10805 Bohnung, 3 Zimmer, 4. Etage, 27 u. 28 Mt. ju verm. Näheres Zanggarter Wall, bei **Dunkern.** 

Steindamm 11, jerrich. mod. ausgest.Wohn. von Zimmern, Bade-u.Mädchenst., Bajchtüche 2c. per Oft. zu verm

#### Reld. Steindamm Nr. 8. (4477) Rammbau

Poggenpfuhl 31, 1. Stage, fremdt. Wohnung 2 Zimm., ha. Intr., Seitenstube, helle Küche Boden, Altan. Räh. im Laden 7 Zimmer zu Oftober für Mark 1000.— 311 vermiether Fleischergasse 34, 1 Tr. (1140

7 Zimmer, Bad, reicilicher Zubehör für 1500 M. zu vermiethen Brobbänken-gasse 14, 2 Tr. (11403 Wohn., Hof, Stall, Nied. Seigen 18

Bohn. 12.M., e. Th., Hühnergaffel Freundliche Wohnung, Stube Kabinet, Küche u. Boden, bis zum 1.Oftb. zu verm. hühnerberg 8,1

Mottlanergasse 13, 1, gerrsch. Wohnung v. 7 Zimmern Bad, Zubehör u. Garten, evtl geth., zu verm. Näh. part.rechts Bart.-Wohn., 2 Stub., Küche mit d. Mbg., Hof u. Lagerk., auch ohne

t. zu verm. Frauengasse 29, 1 Frauengasse 20, 1. Etage. 3 helle Zimm., Bod., Mädchent. 31 Oktober zu verm. (4781b Allmodeng. 7, eine Wohn., Stub u. Cab., für 17.M. zu verm. (4779) Zimmer und Cabinet billig zu verm. Rammbau Nr. 18. (47896

Grosse helle Stube ohne Küche billig du ver-miethen Pferdetvänke 13. (4787b Kaninchonberg 9, Wohnung Zimmer, Gaßeinr., Garten, uch getheilt je 3 Zimmer um 1. Oktober zu vermiethen. äh. beim Bizewirth. (479) Ffefferstadt10, 1, 2St., Entr., h.K. i. alt.fdl.L.z.Oft. z.v. Bej.Nachm (47928

**Sandgrube 20 a,** 2 frdl. Zimm., Aüche, Entree, Keller, Bod. zu verm. 30 *M* monatl. Näh. part. Schloßgasse 7 ist Stube, Küche, Boden, zu Okt.zu vm. Näh. park. ca. 70 Fir. Tragkraft, gut erh., gefucht. Offerten mit genaner Beigreibung und billight. Preis unter K 89 an die Erred.

Abegg (spe Stiffung Legisland States), sind wieder einige genaner Bechitzels, sind wieder einige genaner K 80 an die Erred.

Blattermübe und huslahme Biglenkermübe und huslahmern, Einge von ziellenkermübe und huslahmern, Entehen Burd und nu der Embone 2, 1 Treppe, 2 kind win won der din won 10—12 uhr Bm. Näheres Wohn., 22—25Wk., v. Okt. du om. Wohn, 22—25Wk., v. Okt. du om. Einge von zielnkermübe und huslahmern, Entehen Burd und nu on 10—12 uhr Bm. Näheres Wohn, 22—25Wk., v. Okt. du om. Einge von zielnkermübe und huslahmern, Entehen Burd und nu on 10—12 uhr Bm. Näheres Wohn, 22—25Wk., v. Okt. du om. Einge von zielnkermübe und huslahmern, Entehen Burd und nu on 10—12 uhr Bm. Näheres Wohn, 22—25Wk., v. Okt. du om. Einge von zielnkermübe und nu on 10—12 uhr Bm. Näheres Wohn, 22—25Wk., v. Okt. du om. Einge von zielnkermübe und nu on 10—12 uhr Bm. Näheres Wohn, 22—25Wk., v. Okt. du om. Einge von zielnkermübe und nu on 10—12 uhr Bm. Näheres Wohn, 22—25Wk., v. Okt. du om. Einge von zielnkermübe und nu on 10—12 uhr Bm. Näheres Wohn, 22—25Wk., v. Okt. du om. Einge von zielnkermübe und nu on 10—12 uhr Bm. Näheres Wohn, 22—25Wk., v. Okt. du om. Dieter weg Nr. 10, parterne, Binder Lander und nu on 10—12 uhr Bm. Näheres Wohn, 22 und nu on 10—12 uhr Bm. Näheres Wohn, 22 und nu on 10—12 uhr Bm. Näheres Wohn, 22 und nu on 10—12 uhr Bm. Näheres Wohn, 22 und nu on 10—12 uhr Bm. Näheres Wohn, 22 und nu on 10—12 uhr Bm. Näheres Wohn, 22 und nu on 10—12 uhr Bm. N

Herrschaftl. Wohunng 4 Jimmer, Babezimmer und reichlicher Jubehör Heilige Geiftgasse 96, 1. Stage, z. 1. Oftober zu vermiethen. Näh. park. ober Langgasse 5 im Lad.

t. Zubh. p. 1. Oftober an ruhige Sinw. zu vm. Käh. im Laden. Burggrafenstraße 8, 2 Stuben, jelleKüch., Bod., Kell., gem. Träb. . 21 Mf. mfl. 3. 1. Sept. v.1. Oft. Bfaffengaffel find 2helle Bohn. don 2 Stuben, Küche an anst. Zeute zu vermiethen.

Wohnungen zu vermiethen Sperlingsgaffe 3-4. Brobbänkeng.20,1, 23im.,Küche, Bod. f.27*M*. mon. zu vm. *K*h. pt.

Fathar.-Kirchenst.16 sof. o.sp.W. St. u. K. u. St., R., Rab. zu vrm. Drehergasse 15 zwei kleine rdl. Wohnungen zu vermieth. Sine Wohnung von 2 Zimmer, Cabinet, Entree, Lüche, Speife-u. Mädchenkamm., Boben, Kell., Waschku.Trockenbod. zum 1.Oft. zu verm. Gartengasse 4, Tr.Lts. Meil. Geistgasse 48, Wohn. von 2 Zimm. u. Zub. zu Oft. zu verm. Kl. Hoseunähergasse 13 find Bohn., 1 Stube, Küche, Keller zu verm. Käheres Frauengasse 24. Stube mit Küchenantheil f.10 M. u verm. Brocklofengasse 2, part. Bleihof 5 warme Winterwohn., 1.2,50, 8,50 Mf., jojort zu vrm. Näheres Drehergaffe 17.

Brim., 20,16Wif. f. Fraueng. 25, 1. riidlerg.pt., Boh.,2St.,Kd.,A., Lifdlerg.pt., Boh.,2St.,Kd.,A., B. 1.Oft. 3.v. 8.eri.,Sint.Udlers-branh. 2a., prt., daj. ift St., Cab., j.gr.Kd.,K., B.1.Oft.v. Pr.20.M. Die Part.-Wohnung Große Delmühlengasse 8 ist zum 1. September zu vm. Räh. prt. . September 311 Jun herrigh, Haufe **Breityasse 60** His die Saal-Einge, I Zim., Ent., Lüche u. Zub. z. 1. Oft. zu verm. Besicht. v. 1 Uhr ab. Näh. 1 Tr.

Langgarten 55, Wohnung, best. aus 8 Zim. u. all. Zub. zu vm. Näh. das. 8 Tr. M. Wohnung, Hange-Etage an eine filtere Dame z. 1. Oft. gu vermieth. Johannisgasse 17. Langgarten 82, frdl. Wohng., gr. Zim., gr. Entr., Küche u. zub. z. 1. Oft. zu vm. **Küchler.** Borderwohn., Stub., Küch.f. 17.M. 1. Oft. zu verm. Poggenpf. 65. doggenpfuhl65 ist e.Kabinet mit tiern. Dien 3. 1.Sept. zu verm.

Johannisgasse 68 von 3, 2 und 1 Stube, Kiiche und reichlich. Zubehör sogleich oder später zu verm. Weiden-ansie 5 beim Portier. (7921 Wohnung zu 23 u. 25.M zu verm. Petershager Promenade 28, 2, 1.

Herrschaftl. Wohnung, Damm 4, Ablerapothete, (8722

Langgaffe 41 (verfehrsreichste Gegend d. Stadt)ist d.2.Etg.(Saaletg) renov.Zustande p.sof. resp. 1.Oft.preisw zu vrm. Auch beiGebr. Wetzel, prt. (46556

Ifefferstadt 4 hogyart., errichaftl. Wohnung v. 3-4 3m. nebst Zubeh. p.Oftob.3u vm.Näh. 10-12 Uhr. (4774b örbl. gr. Zimmer, Kab. u. Küche u verm. Heil. Geifigaffe77,2,u.v.

Wolllung mit viel: Zubeh. für Goldschmiedegasse 34 im Laden. find Wohnungen von Stube. Kab. Zubehör u. Sube. Auche, Zubeh. fof. zu vm. Räh. Töpfergasse 9,2. Wohnung von Bimmern,2Kab., Küche, reichlich. Zubehör fofort v. 1. Oftober zu vermieth.(11358

Breitgasse 36, 2 frndl. Zimmer, Küche, Boden, Keller zu vermiethen. (4700b 3 Stuben, Ach., Jub., 2. Et., Oft. 311 verm. Alift. Graben 68, Eck.

Eine Wohnung, 2 Zimmer, Cab., Küche, Keller, Boden Fijch-markt 28, 2. Etage zu vermth. Näheres Fijchmarkt 16. (46936 Hirschgasse T ind Wohnung.v.4 u.3Zimmern, j. Küch. u. viel. Zubehör an ruh. Bente zum Oftober zu vermieth. Näheres daselbst parterre,links. Nachmittags zu besehen. (4710b Große Schwalbengasse 14. Bohnungen 16.50, 22 n. 22 Mr. v.Oft. zu verm. Näh. part. (4682b In herrichastl. rub. Sause sind p. 1. Oft. gr. u. ft. Bohnungen zu verm. Weibeng. 25, pt. (47026

Bochherrsch. Wohnung, 1. Etg., 3-8Zimmer, sehr reichl. Beigelaß zr. Beranda, Gartenbenuß., Okt. ju verm. Langgarten 38. (10764 Wohnung Breitgaffe 8, 1, befteh. a.3 Zm., u. Zub. v. 1.Spt.od.Off. zu vm.Beficht. 7-12u.2-711.(10078

Herrschit. Wohnungen elegautrenov.,von4-63 immern, per Oftob., von 5 3 immern per gleich od. fpät. mit reicht. Jubeh. du verm. Näh. 11-1 u. 8-5 Uhr Weidengasse 29 Komt. (43116

Herrschaftl. 1. Btage, 5 Zimmer, Bad, Mäddenfinbe, Sintervalkon, Leuchigas 2c. per Oktober cr. Thornsider Weg 14 311 vermieth. 1100 Mf. Näheres 2r.13,pt.,v.11-1 u.4-611hr. (45426 Heilige Geifigaffe 59,8, find zwei reundl. helle Zimm., Küche und viel Rebengel. d. 1. Oft. d.v. (4690b

### Sonntag, den 10. d. Mis., entschlief fauft im 84. Lebensjahre unsere gute Mutter, Großmutter, Urgroßmutter und Tante Wittme Susanna Sturmhöfel, geb. Mirau,

Diefes zeigt tiefbetriibt an Danzig, ben 12. Auguft 1902. Familie Sturmhofel.

Das Begrübnih findet Donnerstag, den 14., Nach-mittags 4 Uhr, von der Leichenhalle des St. Marien-Eirchhofs, Halbe Allee, fiatt.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Sinscheiden unserer lieben Wutter, besonders Herrn Pfarrer Bowien und Herrn Pfarrer Both für die trost-reichen Borte an der Basre und am Erabe der Ent-schlafenen, sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.

Reisender,

# Zoppot,

Seestrasse 43a,
aegenüber der Kirche, 6 und 4 zimmrige hochelegante Winterwohnungen der 15. September 1902 billig zu vermiethen. Näheres im Haufe bei dem Polier, Vormittags 11 bis 12 und Nachmittags 5 bis 6 uhr. (1024)

Al. Wohning an eine einz. Kerl. f.
6.M. zu verm. Nammbaut3, Th. 4.
Et., Cad. u. Zub. Kaff. Markt zu
verm. Näh. Gr. Mühlengasse 20.
Usesserfladt 78. Wohnung.
While Chirec, nebit Zubehör
zum 1. Oktober sür 35 Mk. zu
um 1. Oktober sür 35 Mk. zu
um 1. Oktober sür 35 Mk. zu
zum 1. Oktober sür 35 Mk. zum 1. Oktobe Ufefferstadt 78, Wosnung. Zimmern und Zubehör, 1. Oft zu verm. Näh. 4 Tr., r. (47586 Betritirchhof 14 e.Wohnung mi Zub.f. 18Met. v.1.Oftbr. zu verm Borit. Grab. 1Stube. 1 Rab., Kiich 3.v.Näh. Altst. Graben 93, prt. lfs

Stiftsgaffe 5,33.420.M., 23.276.M. inkl. Wafferz., Gintr. i. Gart.z. vm. 1. Sept. zuom. Goldschmiedeg. 7,1 Stube, Küche, Boben zu verm Näheres Lenzgasse 1, prt. (4768) 2 Wohnung., beft. a.2Stub., Ach Boden, Stall, jum Oftbr. 31 verm. Maufegaffe 12. (4754) Mittergaffe 24a, find frbl. Wohn. besteh. aus Stube, Kab. u. Kiiche dum 1. Oftob. zu verm. Näh. 1Tr

Tischlergasse 20, ift Wohn., 2 Stb., Kab., Hof, Kell. zu jed. Geschäft pass., von sof. ob 1. Septemberznverm. Näh. part Kl. Rammban 4c, 2Tr. u.Zubehör zu verm. Kneipab 31

Hodherrich. Wohnung Stadigraben 13,4.Et.,6 Bimmer 2 Balkons, Mabchen- u. Babe 3imm., Koch- u. Leuchtgas, Wafch kitche, Trockenboden, Boden uni Keller per gleich oder 1. Oktobe: zn vrm. Näh. dorts. 4. Etage links oder Borst. Graben 40, 1. (4746)

Mottlauergasse 12, 2, 4 Zimmer u. Zubehör, Eintritt in den Garten, aum Oftober für 650 Mt. jährlich au ver-miethen. Näheres parterre. Pt.-Wohn. v. Stb., Cab.u. Zub. an Vorderstube mit Nebengel. an e Wwe. zu verm. Kähm 15, Th. 7 Leer. Zim. m. Kch.i.b.Brodbankg. g. Oft. z. vm. Näh.Fraueng. 29,p. Breitgasse 43 ist die 1. Etag vom 1. Oftbr. zu vermiethen Besichtigung von 11—1 Uhr. Poggenpfuhl 11, Garten haus 2 Tr., find 4 gr. Zimmer, Kide, Enfr., Zub. und Laube im Sarten für 600 Mf. proUnno vom 1. Oft. zu verm. Käh. im Baptergeschäft in den Bormfib. Frauengasse 23 Wohnung für 456 Aff. v. Oftbr zu verm. Zu erfr. parterre

Breitgasse 46 ift die 3.Ctage, best.a. 4Zimmern nebst allem Zubehör zu verm Zu bes. 10-1 Uhr. Das Näh. part Stube, Cab., Entree an allein Leute zu v.Baumgartscheg. 34 Brabank 8, herrichaftlid Bradank S, herrigafilia Bohnung besteh. aus 4 Stube Kadinet. Kinde. Spelsekamme viel Zubeh., Sart. p. 1. Oft. zu Nich. borti. b. Menekau. (477: Langaarten 16 sie eine Wohn. Izm., Entr., gr.Kinde. Mädigs Kam.u. Boden p. Oft. z. vm., d. sie v.11-6uhr., wäh. daselbi i. La

Eine Wohning v. 4Stub. Zübeh, 1. Oft.zu verm. Befichte von10—12 u.3—6. Weibengaffel Mederstadt, Erichsgang 1, ist eine K. Oberwohn. 3. 1.Oftbr. 3u vm.

Langenmarkt 25 find drei Wohnungen zu verm Breitgasse 121, 3, 2 Zimmer, Entree, Küche u. Zub. Nab. vt., b. Hrn. Buchfenm. Ress. Mattenbuden 33-36 e. Hofwohn. an körl. Lt.z. Oktör. zu vm. Preis 14Mk. Näh. Scheibenritterg. 13.

Johannisgasse 66, ein großes Zimmer, Cabinet, Entree, belle Küche, Boben, Holdstall u.Keller zum 1. Oft. zu verm. Näh. 2 Tr.

Wohnning, 2 Zimmer, Entree, Bubehör, fofort zu verm. Bu erfragen Altst. Graben 25, 1. Umftändeh.freundl.Wohnung v Sept.zu vermieth.Rammbau 1

Große Gerbergaffe 2, Saaletage, 5 Zimm. 2c. p. 1. Ott. 3u verm. Besichtg. Vormittags.

Hochherrschaftl. Wohnung von 8 bezw. 10 Zimmern und reichtich. Zubehör, desgleichen 5—7 Zimmer evt. mit Pferde-ftall sofort oder 1. Oftober zu vermiethen Weibengasse Nr. 3, Beuburger (112)

Johannisgasse 35 ist e.Pt.-Wohn f. 15 Mf. an ruh.a.Lt.z.Oft. zu v Gine freundt. Wohnung nahe d. Katjerl.Werft. 2 Stub., h. Rüche, Ken., Bod. v. 1. Oft.an ruh. Lente zu verm. Räh. Hohe Seigen 25. Frbl. Wohn. 18 n. 16Wit. z. Oftbr. zu verm. Lidofsgasseit-16, 1 Tr. Säfergaffeld frol. Wtittelwohng a.eine kleine 1. Oktober zu verm Heil. Geiftgasse 189, 2, Zimm., 2 Cab., Küche, Zub., 30 M., zu vm. Hofwohn., 18 Mf., per sofort od später zu vm. Poggenpfuhl 68, 1 Holdy, 8b, 1Wohn.in b. 8. Et.a. 23... K.H., Bob., Kell. an fort. Leute du vm. Pr. 30 M. mon. Näh. 8a, part Height of the control Nöperg. 11 e. Wohn. 5. 1.Oft. an Kinderl. Leute zu vm. Nh. 2 Tr

Mattenbuden 32 Grth., pt., eine Bohn. von Oft. für 30 Mt. mon. zu verm. Zu befehen von 2—5. Schüsseldamm 45,

vermiethen. Näheres baselbs im Komtoir. (4770) Sinizengasse 7 St., Rüche, Bul f.15 Mt. josort o. später zu verm

Frdl.Hofwohn., St., Küche, Bod. of.o.p.1.Oft.4.vm. Gr.Bergg.4,: Hirschgasse 8, Aleschgasse &. 2 Sinven, Küche, Entree u. Zub. 27 Mf. n. Sinve, Küche, B., Ked. jür 15 Mf. zum 1. Oft. zu verm.

Pfefferstadt 44, Stube, K., Keller für 15 Mk zum 1. Okibr. zu vermiethen Franeng. 47,3, hríði. Wohn.,28 Tab.,h. gr.Kd.a. fdrl.Leute4.vn 150 Mf. Bej. 10-2 U. Näh. 2 Tr Kehrwiedergasse fr. Wohnun f. 13,50 M. N. Pfefferstadt 50, 2 Altstädt. Graben 21h Wohnun M. mil. gleich zu vermiethen Hirschgasse 2 Wohnung v. 3 u 2 Zm., Kab. u. reichl. Zub. zu vm

Hakelwerk 2, ift eine errichaftliche Wohnung, be-lehend and 3 Zimmern und Zubehör vom 1. Oftober du vermiethen. (4777)

Hundegasse 73, 2 Cr., Stube, Cabinet, Kiche, Boben, 27 Mt. an kinderlose Leute 311 vermiethen. Näheres dasethit im laden nur Vormittags. (1139

Pferdeträufe 13, find helle reundl. Wohnungen von 2 bis Zimmern zu vermieth. (4788C Schmiedegasse S. 1 Tr., Borderwohnung, Stube, Cab 1. Zub. an fbrl. Lente Oft. z. v Zn vermiethen: 4. Damm 11

Stube, u. Cabinet, zum 1. Oft Brs. 15 Mt. Näh. baselbst part An der Markthalle ift e. freundl.Wohnung, 4. Gtage an kinderloje Leute zu vermieth Zu erfr. Rabuth's Wöbelgeschäf Hirschyasse 13 tft e. Wohnung von 8 Zimm. n. Zub. fof. zu vm

Adebarg., St., Kab., Stüche u. Zub zu v. Käh. Brandg. 12, p., f. (4761) Lauggarten 11, Kof, Wohn. vo ogl. u. 1. Oft. zu verm. (4800) Eischlergasse 3-5 frol. Wohnung Stuben, Entree, Küche, Keller 3.3.D.3.v. N.6.**Majewski.** (47726

Sandgrube 6 8, 2. Et., 5 3 imm., Balk., Gart. u. fämmtl. ub.zu vm. Näh.daf.,pt.,r. (4789 Langenmarkt 42, 8.Ct.,5 gm., reicht. Zub. u.Waicht p.gleich ob.1.Oft.zu verm. (4788

Gr. Wollweberg. 23, 4 find 2 Zimmer u. Zub. zu verm. Befichtig. von 10-12 Uhr Borm. Näh. daf. 2. Ctage, od. im Laden. Adebargaffe 3, fdrägelib.b. neuen Saufe, 23imm. Ad., 3ub. Bafcht., Trodenbach u. Bob. zun . Oft. zu verm. Näh. daf. par

Kohlenmarkt 31. aweite Etage, 4 Zimmer per Dft. zu verm. Diah. im Laden

Schwarzes Meer, Bijdojsgaffe 8:9, 1, Wohnung 8 Stuben, Entree, Küche, Keller Boben, Wajchk., Trockenboben, Hof,inkl.Waffer, Treppenreinig and Beleuchtung 41 M. Zu befeh 1. 11—3 Uhr. Radike. (1180) Gine Parterre-Wohnung,3 gim nebit Inbehör,für 360 Mit.jagri, zu vermiethen Steinbamm 24a. Japfengasse 13 ist eine Wohn, best. aus 2 Studen, 1 Kad, hell. Küche, Boden und Keller zum 1. Oktober zu vermietsten.

für 22½ Mtf.monatl. zu vermti Paradiesg.3, Th.8 z. bef.8-61161 Bartholomäitircheng.23 ein Wohnung voml.zu verm. (476) Schmiedegaffe 7 w. Fortz. ift e.fii fich g. abgeschl. a. Hosw. St., Ach. All. z. D. z. v. N. Bordh. 3. (4744) Olivaerthor 19, hübigg Bohnung von 3 u. 2 Zimmern u. Zub. billig zu vm. Mix. (47486 johannisgaffe58, 2. Et., 1 gr

l K. Zimmer, gr. helle Küche u Zubehör an K. Familiezu verm 3m., Balt., Mädchenft., Küche ell. Entree, Wajcht. u. Trockob. ebst reichl. Zub. an anft. Ginn of.o.fp.3.vm. Burgftr.19a.(4785 Seil. Geistgaffe find 1.Oft.mehr. Bohn.zu v. B.erf.Pfefferft.11,pt.

Steindamm 31 in herr-3 Zimmer 2c. m. schön. Anssicht 2 Gartenhs. zu vm Näh. Haselbst Komtoir. (47521 Hintergasse 20, im neu ausgebauten Haufe, hübsche frbl Bohnung, 1.u.2.Ct., 2 Stub., Kch. teller u.Boden,an finderl.Lent d.Komtoir v.1.Oft. 3.vm. (4749 Frdl. Wohnung. v. 2 3im., Kab., Zub., 1 3im., Kab., Zub., 3.1.Oft. .v. Z.erfr.Hühnerbg.14,1.(47536

Langfuhr, Allee, Zigankenberg, Heiligenbrunn etc.

Lauginhr, Hauptstrasse 147, errich. Wohn.v. 8u.4gr. Zimm. Salkon, Bad, Mädchenft.n.reichl erm. Näh. daselbst part. (511 Gine gr. Bohnung 300 Mf. und eine kleine 192 Mf. iff au verm. Langfuhr, Brunshöferweg 21. (4031b

Schtisseldamm 45, Bohnungen v. 2 gr. Zimm., gr. Entree, Kh., Mäddenft., Cart. 1. Zub. 3. v. Näh. Tig.-G. (11366)

Girr.,St.,Kad.,A.,Zub.,16Wf. du du verm. Zu exfrag.doxffelbft im Zimmer v.gleich ob.fp. au verm. Zu exfrag.doxffelbft im G. möbl.Vorderz. an einen drn. G. möbl.Vorderz. an einen drn. Zub. 3. v. Näh. Tig.-G. (11366)

Girr.,St.,Kad.,A.,Zub.,16Wf. du verm. Zu exfrag.doxffelbft im G. möbl.Vorderz. an einen drn. Zub. 3. v. Näh. Tig.-G. (11366)

Die 1. und 2. Etage meines Haufes Hauptstraße 8 best. aus ISaal, 43imm., Babe ı. Mäddenftube, Speisekamm Varten, sehrviel Belgelaß, b. fü 1200 u. 1000 Mf. zuv. Näh. da Weinhändl. Hrn. **Basch.** (4667) dochherrschaftl. Wohnungen ir Langfuhr v. 8-7 Zimm., Pferde iall, Garten n. Nemije, evtl. von gleich zu verm. Räß, dorrfelbi Markowski, Heiligenbrunner weg 18, Langfuhr, Kreditverein Hotel Brammert v. Holzmarki (1940) part., Privat-Komtoir. (1040)

Dienstag

Wohnungen on 2 u. 4 3immern, sowie eir Ladenlokal

nit Wohnung und reichlichem Zubehör find Lauginhr, Marien-troße 3. zu verm. Näheres traße 3, zu verm. Nähere afelbst 2.Etage, b. Wilda. (4549 Cichenveg 5, 2. St., Entr., 3 gr. Him., &ch., Mödgenftb., Bod., Kell., zi. 1. 10. zu verm. Näheres. daf. Fran Schilling. (46816 Brunshöferweg 47, mehr. Woh., Sed., Sed., Boben, Wajafth. jof. ob.1.10. zu vm. Näh. daf. Wagner. (46806

Ulmenwegl3,2Wohn., jeEntr., 4 gr. Zim., Ad.,Bades u. Wochfib., Bod.Nebenr., 3.1.10. zu vm.Näh. daj.pt.Frau**Klingenberg.** (4678)

Ulmenweg 18,8. Etage, 23imm., Kd., Nebenr., Bob., Kell., Babeft., 1.10. du vm. A. daf. Frankaizki.

Langfuhr, Kaftanienweg 46 1 Treppe zu vermiethen 480-1080 Mt. 4-7 Zimm., Sad Gorgarten, reicht. Zubeh. 250 b 280 Mt. 2 Zimm., reicht. Zubeh. große Werkflatt

für Schlöffer, Schmiede u. a. Betriebe geeign., mit heizbar. Zimmer, Hofraum 2c. (46886

5 Bimmer, Peranda, Balkon, Bad, Entree, Mäbchen-kammer, Zubehör, Garten mit Laube gleich ober 1. Oft. zu ver-miethen. Näheres Bruns-höferweg 43, pt. lks. (11376 ngfuhr, Herthaftr. 6, find Wohi n8 Stuben u. Zub. zu vm. (4755) angf., Sauptfir. 67 Wohn., beft Stube, Kab., Zubehör du vm chenweg 15, Garthenh, find rdl.Bohn. v.23im. u. 23im., Kb. .36h.v.Oft.z.v. Z.erfv.daf.v.211. Síchenweg 15 ift e. fonnige frbl. Wohn., 8 Zimm., v. Zub. v. fogl. od.fpät.zu v.Zu erfr.daf.v.2U.ab. Rimm., Kiiche, Souterr, f.M. 27 u vm. Johannisberg 19. (11406 5-6 Bimmer, Bab 2c. für du vm. A. Johannist. 19. (11405) Langfuhr, Friedenstieg I, eine Unterwohn, Sti., Kd., Kd., Kell., Stl., Grt., Lb., gl., dez., v.d. Koffe.

und Küche zu verm. Langfuhr, Fäschkenthalerweg Kr. 29 a. Lanof., Jäschkenthalerweg 29 ift e.frdl. herrfc. Wohn.v.3 Zim.. reichl. Zub., Eintr. in d. Gart. zum

1. Off. zir berm. Kall. 2961, I La.
Handle et al. 1862 et al.
Handle et angfuhr, Hauptstraße 19, 2. Et. Zimmer, Küche, Keller 2c. zu dermiethen. Näheres baselbst .. Etage, rechts. (48076

Abegg-St.Striess, Petchowst.11 Haus m. Gart., 53im., Rüche, Rell Bob., Bajcht., Stall. z. verg. (47566 2 and 3 Zimmer mit Balkon für 22—24 Mark zu vermiethen Halbe Allee, Ziegelftr., Grönke. Halbe Allee, Lindenstrasse 20, 4 u.53imm., elektr. Licht, Balkon, Badestube u. Zub. bill. zu verm. Seunert, Welzergasse 16, 1 Tr.

Neufahrwasser, Ohra, Schidlitz, Stadtgebiet etc.

Schidlitz, Carthauserstr. 53. ine Wohn., Stube, Cab., Küch L. Zub. z. 1.Ott. zu verm. (4648 Schidlitz, Carthanserstr. 58. ine fl. Wohnung, Stube, Kücher. Solzstall z. 1. Sept. z. v. 146491 Schibliy, Weinbergfir. 26, frdl. Brorwohn.an ord.Lt.fogl.zuvm. Neufahrwasser, Albrechtstraße 16, sind noch Wohnungen im Preise von 14—28 Mt. sosort oder 1. Oft. zu verm. Käheres daselbst, 1Treppe, bei M. Kledb. Neubau Carthänserstrasse 108, Wohnungen v. Stube. Cab., Zub. zu verm. Gr. Krämergaffe 10, 2. Wohnung von Stube, Küche, Boben, Keller, Stall f. 8,50 Mt. zu vermiethen Emaus 35. Reufahrwaffer, Schleufenftr. 6 drei Zimmer, helle Küche, per Oktober zu vermiethen. (11400 Ohra, Oftbahn 4a, am Bahnho

Wohn, au 14 u. 16 Mau v. (4780 Zoppot, Oliva, Westerplatte, Brösen, Heubude

Boppot, Schulftrafie 27, 1. Stage n. 2. Stage, von je 6 Zimmern, Beranda, Küche, Mädchenftube, Speifekammer u.

ub. vom 1.Oftbr. zu vm. (4636) Bröfen, Villa Engenia. sind herrschaftliche bequeme Winter-Wohnungen zu ver-miethen. Näheres part. (10820 Oliva, Ludolfinerweg 12, am Malbe, Sommerwohn. z.v. (46876 Zoppot, Seestrasse 1, Ede Dang. Straße, 1.2 Wohnung., 3 u.4 3im. nebst reicht. Zubehör, v. 1. Oftob.

Fortzugshalb. Stube, A., h. Ad. Stadtgraben 17,1, rechts, elegant n.vorne, Al., St. fof. o. fp. fehrb. zu v.Dliva, Köllner-Chaussee 22,1 Whl. Limm. A.v. Tobiasaasse 11. Mbl. Zimm. 4.v. Tobiasgaffe 11 Sin möbl. Zimmer ift an 2 Hrn. ofort zu verm. Fischmarkt 12, 1

Auswärtige. 1 kl. Wohn. vermieth. an Dame Apotheke Sobbowis, (1131)

Rentiersik n meinem zweiten Hause in Langenau, 7 Zimmer, Boben-gelats, Stallung, Remise, nebsi schiffe, demitiggarten ift zum 1. Oktober d. Je. zu vermiethen. G. Arndt, Langenan Wester.

Prauf, Bahnhofsstr. 108a, ift noch eine Wohnung per 1. Oktober zu vermiethen. Käheres Praust Ar. 70.

### Zimmer.

Wollwebergasse 21, 3, möblir Pfefferstadt 76, 4, links Forberzimmer in neuem Haufe Ihr gesunde Lage, dicht an Jahnhof billig zu verm. (626) dundeg. 23 find möbl. Zimme nit auch oh. Pens. zu vm. (4662 dunbegaffe 97, 2 Tr., ein möbi Zimmer zu vermiethen. (4663

Iaradiesgasse 6a, 1, 1 Aähe des Hauptbahnhofs find verfehungshalber 2 fep. gel. dg. möbl. Zimm. z. 1. Sept. z. v.

Bleg. möbl. Zimmer

uehft Kabinet und Balfon nach dem Garten gelegen mit separ Eingang an 1 ober 2 Herrenvon 1. August zu vermierhen Burg raße 21 am Fischmarkt. (1015 leischerg.36, pt., möbl.Zim.z.v frbl. möbl., fep. Zim.z. v. Gold chmiedeg. 17, 3, Ede Hl. Geifts Kl.frbl.möbl.Jim. an anst.Man gl.bill.zu vm. Professorgasse 2, Kleines, fanberes, einfad möbl. Zimmer i. herrich. Haufe pt., 7 Min. v.b. Langasse, 12 M. 31 m. Rengart.22d, pt.Ede Prom Nöbl.Z. fof.zu v. Poggenpf.65,2 dundegasse 74, 3 Tr., frdl. möbl Borderz., sep. Ging., mit a. ohne Bensson v.15. od.1. Sept. zu vrm Altstädt. Graben 42, .1 Etage.

aut möbl. Vorderzimm. zu vru Breitgasse 61, part., versehungsh. möbl. Zimmer, ep. Eg.,paff. auch f. 2 Herr., mit a. hne Penf. zum 1. Septzu verm. tein möbl. Zimmer, epar., billig zu verm. Langfuhr dauptstr. 41, Eg. Schulstr. 1, 1. E kab. z. verm. Jakobsneug. 4:5,2 elegant möbl., bisher ftets von 1öh. Offizier. bewohnte Zimmer, Badeftube event. Burfchengelaß

Bohnung von Stube, Kabine Jopengasse 4, 1 um 1. Septbr. zu verm. (1136 Mildykannengaffe 24, 2 2 gut möbl. Zimm. zu vrm., au Wunsch Burschengel. Näh. 8 Tr

1. Damm 4, 3 Tr., ff ein möhl. Zimmer zu verm Meinft, gebild. Wittwe wünsch eff. möbl. Zimmer (Rechtft.) mi Lenfton an ält. Herrn ob. Dame häng. Off. unt. K34 an die Exp raueng.11, f. mbl.Part.=Zimm .Kab..jep., a.W.Burjchngel.,z.r Bleg. möbl.Salon n. Schlafzim egenVerjetung eines höheren

golzmarkt 20,3,mbl. Brbrz. 15M

Olöbl. Kabinet, fep., vom 15. ob pät.zu vrn.Fleischergasse43,1,h dimm., a. W. tagew. zu verm. doggenpf. 74, 2, ift e. gut möbl dorderz.mit ob.ohnePenf. z.vm lbl. Zim., fep.Eg., an Hrn. fin ONtt.zuv.Brodbukg.36.Hnirh.1 olamarkt 17, 3, f. 2 g. mbl. Zim a 1 oder 2 Herren zu vermieth Hetl. Geistgasse 5, 3 lks., saube indl. Zim. sof billig zu verm Kl.mbl.Borderz.Fleischerg.43.v Junkergaffe 3,2, ift ein groß...gu möbl.Borderzimm.zu vm.(4750) Neufahrwasser, Schulftr. 8, fl.möbl.Zimmer mit a. oh. Pen zu verm. Käh. im Restaurant Stübch.z.v.Langgart.78,Hof,2.T l möbl. Vorderzimmer mit fep Sing. zu vm. Hl. Geiftgaffe 58, 3 Poggenpf. 50, 2, fep. möbl Borberzimmer fofort zu verm

Poggenpfuhl 8, 1, freundlich möbl. Borberzimmer zu verm ol. Gelfig. 60,1, gut mbl. 3immer. Rab. mit auch ohne Penf. zu vm sopengasse, 56, 2, ungenirt möbl kimm. gl. od. Sept. an lod. Loru Breitgaffe 2,1Cr. gut mbt

u.Rab., fep. Eing., aSrn. fof.3.vm 4776b Keiu möbl. Vorderwohnung 3.1. Sept. z.vm. Langaffe 37. 2 Möbl. Vorderzimmer fep. Eing Schwarzes Meer 21, 3 Tr Unmbl., jep.geleg.Z., iTr. v. joj du vrm. Schmiedegasse Nr. 12 Bimmer u. Rabinet, elegan möblirt, an 1-2 Herren billig 3 verm. Heil. Geifig. 106, 2. (4785 Boggenpfuhl 34, 2, frndl. möbl Borberzim. z. 15. zu vrm. (4782)

Sanbgrube 37 parterre ein schönes Vorderzimmer gleic gu verm. Auf Wunsch beste Pen kefferst. 43,3, mbl. Brdrz., 15Wt Sut möbl. Zimmer u.Kab., g. iep dill. auchtagew.z.v. Hundeg. 122,2 Elegant möbl. Vorderzimmer mit Kabinet ist per fogleich 31 vermiethen Kohlengasse 2, 2. Frauengaffe 20,1,möbl.Zimmer Boggenpf. 74,1, mbl. Zimm. zu v.

Brodbankeng. 22, 2, frbl. möbl

Am Holzm. f.mbl. Whn.,1.Et.z.v 1.W.Bichgl. N. Altst. Grab. 107,1 Fein möbl. Borberzimmer nit Kabinet ist zu vermiether Schmiedegasse 6, 1 Tr. (4778) daradiesgaffe 6-7, 2 Tr. links fein möbl. Vorderzimmer, gan iep. Eing., jofort od. spät. z. vn Beer.gr.Zimm. z.v. Hl. Geiftg. 86

AmSande2, 2, gegüb. d.Gerichi möbl. Zimm., evtl. a.tagew.zu v Gr.Krämerg. 4, 1, amLangenm möbl.Wohn= u. Schlafz., fep.Eg eig.Entr.,15.8. z.verm. Näl

But möbl. Vorderz., g. fep. gel löMt.,zu verm. Mattenbud.12,: Fr.mbl.Zimm., fep., a.1-25rn.a woch- u.tagew. z.v. Töpferg.18,2 Pfesserstadt 48 sep. gel. möbl Offig.-Wohnung sofort zu vern

Voggenpfuhl 71, 2 Tr. freundl. möbl. Vorberzimme per 1. September zu vermieth möbl. freundl. Zimmer ihre geräum.Wohn.,Langfuhr,2Min o. Bahnh., an eine gleichaltrige Dame oder älteren Serrnabgeb. Offerten unt. K 79 an die Exp. Rattenbuden 26 Logis im fex immer f.9Mt. zu haben. (4627) saub. Logis v. 15. Aug. zu hab Zurggrafenstraße 12, 8 Tr Junge Leute finden Logis

Ansiändig. Mädchen oder Frau ind. gute Schlaffielle Kajernen-gaffe 6-7, pt., lf8, bei Mietzke. dung. Mann findet anständiges dogis Tischlergasse 82, 2 Tr., v d junge Leute find. gutes Logi Baumgartichenasse 33, lks.,1 T Sehr anjt.jung.Waun find. faub u. fehr bill.Logis Böttcherg.21,1 J.Mädch. f. Logis Dienerg.40,3 Junges Mädchen findet anft chlaffielle Korfenmacherg.6, 2 brl. f.Log. o.Penf.Fraueng.29,1 Anft. junger Wann findet gutes Logis Borft.Graben25,Hof.1Tr Wädch.f.Logis Peterfilieng.10,1 Anst.j.Wiann f.gut.Logisv.gleich od. später Fischmarkt 89, 1 Tr. Anständ. jung.Mann findet gute Schlafstelle 1. Briesterpasse 3, 1. ogis 3.h.Altst.Grav.60,1. (47848 .Mann f. Logis Poggenuf.21,2 funge Leute finden gut. Logis kaumgarticheg. 15, 1, **Ploizki** Zogis z. hab. Gr.Mühleng.20,pt

Mitbewohn. gef. Paradiesg. 18

Benfion fr. b. Fr. Superintenden Dr. Woysch, Heifderg. 9. (4765) G.Penf. f. f.Leute Fleischerg. 8,1 Billige Penfion f. auft. junger Mann frei Hell. Geiftgaffe 86, 2 Schiller imb Schillerimen ind. z. 1.Oft. g.Penj. b. e.Lehre n Danzig, Mottlauerg. Beauf

#### Div. Vermiethung Großer Laden.

Der bisher von der Finkelde-ichen Spielwaarenhandt. Holze m breite Laben ift aum 1 Ofte 7 m breite Laden ift zum 1 Ofto. zu verm. Der Laden ift durchweg hell u. gehören zu bemfelben die darunter belegenen ca. 200 gm trock. hell. 4½ m hohen Souterrains. Beibe Käume hi. Centralheizung. Käh. bei Herun Franz Werner dafelbit ober bei E.Miz. Langenmarkt 4.

Laden

p. 1.Oft. ju verm. N. Fifchm. 16.

Der Laden Schmiedegasse 7, zu jedem Geschäft passend, zu vermiethen. (464 (4647) Großer heller Keller, paffend zu dem Geschäft ober als Lager

feller, zu vermiethen. Näheres Altstädt. Graben 72. (4570b Eckladen

Breitgaffe 56 fofort zu verm Breitgaffe 43 Part. Gelegenheit mit Wohn- und gr. Lager räumen u. Keller vom 1. Ofibr gu verm. Näh. Ziegengaffe 1 Geräumiger Bierverlagskell.m Hold, Kohl., Milch u. Gemüsehbl v. gl. an arbeitsame Leute zu vrm. Näh. Heil. Geiftgaffe 61, 1. Grosser Eckladen, 4 Schaufenster mit Wohnung und Keller, passend zu jedem Geschäft, sofort oder später zu vermieth. Burgstraßel 9a. (4736b Ein in befter Geschäftslage (Hauptstraße) gelegener (11388

Laden

ift preiswerth zu vermiethen. Off.unt. K 21 an d. Exp.d. Bl.erb. Lagerkell. z. vm. Hl. Geiftg,77,1 Tobiasgasse ist e. gew.Werkstätte pass.Lagerraum o.Wangelgsd. zu vm. Näh.Goldschmiedeg. 28, 2 Trd.Lagerkell. 3. vm. Hundeg. 4.6 Groß. heller Lagerraum jogleich zu verm. Am Sande 2, 1. Stage.

Uffene Stellen Männlich.

Schuhmach., Herrenarb., können

er inOft-, Westpr. u. Pommerr Frfolge nachweisen kann, zum Besuche sämmtlicher industr. u. gewerbl. Betriebe für den Berd von Maschinen,Werkz. u. techn Artikeln sosort gesucht. Off. m Angabe v.Refer.u. Gehaltsanspr inter J 562 an die Exped. (457)

Tedyniker erfahren in der Bearbeitung

und Ausschlung von Drainage projekten von jogleich gesucht A. & C. Meyer, 46856) Hundegasse 38. Tüchtige, felbsiftanbige (1127

Bohrmeister juchen gum fofortigen Gintritt Paul Schott & Comp., Ofterode Oftpr. Für kl. Versicherungsburen

gur it. Leerjagetungsbiren in Danzig zum Antritt per bali oder 1. Oktober er. (11286 **Horr oder Dame** gejucht. Alter möglichst nich inter 25 n. Erfahrung im Ber icherungs - Bureaubienst erw Icherungs - Bureaubienst erw Schöne regelmäßige Handichr Bertigkeit im Diktanboschrei nbed.erfordl. Off.mit Ang. üb dish. Thätigt.,Aufg. v.Ref.u.An d.Gehaltsanfpr.u.**J** 669 a.d.Exp Begen hohe Provifion juche noc

Agenten als Vertreter n Ost- u.Westpreuß.,Pommern Bosen und Schlesten. **Gusta**r Rawandka, Danzig, Wein-Rawandka, Danzig, Wein-großhandlung, Import von Kum, Arac, Cognac. (47176 Kum, Arac, Cognac.

Für unsere bedeutende Ge neral-Agentur (Feuer) sucher vir per 1. Oktober er. einer fixen jungen Mann. Anfangsgehalt 60—65 Maxl Off. u. I 804 an die Exp. (1134

Ginen tüchtigen (1184 Verkäufer, der auch Schaufenster modern dekoriren kann, suchen für ihr Modewaarengeschäft per Sept. Thies & Ooring Ofterode Oftpr. Gehaltsanspr.,Photograph.u. Zeugn. sind d. Offert. beidusüg.

Gin tüchtiger (4783 Alempuergefelle indet dauernde Bejchäftigung dei Klempnermeister **Eisenberg,** Schöneberg, Weichsel.

Mit dem ruffifchen Speditionsgeschäft vertrauter Expedient gesucht. Offerten unter J 589 in die Exped. dieses Bl. (4544) sin tücht.Schuhmacher kann fich nelden Neufahrwaffer, Sasper-traße 35a, **Penning.** 

Eilt! Sofort e.Herr gefucht z.Verkau v.**Zigarren** auWirthe 2c.Vergtç

A.Rieck & Co., Hamburn.(113) Nene Lackschrift Schule z. Selbstunterr. DRGM. 172802. Empfohl. von I. Autoritäten. Zu erlern. in einigen Tagen. 11 versch. Alphabete. 18 fertige Plakat-Vorlagen in schwarz, u, roth, Lack, Gratis - Beilage 1 Pinsel und 2 Tat. Carton, Preis 3 Mk. Nachn. (11225m L. Capell, Hannover, Gr. Packhofstr. 69.

Wiegemeiftet, möglichft als solcher auf Zuder-fabriken schon thätig gewesen, gesucht. Schriftliche Welbungen an (11878

Zuckerfabrik Pranst Akt.-Ges Fischmarkt 28, in best. Lage, mit 2 Eingängen, 2 gr. Schaufenst., zu jedem Geschäft pass, p. 1.Oft. zu verm. N. Kischm. 16. Angebote find unter J 825 in der Exp. d. Bl. niederzul. (4759)

1 tücht. Schmied als Schirrmeister judit die Maschinensabrik von (11373 Otto Hahn, Schöned Bpr. Tücht. Malerachilfen ucht Gendzierski, Pfefferft. 72

Ein tüchtiger Bierfahrer vird zum fofortigen Antriti gefucht, mögl. polnisch fprech Off. unt. 11874 an d. Exp. (11874 Glänzend. Verdienst

rhalten zuverläffige, folibe Buchhandl.-Reisende (Oberreifenbe, Reifenbe, Rol.

porteure auf neu erscheinenb opuläre Zeitschrift (Volks höpnlate Jeitzgrift (Lötte literatur) wie auf zugkräftige neue komplette Werke. Offerten und Referenzen unt. J. G. 7310 an Rudolf Mosse, Stettin. (11890m Schneidergesellen f. sich melden Spendhausneugasse 6, 1Tr. 1f8.

Anständ, tücht. Raseurgehilfe findet zum 19.b.Mis.angenehme Stellung' bei hohem Lohn Bernhard Krause. Elbing, Rettenbrunnenftr Ein tüchtiger Barbiergehilfe kann von sofort eintreten Tobiasgasse 5. A. Beeskow.

Viel Geld iglich 20 Mt. Berdienft burch

Jabrikation und Bertrieb einer prohartigen Renheit. Anlage 0 M Berlangen Ste ichleunig lles Nähere gratis von (1138811 Hildebrand's Laboratorium, Hannover-Kleefeld.

Schuhmachergesellen f. drni Arbeit gefucht Schmiebegaffe &

Tüchtige Bau- und Möbeltischler

Schuhmachergesell. a. best. Arb ind. Besch. Ketterhagergasse 14 sin tücht. Tischlergeselle findet Beschäftigung Paradiesgasse 17

Malergehilfen, tüchtige u. brauchbave Arbeiter finden Beschäftigung Max Reinhold, Grabengasse

Nebenverdienst, ehr guten, das ganzeJahr,dura eichteThätigkeit im Hause. Aus ihrliche Erläuterung bezüglic er Thätigkeit wird geg. 20 Pfg Briesmarten frco. in verschloff Kouvert zugesandt. Corona, Bureau München 23.(11889m

Orbentlicher Schuhmacher Für meine Deftillation fuche

zwei Arbeiter nit nur guten Zeugnissen. (1884) **J. W. Hohmann** Ein Krankenwärter

ndet fogleich Stellung im ädtischen Arbeitshause Töpfertiicht.Schuhmchrgef.(Nandarb of. ges. Joveng.5, **Marszews**ki. Sin ordentl. Mensch für ein earoussel gesucht in **Schönfeld** Karvuffel boi Ohra.

Tüchtig. Barbiergehilfe ann jofort eintreten bet (4810b P. Bialkowski, Dirichau, Bahnhofftraße 28.

Gin bescheibener anftundige Laufbursche wird bet monat lichem Lohn von 14 Mf. gesuch Ketterhagergasse 16, Geladen Ein Arbeitsbursche v. 15—16 J ınn fich melden Töpferg. 16, p

Junger Mann, der Luft hat, die Drogenbranche zu erlernen, kann fich melden. **Ed. Kuntze,** Wilchkannengasses. (10906

Lehrling mit guter Schulbildung, Sohn achtbarer Eltern, suche sofori od. später für mein Kolonialw.-Drogen= und Farben-Geschäft. Friedrich Groth, 2. Damm 15. (11340

Lehrling gesucht F. Schultz, Metall- u. Gloden gießerei, Paradiesgasse 14, 2 Tr Gärtnerlehrling,

15-16 Jahre alt, fucht für Gut Carfinit **Kraemer,** Olivaerthor, Eifenb.=Dienfigeb. 1, Steffensp. Sohn achtbarer Eltern als Tapezier-Lehrling gesucht. Zu meld. bei **A. F. Sohr**. Große Gerbergasse 11-12. Kellnerlehrlinge. otel-u.Hausdiener, Autsch.f.D. kneckte u.Jung.f.N.Berl., Reise Suche für meine Lederhand!

Sohn achtbarer Eltern als Lehrlittg Hormann Schütz, Breitg. 99.

Weiblich. Für mein Kolonialwaaren-Geschäft suche ein der Brauche kundiges tüchtiges (4724b

Ladenfränlein. August Morr, Sobenftein Weftpr.

Geübte Dütenkleberinnen in und außer dem Haufe könner sich melden Straußgasse 9. (4686) Maria Welz, Seil. Geiftgaffe Damen können das Plätten billig erlernen Brockloseng.2,pt Gentle Einlegerinnen für .Steinbruckerei, Straußgasse 9 jung. Mädchen wird für den Lachmittag zu kleinem Kinde efucht. Kubitzki, Sandgrube 28 Mädden für einen festen Dienst melbe fid

v. sof. Sperlingsgasse 18-19, 2 Gine ältere, faubere Berfon,

bie früher in guten Säufern gebient hat, alfo gut tochen tann, wird für ben Bormittag von 81/2-11/2 libr gesucht. Off. u. K 30 a. d. Exp. d. Bl. erb

ig. Niädchen z. Pelznähen könn ich meld. Gr. Wollwebergasse 8 junges Mädchen für den Rach ittag zum Austragen e. Kindes esucht. Kaninchenberg 9, 3 Tr Berkäuferin mit g. Zeugniffer ür ein Magarinebuttergeschä gesucht **Mick**, Heil. Geistgasse 2' dg. Damen, w. d.Glandplätterei grdl.erlern.woll., könn. f. melden Ultst. Graben 89, Eing. Malerg

Aelteres tücht. Mädden Anständiges Wähchen,

junges , 2000 Blumen- Gärtnergehilfe, 28 J. alt, sucht binderei erfern, will, melde sich dauernde Stellung zum 1. od. 18. Milchtanneng. 7, A. Jaworski, Off. unt. J 828 an d. Exp. d. Bl.

Ein ordentf. Hausdiener kann Aufwärterin für Nachm. gesucht sich gleich melb. Töpfergasse 10. Sperlingsgasse 21-22, 2 Arp. Für m. Materialgesch.suche m.d. Branche vertr. Labenmädchen v. fort. Langfuhr, Herthaftr. 11.

Ammen mit reicht. Nahrung, F. Marz, Jopengaffe 62, Stellv. Bon sofort findet ein treues und verständiges Mädchen, welches ftehenden älteren Herrn einzeli-ftehenden älteren Herrn felbsi-ländige Stellung. Off. unt. O. Z. werden positag. Zopvot erbeten. Aufw. fogl. ges. Am Sande 2, 1.

Ein auständiges Mädchen für den ganzen Tag gesucht. **Braun,** 1. Damm 18, 2 Treppen. Suche Berkanferin, Buffetfrl., Ammen, Hausdien. u. Mädch. M. Haask, Heil. Geistgaffe 37. Mädchen, auf nur f. Hof. geübt, k ich meld. Heist. Geistgasse 5, 4.

20 Tüchtige - 202 Arbeiterinnen

nden Beschäftigung Langfuhr, puisenstraße 2. (11368 Suche per sofort eine junge Dame als Jehrling

L. Murzynski, Spezialhaus für Kindergardrb Für alte Dame wird eine Gesellsdrafterin gesucht, die gleich die Wirthschaft besorgt. Off. u. K 73 an die Exp.

Lehrfräulein für besseres ruhiges Geschäft

jur besters tunges Geschaft (die Kleid) gegen wonatlige Kemuneration gesucht. Bedingung nicht nuter 17 Jahre, bestere Schulbisdung, achtbare Familie und Luft zur Khätigkeit. Selbsgeschriebene Bewerdung mit näheren Angaben unter K der die Erweiting diese No nn die Expedition dieses Bl Arbeits. Fran ober Mädchen für den ganzen Tag kann sich meld. Altst.Grab. 103, Plättanst. Suche tücht. Landwirth. u. Zaufmädch. gef. Am Spendh. 2

Landwirthin, Köchin für Marienwerder, Stub.-, Hand-u. Küchenmäbchen für Stadt u. Land, exfahr. Kindermädch. 3.bald. Antritt gef. d. Dann Nohl., M. Reizlalf. Jopengasse 58, 1. Ein Mädchen für d. Nachmittag melbe sich Fleischergasse 48, Hof Suche Verkäuferin f. Material, Schant, feine Fleischwaaren, Köchin zu zwei Herrschaften, tüchtige Mähchen für Alles. Hardegen Ncht., St. Geiftg. 100. Wirthin für ein Gut o. Außen-wirthich, Köchin für ein junges Shep. h.f. v.gl. Maris Wodzack, Stell.-Verm., Vorft. Grab. 63, 1. Ein ord. Vtädchen v. 16-17 J. 3 Aufw. k. fich m. Brft. Grab. 42, pt

Verkäuferinnen.

Hür mein am 1. Ottob.
311 eröffnendes feines
Kurz-, Woll-, Weißwaar.-,
Kug-, Galanterie-Geschäft
u. j. w. suche mehrere
zehr tücktige (11820)
Verkänserinnen

bei hohem Gehalt nebft freier Station u. Wohng. Nur sehr tüchtige, be-währte, ältere Kräfte, die ihre Tüchtigkeit burch Zeugn. nachweisen können, zeign nachweiserien innen, finden Berückfigung. Die Stellung ift dauernd und angenehm. Sprackentnisse erwünsche. Offinebse Leugnikabschriften, Photographie u. Sehalisansprücken zu richten an Wilhelm Weissenberg, Gybtfuhnen Oftpr.

Jg.Miadcheu z.Aufwrt. f.d. ganz Tag gejucht Schmiedegaffe 12.

Verkäuferin-Gesuch! Für mein Porzellan-Blad- u. Lampen-Geschäft juche eine mit der Branche vertraute tüchtige Verkünferin.

H.Meysaku, Breitgaffe134 Lehrmädchen zur Erlet ides Schuhw.-Geschäfts stellt fof. ein Schuhw. - Haus Max Philip-sohn. Meld. Bootsmannsg. 8. Sauberes Dienstmädchen gum 15. d. Mtd. für angen. Stell. gef. Weld. v.5-6 Uhr Hundegaffe 58,1

Ein älteres Mädden d. Wittwe für Hausarbeit t. sich nld. Pfefferstadt 73, Speiselokal. Bessers achtbares Kinder-nädhen, in Handarbeit geübt, jauptsächlich für ein kleines kind dum 2. Oktober gesucht. Ihreren unter K 74 an die kreedition dieses Blattes. Beißzeugnähterin für dauernd ejucht Sammtgasse 12a, 2 Tr.

Saub. Aufwärterin m. Zeug. m. ich f. Borm. Fleischergasse 21, 2. Mädch. in Herrenschneid. geübt, fönn. s. meld. Tischlergasse 48, pt.

Aufwärterin f.dieMtorgenstund. verlangt Stadtgraben 19. part.

Stellengesuche Männlich.

Berheirath. Mann sucht als Stellmacher e. Stelle auf e. Gut. In erf. b. **Sley** Praufifelbe Ar. **3**, 56he. Off. u. K 4 an die Exped. od. alleinstehende Frau mit gut. Zeugn. dur Fichrung meiner Birthich, gesucht. Seldige muß gut kochen können u. Handarbeit besorgen. Meld. mit Absch. der Zeugn. unt. K25 a. d. C. (4767b Zeug Junger Mann sucht Stelle als Hausdiener od. and. Art. Zu erf. Fleischergasse 31, Thüre 2. 16-jähr. Sohn u. 14-jäh. Tockt. Beschäftig. Kambau 45, 2 Tr

# Mein Zotal=Alusverkauf bietet unvergleichliche Vortheile!

Dieses ift erklärlich, da ich

um die gangliche Raumung der gur vollständigen Aufgabe bestimmten Artitel fchneuftens burchzuführen sämmtliche Artikel teine Opfer icheue, fast

wiederholt, ohne Nücksicht auf den Einkauf, im Preise ermäßigt habe und viele derselben nunmehr für dem dritten Theil des früheren Werthes verkaufe.

Besichtigung ohne Kaufzwang erbeten.

Jeder Umtausch bereitwilligst gestattet.

Es kommen zum Angebot:

Seidene, Moiré- und Atlas-Bänder nur gute Dualitäten in vielen modernen Farben. 26 Mm. breit Mtr. 18 A | 45 Mm. breit Mtr. 12 A, 60 Mm. breit Mtr. 18 A | 100 Mm. breit Mtr. 27 A, Schmale Atlasbänd. u. Seid. Küjchenbänden Mtr. 2. A, - Abgepasste Schärpen und Schärpenbänder.

Sammethand mit Atlasrücken

rosa, gelb und hellisa 26 Mm. breit Mtr. 22 % | 55 Mm. breit Mtr. 36 % > 45 Mm. breite Schotten Weter 9 % Seidene Lavalliers, gestickt und gestranzt, 38 %

Rüschen, fortirt, 3 Stück 23 A Spitzen, Plains, Kleiderbesätze schwarz, crême, weiss beurre, ecru zu jedem annehmbaren Preise.

Schweizer-Stickereien.

Monogramm-Taschentücher. Schleier. Schleifen. Cravatten. Corsets.

Galanterie- und Luxus-Artikel

in Bronce, Glas, Majolika, Nidel, Leder, Holz 2c. Bronce-Bafen Bronce-Figuren Bronce- do. größ. ] 1,45.11. Bronce-Fig.groß. 2,15.A. "4 Jahresz." 2c.) Blumen-Basen 18.3 Häusch, m.Fenft. Nachtlampen 90,3 Schweiz. Wetterhaus 85.3, Fenft. Thermometer 38.3, Wandteller Haussegen, Brandm. 23. H Glasbild., Lithogr. 28. J

Dienstag

Tafel-Auffätze Menukartenhalter 85.A Tischglode, golbbr. Bronce-Schreibzeug 90.A Biergläfer m. Nidel 48.3 32 3 Nippes=Artitel Reftbestande in fünftlichen Blumen gu jedem Breife.

Majolika-Untersätze 23.A Majolika-Cabaret 1,35.A

Deffert-Mefferständ. 35.3

Majotita-Catesb.

Bier-Service

Wajjer-Raraffe mit 2 Glafern

1,25 M

Neizende Handarbeitskober, Plüsch u. Leder 75 A Elegante Schmuck- und Sandschuhkaften, Portemonnaies und Cigarrentaschen. Euriel-Hängetaschen 28.A Couriertaschen 25.A Handtaschen.

Moderne Kleiderstoffe in Seide u. Wolle, sowie reizende Nenheiten zu Blonsen und Matinees, Waschkleiderstoffe.

Reste und Abschnitte in allen Längen und Preislagen.

Cischtücher, Hervietten, Handtücher, Betteinschüttungen. Altdeutsche Tischbecken 83 A, Rothrosa Betteinschüttungen 2,58 M, Bettlaken ohne Naht 95 Å. Bettbezüge, Leinen, Halbleinen, Hemdentuche, Linons. Gardinen, Teppiche, Läufer= und Mtöbelstoffe, Wachstuche.

Handschuhe für Damen 18 3 | Strümple für Damen : 28 3 | Tricolagen für Damen 57 3 3 inder 4 3 | Strümple für Herren : 16 3 | Tricolagen für Herren 78 3 3 inder 36 3

Damen-Unterröcke, gestrict und gewirkt, 2,75 A, 2,10 A, 1,85 A, 1,10 A, 90 A, 58 A Staub-Unterröcke, hübsche Streifen und Karos, glatt Leinen, Moiré, Lasting, bis zu 95 A

Kleiberschutzborte . Mtr. 2 % | Haken und Augen . Pad 3 % | Chenillen-Shawls . Taillen-Gurtband . Z & Schablonenkasten . Stüd 4 % Bade-kappen . Schablonen "Monogramm" 5 % Bade-Happen . Bade-Handiger . Bristen . L & Bade-Kandtücker Brohlbandstäder . Z & Hestbaumwolle . Lage 3 % Bade-Hadige . Bade-Hadige . Taillen-Shamwolle . Rage 3 % Bade-Hopen . Taillen-Shawls . Bade-Hadige . Taillen-Shawls . Bade-Hadige . Taillen-Shawls . Bade-Hadige . Taillen-Shawls . Bade-Hadige . Taillen-Shawls . Rage 3 % Bade-Hadige . Taillen-Shawls . Tail

Sämmtliche Artikel sind in tadelloser Beschaffenheit.

# Paul Rudolphy,

Langenmarkt Mr. 2.

rdtl. Mann jucht Wächterstelle | Jungesgebildetes Mädchen jucht Fabrik, Holzfeld, Bauten. Off unter I 818 an die Exped. d. Bi Bandwirth, 36 Jahre, sucht Stelle als Hof-u. Speicherverwalter od. fonst. Besch. Off. u. K 48 an die E.

#### Weiblich.

Alleinfieh. jg. Frau bitt. um eine Stelle für d. ganz. od. <sup>3</sup>/4 Tag Kl. Bäctergafie 6 **Godigkoit.** Tef. Stellez, Führ.d. Hansh.b. alt. Dame ob. Hrn. auch z. Auff, liber mutterl. Kinder. Gute Zeugn. Off. u. J 819 an die Exp. d. Bl. Eine Plätterin w. auß. d. H. Be ichäft. Zu erf. 2. Damm 18, 2 Eine Nähterin w. a. schneid.w. 10 2 Tg. Besch. Schmiedeg. 26, 3 Gin Mädchen bittet um Auf warteft. St. Barth. Aircheng. 30 Min. f. Aufwatst. Katerg. 5, 2 Geübte Häklerin jucht Beschäft Offert. u. K 43 an die Exp. d. B Birthichaftsfrl. m.langi.Zeugu d.jelbstst. kocht u. i.fein.Haufe ist jucht ähnl.Stelle.Dsj.u.K 42Crp Ord.Mädden judikulufwarteft. 2/40d.gz.TagGr.Mühleng.10,H. Jy. alleinst. Fran b.um Bejch. jür d.ganz. T. Baft. Ansjpr. 4-5, T. 13f

Aunges Mädden von außerh., aus anft Familie u. mit gut. Zeugniff., fucht Stellung zum 1. Oftober in besierem ruhigen Haushalt. Offerten mit Gehaltsangabe unter 4582b ar die Exped. dief. Blatt. erb. (4582) Gine praftifch ausgebildete

Krankenpflegerin

fuct von fogleich oder später Stellung. Selbige isbernimm auch augleich die Wirthichaft Dff. u. J 561 a. d. Crp. d. Bl. (4580f Geb. Wirthschaft., febr tiicht. in Kide u. Haus, sucht selbsist. St. Dief. iff a. finderl. Off. M. H. 100 Bisla Helens, Cranz Ofter. (46386 Orb. Madd. b. um Aufwrtft. f. i gs. Tag. Zu erfr. Rittergaffe 18 Wittwe sucht Stelle 3. Wasch. u Reinm. St. Ablersbraußs. 16, 2 Damenschneid. die gut arbeitet fucht Beichäft. in und außer ben Saufe. Offert. u. K 17 an d: Exp

Jüngere Wirthin, in Stadt und Landwirthschaft erfahren fucht sofort Stellung Zu erfrg Mäbchenheim, Schw. Weer 28

In der seinen Küche tüchtig, auch mit Handarbeit vertraut, suche ich zum 1. Oktober Siell. als Stütze der Kanzīran ober Wirthin. Offert, unt. A. Klatt posti. Marienburg Wpr. (47646)

ehrstelle zur Erlernung d.Küche m Hotel od. besser. Restaurant. Off. u. K 59 and. Exp. d.Bt. erb Ord.Mädchen b.n.e. Anfwartest. für den Borm. Katergaffe 21,2Tr Anfid.jaub.Frau b.um Bejch. im Wasch.u.Reinm.Heil.Geistg.40 C Anst. Ntådden bittet um e.St. siir Borm.v.8-12U. Beutlergasse16,& Jung.Mädchen aus anst.Familie w.b.Landwirthsch.a.e.Gut v.1,10. du erlern. Off.u.K77a.d.Grp.erb. Beh. Dame modite threw m.Anfert.paj.schriftl.Arb.,Kopie v. Wanustr. 2c. ausf. Off. u. K. 55 Modifitin, erfte Kraft, sucht für einige Wochen Beschäftig. auf.d. Hauf. a.n.außerh. Breis proTag Wt. Off. u. A.S.J. postl. Langf. Sin junges Mädchen aus guter Familie, welches nicht g. unerf. in der Bäckeret ift, jucht unter bescheid. Ansprüchen v.1. Oktober 18 Lehrmädchen Stellung in e Säckerei. Off. unt. K 31 and. Exp

Stin jung. Mädchen auß gr. Faur., welche schon in e. gr. Väckerei thätig war, gegenwärtig in St. iff, sucht vom 1. September u. bescheb. Ansprüch. anderweit. Stellung. Dff. u. K 29 and die Crp. Anfid. Madch. b. um Aufwarteft den ga. Tag Reiterg. 6, Th. 10a Erf. Mädch. b. um e. Aufwartst f. d. ganz. Tag Faulengsf. 120, 3

### Capitalien.

24000 Mk. auf Hypothet zur 1. mündelsich. Stelle zum 1. Oktober gesucht. Off. unter J784 an die Expedition. (4688b Suche 200 Mt. geg. Wechiel, h. dinjen und Damno zu leihen. M. u. K 56 a. d. Exp. d. Bl. erb. Auf m. Grundfriick, ländlich, fuche 3000 Mt. zur 2. Stelle v.Selbstd Off. u. K 57 a. d. Grp. d. Bl. erb 15 000 Mk. dur 1. Stelle rom Selbstdarleiher gesucht. Off. u. K 64 an die Exped. d. Vl. Rapitalien, städt., zu 41/40/0 zu beg Off. u.K 66 an d. Cxp. d. Bl. (4799) Wer leiht 20 Wik. a. mil. Abdahl. Off. unt. K 15 an d. Exp. d. Bl 12000 Mtf.3.1.St.v.Selbstdarf.3u verg. Off. u. J 829 an die Exped.

Gute Gejhäftswechjel werden diskontirt, auch Darlehen gegen Bürgichaft gewährt. Off. unt. J 429 an die Erved. d. Vl. (4457

und Geschäftsverkauf vermittet Dr. Luss, Mannheim. (1921

8—15000 Mark gesucht hinter 36 000 A. auf massin gebautes Geschäftshaus in Szersk Wester. Feuertage 82 000 A. Miethsertrag circa 5000 A. Offerten unter **J** 788 an die Erped, dieses Bl. 47186

Auf eine ländl. Befitung mi 20000 Mark

3u 4½0/0 per fofort gesucht Gest. Offerten von Gelbstdarleih unter J 752 an die Expedition dieses Blattes erbeten. (1130

25000 Mark

gefucht dur Ablöfung der zwei Gopothet auf neues Grundstic in Danzig. Feuerverf. 185000. Gefl. Off. u. K 67 an d. Eyp.d.Wi 200 Mt. juht Bennt.m.3000Mt. Gint. geg.mon.Abzahl. u.h. Zinf. Unterpf. Lebensverj. Police üb. 2000 Mt. Off. u. K 38 an die Erp. Suche 6000 Mt.ht. 25000 Mt.auf maffin. Grundstück, Altiftadt gel. Off. n. K. 60 an die Exp. d. Bl.

### Unterricht

Konfirmanden-Unterricht

in St. Barbara. So Gott will, werden wir den Konfirmanden-Unterricht am 14. August mit den Knaben, am 15. mit den Mädchen he-ginnen. Wir bitten, uns die Kinder möglichst in den Vormittagstunden den Vormi Hevelke. Fuhst.

## Konfirmanden-Unterricht

beginnt am 18. August er. mit den Knaben und am 19. August er. mit den Müdehen, und sind wir zur Annahme der Konstrmanden in unseren Wohnungen bereit. Ostermeyer, Paftor, Blech, Archidiatonus, St. Catharinen-Kirchhof 2.

Rochschule

Sundegasse 5, 1. Etg. Praktisch, Kochunterricht täglich von 9 bis 1 Uhr. Schülerinnen können täglich eintreten. Anna von Rembowski.

Gründlichen Violin-Unterricht ertheilt G. Möske, Ramm-ban 46, 1. Stage.

Sdjön=n.Sdjnellfdgreiben ertheile Herren und Damen B. Groth, 3. Damm 15, 1 vollem Geschäftsbetriebe, Hotels Gutter erfolgreicher Klavier-wirtsischaft ze. w. eine Hypothet unterricht wird ertheilt 8 Std. nufmehr.Jahrezur 1. Stelle von 4 Mt. Altst. Graben 89, 1 Tr. Guter erfolgreicher Mavier

Schreibkursus nach vorzüglich bew. Methode. Beginn sofort, Honorar mäßig Off. u. J 727 an die Exp. (46918

Gin Regenschirm ist verloren Abzugeben Langgarten Nr. 8 Kleiner gold. Uhrdedel verlor g. Belohn. abz. Petri-Kirchhof Verlaufen gelbbraun. Mope mit schwarz. Schnauze, Sonnta, in Henbude, abzugeben geger Belohnung Dampfer "Julius Born", Schäferei, oberKomtoix Sonntag Nachmittag Meilitär paß u. Pfanbichein auf ber Namen **A. H**.verlor. Gegen gute Belohn. abz. Ohra, Schönfelder weg 28, **Karl Hein,** od. i. Fundbur Kinderschuh Am brauf. Wasse verlor. abzug. Brauf. Wass. ! Sonnt.Abend i. Schützenh. gelbi Glacshandschuhe. Geg. Belohn abzugeb. Altstädt. Graben 71, 1

Schw. Glaceh. Abz.Böttchrg.1,1 Ein Pompadour mit Juh.amFreitag Abend verl. Gegen Belohnung abzugeben Brodbänkengasse **31.** park. Urmenatteft, Fr. Weta Meyer Gnesen, gestern verl. Geg. Bel abzugeb. Gr.Schwalbengasse4,1 Uhrgehänge, 1 bunt. Kiefel u. 1 filb. Glocke, Kiw., v. Olivaerfix. b Kleine Straße verlor. Geg. Bel abzug. Reufahrw., Kl. Straßelb Geftern Vormittag 1 Paa

aelbe Glacehandschuhe erl., abzug. Töpfergaffe 17, 1 Schwarzes Portemonnate ist auf Mattenbuden verloren Gegen Belohnung abzugeber Kohlengasse 2, 1 Tr., lks. Fg. ichott. Schäferhund entlauf G.B.abzg.Thornsch.Weg7(48056

Silb. Remonioir-Damenuhr Bahnhoffir. Langi, verl. G. ang Bel.abza. F. Arndt, Hauptstr. 106 Gold. Damennhr mit Rette verl v. Rest. Freudenthal u. Forsth eg. hohe Belohnung abzugeb i H. Stobbies, Neufahrwaffer Sine Rolle Wäsche gefund.Absh Heil. Geist-Hospital 11, Th. 32

#### Vermischte Anzeige

C . . I baheim C . . . e. Junge, vornehme Dame, ver-heirathet, aber viel allein,würde uftiger Dame machen int. "Ilso" hauptpoftl. Dangig

vang., 26 Jahre, 7 Hufen Land Dangiger Höhe, fucht Lebensge ährtin mit einem Bermögen v .5—25000 Nt. Junge Damen ute Erscheinung, welche eine lückliche Che wünschen, woller hre Adresse und Photogr. unte T. 41 an die Exp. einr. (1138 Jg. Engl. such die Bekanntschaf jung. Französin zwecks Sprach nuskausch. Gest. Offerten unter L. H. 20 hauptpostlag. Danzig Besitzer von 30 pr. Morgen Land im Werber sincht tüchtige

Wirthin

tath., bis 30 Jahre alt, mit Ber-mögen, fpätere Berheirathung ichr erwünscht. Meldungen mit Angabe ber händlichen Ber-hältnisse, möglichst mit Photo-graphie unter M. S. 500 postlag, Hohenstein Wpr. erbet. (4751)

Meirath. 372 Strebj.Kaufmann, 28 Jahre alt, Inhab. eines flottgeh. Geichäfts, ngad, eines futiget, Secululis, icht mit gutfituirt.gebild.Dame meds fpåt. Seirath in Korrefp. n tret. Geff. Offerten u. F. 1207 n Haasenstein & Vogler, A.-G. (11206

Alftuf. Herreig.
Auftuf. Height Seirath
tand, erhältsiof, 600 veiche Kartien
n. Bild z. August Splett,
nurudresse, Kesorm"Berlin 14.
(44136)

Apfelwein
August Splett,
norm. Carl Köhn,
Sorstädt. Graben Nr. 45,
Ede Melzergasse. Auftuf Wer reiche Heirath fucht. Wer reiche Heirath itand, erhält sof. 600 reiche Partien a. Bild d. Auswahl. Senden Sie

Perfekter Buchhalter ür einfache n. dopp. Buchführ viinfcht noch eine Buchhaltung u übern. Off.n.J 820 Cxp.(4762)

Magen. Off. 11. 18 20 Cept. (147020)

Magen and Arriver fadgemäß u. billig angefert. Breitgaffe 127,
Gingang Wavergang, part., bei H. Turszinsky. (46576)
Kind (Mbch.) v.4-7 Jahr. w.b. anft. fort. A. 18 fege o. g. ft. Albfinds S. f. eig. angen. Off. 11. K. f. a. d. Exp. Chut Gerland begleiterin für Gute Gesangsbegleiterin für die 75 Pfg. die Stunde gesucht. Off. unter K 55 an die Exped. Pholographie | Für Reise-Pho-tographen und Amateurs übern. [. Fertigfell. uhotogr. Arbeiten E. Raschko, Phot., Langt., Sauptfiraße 102.

Wo lernt ein Madchen unenigelilich koch.? Offerien unter K 3 an die Exp.

Damenschneiderin n u. a. d. Haufe. M.Knoblauch, Baumnartschegasse 32, 1. (4786) Bäjcherin aus Langf. bittet um Wäsche. Dies. w. gebleicht u. im Freien getrockn. Off. unt. J 827. beübte Plätterin empf. sich auß d.H. b. e. Wäscherin, Herrich. od Anst. Off. unt. K 44 an die Err Sine Plätterin n. Wäscherin : außerhalb bittet u. Wäsche. Zi erfr. Hätergasse 15, im Keller Eine Waschfrau bittet um Stück ı. Monatswäsche, dies. w.gebl.u. iir Sauberkeit garant. Gefl.Off unt. K 71 an die Gyped. d. Bl St.-n. Mion.-W. w.jb.gew.n.gcpl. Bauggart.48-50,Hof,2.Th.,2Tr.l. bon 3 Mf. an, wantengasse 5, im Kollgeschäft.
Leibe 11. Plättwäsche, Blousen 11. Ammen 11. Ammen 12. Schnär- und Knopischuhe von 3,75 Mf. an, Damen 11. Aerren Segeltuch- Schne 10,18. Manischten 14. Skragen 10,18. Manischten 14. Schnhe spring 4,25 Mf. Chemisette 5. Hätergasse 25, p. Uest. Wanter empf. sich au Ramen 12. Auf der Auf Aelt.Maurer empf.sich zu Repa-raturarb.Baumgartscheg.15, 1 v. Jede vorkommende Maurer-urbeit fowie fämmtliche Dacharbeit wird gut und fanber ansgeführt Hundegasse 90, pt.

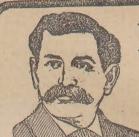
Schirm-Nep.u.Bez. w.jchn. f.u.b. angf.**S.Denischland,**Langgaffe 2 (6184 Gin Zehntel Paffepartout Parquet ist abzugeben Halbe Allec, Lindenstraße 6. Paffepartoutpl.Parqu.Stadtth iir zehnten Abend zu vergeben Offert. unt. I 813 an die Grp 10 Paffepartout, Parquet rechts zu vergeben Kohlenmarkt 11, 3. Rohr in Stühle w. jaub. u. stark eingestocht. E. Pliesko, Holzg. 5, 1. Zurückges. Schuhe u. Pantosseln werden in Kommission gew. Offerten unt. J 812 an die Exp.

Sämmtl. Klempuerarbeiten, Wasserleitungen, Pappbächer repariren, Theerenssonie Spül-trichter-Anfertigen u. s. w. führt auß Klempner **Wilschewski**, Jungferngasse Nr. 27. (4563b

ne Bitte! Wer schenkt einer sehr armen Jamilie ein alted Kinderbettge-tell? Off. unt. I 815 an die Grp. Klosetveränderungen

1. Boriche. führe fauber, à St. M., aus. Nur gut. Material. Offert. unt. K 36 an die Exped. Rath in Damenangelegenheit. wird schnell und ficher ertheilt Off. unt. K 37 an die Crp. d. Bl Privat-Mittagstijch in u. auß. b. Saufe zu hab. Häfergaffe 30, pt.

Vögel werden ausgestopft, Lüdtke, Barthol.-Kirchengasse 25.
Barthol.-Kirchengasse 25.
(43206)



Frack-Anzüge

werden ftets verliehen

Breitaasse 36.

Borzügliche Plätze zum An-bringen von Keklame vis-d-vie dem Bahnhof Zoppot hat ab zugeben (1130):

J. Moschall, Boppot.

Auffallend schön

und zart wird die Haut beim Gebrauch von (11163

Echtem Birkenbalsam.

Borr. in Fl. à 60 % u. 1,00. C. Lindenberg,

Breitgaffe 131-32.

E. Hahn,

in Blechschachteln à M. 1.-

zu haben in allen Apotheken

Hauptdepots: (8985 Apoth.v.E.Kornstädt, Lg. Markt, "A.Cordon, Krebsmrft. 6, "Otto Korn, Pretigaffe 97,

Billige

Schuh-Offerte!

Um mein großes Lager in Sommer : Schuhwaaren zu räumen,verkaufe, fo lange ber Vorrath reicht, zu spott-billigen Preisen:

Einen Posten feiner Damen-Halbschuhe,

Bruno Willdorff,

Langebrücke 5/6,

Vorzügl. Tilsiter Käse

in Postfollt per Pst. 50 A, bet Abnahme v. 6 Std. à Pst. 47 A, bei 12 Std. à Pst. 44 A giebt ab

Molferei, Kl. Baumgart, bei Mitolaiten Westpr.

XA. Eycke X

Burgftrafte 14-15,

empfiehlt fein Lager von

Rohlen, Holz,

Brickets 2c.

su ben billigsten Tagespreifen. Telephon 233. (10526

Bum Farben

graner ober

rother Haare Ruhus Nuss:

nur gegen Nachnahme **H. Müller,** 

"Otto Görs, Langgarten,
"Max Fleischer,
Langgasse 78.

Frankfunter

# Ich war kahl.

Ms ich tahl war, tam ich in Besitz eines Receptes zur Hen Kellung eines echten Haarwuchsmittels. Mein Haar wuchs so, wie es jest ift, in ungeführ 40 Tagen. Sunbert andere abnliche Falle. Ich vertaufe diefes vorzügliche Praparat. Bum Berfuch fende ich Ihnen eine Doje biscret gegen Ginsenbung von 20 Pfg. in Briefmarten. Berfuchen Gie es, wie ich, und überzengen Ste fic. Schreiben Sie bitte unter Angabe biefes Blattes an

J. Craven-Burleigh, Berlin SW. 270 Leipzigerstr. 84.

Maschinenfabrik BADENIA Gardinen - Spann - Anstalt goffe 28, part. (48031 vorm. Wm. Platz Söhne, A.-G., Weinheim (Baden.) Elegante Fracks



Laggjährige Spezial-Fabrikation von Dampfdreschmaschinen & Lokomobilen

Strohpressen, D. R. P. u. G.-M., in vollkommenster Banart, Strohelevatoren, unäbertroffener Construction und Leistungsfähigkeit, grösster Dauerhaftigkeit, mit allen Verhesserungen und Schutzvorrichtungen der Neuzeit. KATALOEE mit Hunderten von vorzügl. Zeugnissen gern zu Diensten. Brief-Adlesse: Maschinenfabrik Badenia. Weinheim (Baden). Vertreter: Louis Badt, Königsberg i. Pr., Koggenstr. 22/23. (4435)

Bei Alten, schmerzhaften Pussleiden

(offenen Füßen, elternben Wunden 2c.) hat sich bas Sell'iche Universul-Nellmittel, bestehend aus Salbe, Gage, Blutreinigungsisee (Ppeils complett Mr. 2.50) vorzäglich bewährt. Schmerzen verschwinden softer. Anexteunungsschreiben laufen fortwährend ein. Das Universals Deilmittel, prämilirt mit 4 goldenen Medaillen ist Acceptation 

Universal-

Erhält

das Jeder geschmeidig

und verhütet

bas Durchschlagen

ber Mäffe.

Vom vor- und diesjährigen Einfednirt habe noch abzugeben: 800 chm 4/," bis 3" Stamm: waare, 200 chm 20, 26 und 50 mm bej.Baare, 2Waggon Universal= Glanz = Wichse im Sandel feit 1849 bemährt sich als die vor-

len und bemährt fich als die vorzinglichke unter allen,
nachdem dieselbe mit
(1.1058) Bier ober Wasser vermischt u.
thon, ganz dinn auf das Leder getragen, giebt sie gleich nach
menigemBürsten einen vortressrate 4. 3-jährige eichene Bollen und Bretter, ferner 4/4", 5/4" n. 6/4" gehobelte und gespundete Fusioden (11058 fret jeder Bahnstation. neingemsurfeit einen votrtes-lichen tiesschandren und bleiben-den Spiegelgland, konservirt daher das Leder Jahre lang, schützt es vor Eindringen der Nässe und ist auch ihrer Er-glebigkeit wegen die Langfuhr, Bahnhofftrafie 4.

Allerbilligste.

Fabrizirt von J. Ed. Thuran Nachilg. Lukratives Unternehmen.

Kaufleute, die über flüffiges Kapital verfügen, können urch die Herfickung und den Vertrieb von Cognac fehr viel Geld verdienen.

Schr geeignet für Meu-Etablirungen

ohne maschinelle Cinrichtung. — Eine der vornehmsten und seinsten Firmen in Cognac mit ausgedehntem Beingutsbesit und verschiedenen Brennereien liesert die dazu gehörigen Destillate und extheilt durch Fach-mann kostenlos die erforderlichen Informationen. Offerten unter F. E. C. 202 an Office d'annoucos, 10 Place de la Bourse, Paris. (11327m

Hurrah!

Turnschuhe mit Kummischlen von 1,80 Mt. an, Damen Leder Spangenschuhe von 2,60 Mt. an, Herrengamaschen fart 5,25Mt. Mo? 13 Dominikswall 13. Wichtig für Samen. Einem geehren Publikum hiesiger Stadt und Amgegend die ergebene Nachricht, daß ich für diese Jahrmarktstage mein des ergebene Nachricht, daß ich für diese Jahrmarktstage mein (4804b

Ralbschube,
Einen Posten feiner HerrenHalbschube
im Eine Kock, Covin und Kalbieber bebeutend im Breife zurückgefest. (10064
Evoste Auswahl in billigen
Kinderichinhen.

Brittlaren Filet Guran in billigen
Stinderichinhen. |Point laces: 100 []Decken Pointlaces: Nachttischdecken in buntem weissen Leinen

Point laces: Eisdecken
Point laces: Tablettdecken
Point laces: Milieus Point laces: Läufer

in buntem weissen Leinen
Filet Guipure: Gardinen
(crême und weiss)
Filet Guipure Läuferu. Decken
Vorgezeichnete Paradesachen
in Leinen, sowie auch in
Fischer-Leinen.

Ein Posten Karlsbader Klöppelei. Ein gans großer Posten in Stickereien, die zur sämmtlichen Damenwäsche verwendet werden können. Feine Damenwäsche: Matinées. Hemden, Beinkleider, Tändel-, Damen- und Kinderschürzen und 3 m weite Unterröcke.

Ueberzengung macht wahr! Wieberberfäufer mache befonbere aufmertfam.

Langfuhr! Allein-Verkauf von ff. Schöneder

Süßrahm-Tafelbutter täglich frifch eintreffend bei

Max Biedritzky, Hauptstraße, (11408) Ede Brunshöferweg. Telephon 715.

Ein hübsches Gesicht erhält jede Dame, welche m. bew. Schönheitsmittel ben. Dasselbe wirkt überrasch., extraftMf.1,50 atteftiert giftfrei, Ruhns erzeugt klaren u.natürl.Teint Das Beste für die Hautpflege Rufiol - Nutin, 60 Bfg., Ruhus Bomabe : Rutin.

Lange Zeit wurde meine Frau Lange Zeit wurde meine Frau durch ein hochgradiges nervoles Zeiden gegnält. Steie Korfickn. mit Schwindel u. Angligefühlen, herzetopt... Magenichw., Lufftof. Bichungen, Uebelteit., fidmerzh. Ziehen u. Zucken im Körper, bef. in den Beinen gr. Middigkeit und Schwäche waren d. tägl. Erscheinungen. Vertranensv. wandte ich mich nach vielen nutzt. Kuren auf warme Empfehlungen brieft. an herrn A. Pflotter, Dredden, Ditraallee Loeffen leicht durchführfaare schrift. Vervordnungen vollfommen dauernde Hebung vollkommen dauernde Hebung d. Leibene mein. Fran bewirften Ich fann Herrn Pfifter nicht ge-nug danken, möchte diese wirksame Heilmethode immer mehr d.nerdienteAnexfennung finden.

Fritz Sass, Einmohner in Kawelmoor bei Leussow (Mecklenburg-Schwerin).

Engen Bieber, Ahrmach., wohnt iett Goldschmiebeg. 28. (45626

#### Lokales.

zg. Theosophische Vorträge. Der siebente öffent-liche Borirag des Herrn Ed win Böhme erläuterte die symbolische Bedeutung einiger aus germanischer Borzeit staumender Märchen. Die Brüder Grimm haben diese Erzählungen nicht erdichtet, sondern nur gesammelt. Wie Wilhelm Erimm sagt, sind "allen Zählt bereits 43 Mitglieder. Die Ortsgruppe Fählt bereits 43 Mitglieder. reichenden Glaubens geneinsam, der sich in bildlicher Auffassung übersinnlicher Dinge ausspricht." Das wird durch die inhaltliche Uebereinstimmung vieler Märcher

Gafthosbesitzer C. N ic l as (Vorsitzender), Amtsvorsteher Aiebler (stellvertretender Borizender), Amtsvorsteher Aiebler (fellvertretender Borizender), Lehrer Tornier Eauben. Dasür wurde er zu den Wonaten Geschrift- und Kassenstätzen, Hospesitzer Fichen Gertrage von fechs Monaten verschen Geschrift- und Kassenstätzen der Gertrage von fechs Monaten verschen Geschrift- und Kassenstätzen der Gertrage von fechs Monaten verschriften der Geschriften Geschriften der Geschriften de Schrift- und Kassenstührer), sämmtlich aus Bürgerwiesen. Bertrauensmänner wurden die Herren: Hofbesitzer Classen-Al. Walddorf, Hosbesitzer Hellwig-Gr. Walddorf

#### Aus dem Gerichtssaal.

Ferienftraftammer vom 11. August.

Die Dieberftadt bei ftarkem Regen.

Die Bewohner auf Niederstadt möchten hierdurch an den Magistrat das ergebene Ersuchen richten, Abhilfe zu ichaffen gegenüber einem Mitzstand, der uns wiederholt con erheblich geschädigt hat.

Bei jedem besonders starten Regenguß stehen cegelmähig einzelne Straßen unter Wasser und haupssächlich die nach der Wallseite zu liegenden Grundtücke haben barunter viel zu leiden. Das Waffer dring von allen Seiten in diese Straßen hinein, die dann häufig ziemlich rasch so unter Wasser stehen, daß dasselbe schließlich in die Kellerräume eindringt und den Eigen thümern viel Schaden bereitet. So u. A. ist eine Bäckerei in der Hirschaffe schon wiederholt in den Kellerräumen liberschwemmt gewesen. Es könnte ja vielleicht in der Beise Abhilfe geichafft werden, daß nach ber Walleite zu ein Schnittgerinne angebracht und weitere Ablaufrohre als bisher bamit verbunden werden.

Gür balbige Abhilfe würden wir bem Magiftrat

besonders dankbar sein. Mehrere Bewohner ber Rieberftabt.

#### Proving.

zg. Zoppot, 11. August. Gin aufregender Borfall porige dieser Woche am hiesigen Seestege ab. Auf einer Rudertoux, von hestigem Gemitterregen überrascht, wollte eine junge Dame und ihre beiden jüngeren Brüder, darunter ein Kadett, an der rechts vom großen Stege befindlichen Anlegestelle für Boote landen. Hierbei fturzte die junge Dame in die See Der um zwei Jahre jungere Kadett, der sich gerade ab-muhte, das von den Wellen immer wieder zuruckgeworfene Boot möglichst nahe an das Holzwerk zu bringen, sprang als er die Schwester im Wasser ver zg. Deutscher Flottenberein. Ortsgruppe Bürgerwegen haussriedensbruchs zu 2 Wochen Gefänguiß.

wegen haussriedensbruchs zu 2 Wochen Gefänguiß.

dwinden school in Bilgerwiesen traten am Sonnabend die Mitglieder des deutschen Flottenvereins aus
ben Ortschaften Bürgerwiesen, Er. und Al. Walddorf zu
einer Ortsgruppe Bürgerwiesen, Er. und Al. Walddorf zu
eines herbeitellenden Fischers auf den Sonne ohne das son
gen Frühjahr 1901 stieg der fünfzehnsährige Schüler
In den Vorstand wurden solgende herren gewählt.

Bernhard Hitch Auch Internation in Ander Steine Internation in Ander Steine Internation in In and Berlin. Sie selbst traten dann
wurden school er in Ballet und sie der die Sonden in Brucher im Ander Stiege vertigen.

hand internation in Ander Stiege vertigen in Ander Internation in In and Berlin. Sie selbst traten dann
wurden school er in Ballet und sier in Ander Internation in In and Berlin. Sie selbst traten dann
wurden school er in Ballet und sier in Ander Internation in In and Berlin. Sie selbst traten dann
wurden school er in Ballet und sier in Ander Internation in In and Berlin. Sie selbst traten dann
wurden school er in Ballet und sier in Ballet vertigen in Ander Internation in In and Berlin in In and Be

Schienen auf der Eisenbahnstrede Neustadt-Pruffau ift man bereits dis Neberbrück gesommen. — Gestern seierte der Turnverein im Schützenhause sein diedjähriges Sommersest. Die Nachbarvereine, darunter auch der Turnklub Danzig, waren durch Deputationen

l. Marienwerder, 10. Aug. In der Nähe unseres Bahnhojes hat sich in den leizten Jahren ein neues Stadtviertel gebildet und da die Nachrage nach den dortigen Wohnungen sehr rege ist, so sind auch die Wiethspreise zu ziemlicher Höhe gestiegen. Diese Berbältnisse haben in Beamtenkreisen den Gedanken nahe elegt, einen eigenen Wohnungsbau-Berein zu gründen. In einer unter dem Borsitz des Regierungsraths Kreckeler gestern abgehaltenen, sehr zahlreich be-uchten Bersammlung hat sich dieser konstituirt; zum juchten Versammlung gar jud olejer tonjunurr, dum Direktor wurde Amtsgerichtsrath Eich städt, dum Vorstigenden des Aufsichtsraths Megierungsrath Kreckeler gewählt. Es haben sosort eiwa hundert Herren ihren Beitritt erklärt.

• Regenwalde i. P.. 10. Aug. Viel Rücksicht wird in unterer Stadt auf das Wussterrständnis der Bürger

genommen. Den hier umherziehenden Drehorgel" pielern will die hiesige Polizeiverwaltung hinsort nur dann die Erlaubniß zum Musizieren auf den Straßen ertheilen, wenn sie zuvor vor einem zuständigen Beamten zwei Probestude gespielt haben und festgeftellt ift, daß die Drehorgeln nicht verstimmt find. Ebenso sollen die Straßenmusikkapellen vorher von einem Beamten erprobt werden, ob ihre Leiftungen nicht ein musikverftändiges Ohr beleidigen.

\* Ratel, 8. August. Geftern Radmittag landete in der Rähe des Borwerfs Dombrowo, welches zum Rittergute Dembowo gehört, ein Luftballon mit 2 Jusassen der Militär-Luftschifferabtheilung aus Berlin. Die Insassen benchten den Ballon hierher und fanden ihn nach Berlin. Sie seldst traten dann

### Berliner Börse vom 11. August 1902.

	THE RESERVE THE PARTY OF THE PA		9		
Deutsche Fonds.  D. Meichs Edgas. x. 1904/5	" " 11   81/2   96.60 B	## 17.111.1906  ## 101.00  ## 1894  ## 1906  ## 19580  ## 1896  ## 19580  ## 1896  ## 19580  ## 1896  ## 1901	bo. Gold-Dbitgarionen   88.80 Stal. Ettenbahn-Dbitg. !!.   2.4   67.70 Stal. Wittelm. Gold-Sbit.   2.4   100.90 Rroupe. Athbolf   4   100.25 Wostan-Migian   4   99.60 Maab Debenb.   3   77.40 Unatolitäe Bahnen   5   102.50	Raffen-Bereit  Breslaner Distonto  Danziger Brivatbant  Danziger Brivatbant  Danziger Brivatbant  Danziger Brivatbant  Danziger Brivatbant  Dentifice Bant  Miscontification  Miscontification  Miscontification  Miscontification  Miscontification  Miscontification  Destination  Destination  Destination  Destination  Destination  Randbant  Randban	Malfänder fr. 45  Meininger fl. 7  Nenchateler fr. 10  Deflerr. v. 64 d. fl. 100  Bappenheimer b. fl. 7  ilng. Staat d. fl. 100  Benetianer Be. 30  Gold, Silber und Banknoten.  Dufaten per Stück  Souvereigns  Navoleons  Navoleons  Nancouverigns  Navoleons  Nancouverigns  Navoleons  Nancouverigns  Nancouve
				The state of the s	A STATE OF THE STA

# Anterhaltungsbeilage der "Danziger Neueste Nachrichten".

seine Weihe? Dass ohne Rückhalt er sein ganzes Selbst verleihe.

### \*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\* Der John des Ministers.

Roman von Arthur Zapp. (Nachdrud verboten.)

Ja, fein ganzes Leben lang würde ihn das Unverfolgen, welches er begangen hatte, aus Schwäche, aus Ehrgeiz oder aus anderen Motiven. dreistes Berlangen erfüllte. Und wer weiß, was noch nachfolgen wurde, welchen Und so nahm er eine J Dennithigungen er sich noch würde unterziehen aus und geine Unweisung mit dem erforderlichen müssen, um seines Sohnes Berbrechen und seine Betrag seinem Diener zur Besorgung. eigene Schuld nicht an die Deffentlichkeit bringen gu

Mechanisch griff er mit der Hand in den Papier-forb, um den zerknitterten Brief wieder herauszusuchen. Gr glattete ihn mit gitternden Fingern und warf einen genothigt febe, an das Bohlwollen Seiner Ercelleng Blick auf die Unterschrift.

"Magenauer."

Er hatte es geahnt, daß biefes ber Erpreffer fein würde, Diefer Magenauer, der der Lehrmeifter, der

boje Geift seines Sohnes gewesen zu sein schien. Der Unglüdliche stütte die Stirn in die Pand und fann. Dem Staatsanwalt die Angelegenheit zu über- sab ein, daß er den Erpresser niemals zum Schweigen es dem Schurken, diesem Magenauer. gefällt, Dich geben, wie er in seiner ersten, flammenden Emporung bringen wurde, erfüllte er einsach sein Begehren. Im mit seinen Bettelbriesen zu belästigen, mußt Du ichon allzusehr mit diesen widerlichen Dingen be- Auf gesetzlichem Wege gegen den Menichen etwas lästigt? Es widerstrebte ihm, immer und immer andzurichten, dazu bot sich keine Handhabe. Der wieder auf die hafliche Ungelegenheit gurudau- Ungfischweiß trat dem Ginnenden auf die Stirn, und erneuern."

pressungsversuch vornehm ignoriren?

verzweiflungsvoll durch das haar. Der Erpreffer In wenigen Tagen tonnte fich feine Entlaffung voll wurde sicher in furzester Frift einen neuen, noch zogen haben, und was ihn dann traf, das wurde vorschriftsmäßig gefaltete Blatt, riß es mitten durch ichamloferen, noch dreisteren Bersuch machen, und die ihn wenigstens nur personlich berühren und nicht und warf es in den Papierkorb. Sache war bann noch haglicher, noch folimmer als zugleich bas höchfte Staatsamt, deffen er fich jest. Nein, nein, es gab feinen Ausweg. Er mußte unwürdig gemacht hatte, an den Pranger ftellen. bem Erpreffer den Mund ftopfen, indem er fein Das Rächste war, daß er feinen Freund Froben

Und fo nahm er eine Feder, füllte bas Formular Geheimrath war außer fich.

Drei Wochen später fand der Minifter einen zweiten Brief von Magenauer auf feinem Schreib- und fich feinen Pflichten gegen das Baterland und tijch. Der Schreiber erklärte, daß er Unglud im feine Mitburger zu entziehen." Spiel gehabt habe und fich beshalb gum zweiten Mal ju appelliren. Im Aebrigen war der Brief in viel bestimmteren Ausdruden abgefaßt, als habe ber Ab- brungen von der Mothwendigteit seines Entichluffes, fender ein Recht, Forderungen gu ftellen, und bie "mich gurudgugiehen und meine hohe Stellung nicht

als der in dem früheren Briefe angegebene Betrag. feben, Berbert." Diesmal überlegte der Minifter nicht lange. Er

fommen. Beffer, er ordnete die Sache sellische Niedergeschlagenheit war so ftark, daß "Ich hoffe, der König wird eine Form finden, er sich für unrettbar verloren gab und daß er nun welche die Aussührung Deiner Absicht unmöglich Aber mahrend er mit nervofer Saft ein Poft- nicht langer zogerte, feinen Entichluß gur Ansführung macht." anweisungsformular hervorsuchte, um es auszufüllen, zu bringen, mit bem er feit dem Tage feines tam doch wieder ein Bedenken über ihn. Sollte er größten Triumphes als Staatsmann gekampft hatte. schneller, als er selbst geglaubt hatte. Schon am sich wirklich mit diesem Menschen direkt in Verbindung Er seize sein Abschiedsgesuch auf, welches er mit nächsten Vormittag wurde der Minister zum König seinem schwankenden Gesundheitszustand begründete, besohlen. Seine Majestät ging sehr ernst in seinem Minister stöhnte und suhr sich mit der Hand werschafte ihnt ein wenig Erleichterung. lag auf seinem Schreibische. Der Monarch trat in

Das Rachfte mar, daß er feinen Freund Frobenius auffuchte und ihm ergahlte, was geschehen war. Der

"Du mußt Dein Abichiedsgesuch gurudnehmen, fagte er dringlich. "Gin Mann mit Deinen Gaben und in Deinen Jahren hat nicht das Recht, zu feiern

Aber der Minifter wehrte entichieden ab.

"Ich habe die Pflicht," fagte er, gang burch- leben,"

"Nein, das febe ich gang und garnicht ein. Weil

Der Minifter erschrak.

"Dann bleibt mir nichts weiter fibrig, als es gu

Die hoffnung bes Geheimraths erfüllte fich einer impulfiven Bewegung an den Tifch, nahm das

"Go," fagte er, fich mit erhitztem Geficht an ben gujammengudenben Minifter wendend, "da haben Sie meine Antwort. Ich denke garnicht daran, Sie zu entlassen. Ich kann auch nicht geben. Denken Sie, ich bin nicht auch manchmal muthlos, verdroffen und möchte am liebsten den schweren, verantwortungsvollen Poften, auf den mich bas Schickfal geftellt hat, aufgeben und mir mein Leben geftalten nach meinen privaten Reigungen und Bunichen? Aber ich darf nicht. Es ift meine Pflicht zu bleiben, wo ich ftebe. Und auch Sie haben nicht das Recht, fich vorzeitig zurudzuziehen und als Privatmann zu

Der Minifter erblafte. "Eure Majestät," fagte er, fich entschloffen auf-Summe, die er beanspruchte, war doppelt so hoch, noch langer zu tompromittiren. Das mußt Du ein- raffend, "es ift mir gewiß nicht leicht geworden, mich mit diefer Bitte an Gure Dajeftat zu wenden. Aber die Ueberzeugung, daß ich muß, daß ich nicht anders fann --

Der Ronig unterbrach den Sprechenden, indem er haftig auf ihn zuschritt und ihm feine beiden Sande

"Sie muffen!" fagte er, ihm voll ins Geficht sehend. "Nun sagen Sie einmal ehrlich, lieber Schönbach: ift's wirklich Ihr körperlicher Zustand, der Sie veranlaßt, sich und mich mit Rudtritts-gedanken zu qualen? Sie find überarbeitet, das glaube ich Ihnen gern, aber deshalb gleich für immer Die Glinte ins Rorn werfen? Gie find in den beften Sahren, von fraftigfter Ronftitution. Gie werden fich

#### Handel und Industrie.

Bremen, 11. August. Baumwolle: Still. Uppland middl. loco 46 Bfg. San in id bete. Sin. Oppinion middl. loco 46 Bfg. Huguft. Kaffee good average Santos per September 288/4, per December 291/4, per Ning 293/4, per Mat 801/4. Ruhig, aber behauptet.

Central-Rivtirunge. Stelle der Brenfifden Landwirthichafts = Rammern.

11. August 1902. Für inländisches Gerreide ift in Mit. per To. gezahlt worden

	Weizen	Roggen .	Gerste	Batei	۱
Sternin (Begirt)	176	11:45-150	-	1 170-185	B
Stettin (Blat) .	176	150	-	185	a
Stolp	-	-		prose .	ı
Dangig	182184	164	147159	171177	ł
Thorn	176-178	128-132	128-136	156-158	ı
Königsberg i. P.		Territor .	-	-	ı
Allenstein	-		-	unid	1
Breslau	166-179	125-153	124-142	162-168	ŀ
Bojen	168-178	133-152	-	185-190	Į,
Bromberg	173-176	135-141		-	1
	And priva	ter Grmit	telung:	at a second second second	1
	755 gr. b. 1.	718 ar. v. l.	578 gr. p. l.	450 ar. v.1.	0
Berlin	171	152		180	2
Onnightern : 00	The same of the sa				а

Weltmarktpreife auf Grund hentiger eigener Depefchen, in Mart per Tonne, einicht. Fracht, Boll und Spefen, aber ausicht, der Qualitäts-Untericbiede.

Bon	Made				11.,8.	9. 8.
Nere Port Thicago Liverpol Obefia Miga Barib Umferbam Dem Port Obefia Kiga Umferbam Okan Port	Berlin Berlin Berlin Berlin Berlin Berlin Berlin Berlin Berlin	Beizen Beizen Beizen Beizen Beizen Beizen Hoggen Hoggen Hoggen	August September Loco bo. August September Loco bo. Ottober	768/4 & t8. 688/8 & t8. 10 - b. 80 Rop 94 Rop. 21.65 & t b. 65 & ts. 64 Rop. 78 Rop bl. fl.	167.75 156.25 157.25 171.75 176.— 148.25 186.— 150.50	157.50 156.50 174.75 157, 171.75 175.50  147 150.50 134.75
and Mark	Berlin	ainile !	September	561/2 Cts.	115.25	114 25

Westbrenstischer Butterverkaufsberband. Geschäftsbericht für den Wonat Juli. Angeschlossene Molkereien 99. Berkauft wurden: a) Taselbutter 83 109,5 Ksund, exstklässe die 100 Ksd. au 98—105 Mk.; d) Wolkenbutter 648,5 Ksd., sämmiliche 3u 75—94 Mk.; c) Tissiter Käse, vollsett 1011 Ksd., die 100 Ksd. au 57—60 Mk. Die Notirungen für erstklassige Butter bewegten sich während des Monats zwischen 98 und 104 Mk. Die 99 Molkereien seigen sich zusammen auß: 19 Genossensichaftsmolkereien sowon 10 in eignem Betrieb, 9 in Pachtberrieb), 1 Gesellschaftse, 68 Gutse und 11 selbstständigen Wolkereien, davon 4 in Kommern, 9 in Dipreußen, 6 in der Provinz Posen, 1 in Böhmen, die übrigen in Westpreußen. Westprensischer Butterverkaufsverband.

Famburg, 11. August. 3 udermart. Rüben-Kohzuder 1. Brodust Basis 88% an Bord Hamburg per August 6,071/2, per September 6,10, Oftober 6,421/2, per December 6,571/2, per Basis 6,201/2, per Rai 6,95. Nucle.

Bandurg, 11. August. Betreleum steig. Standard with loac 6,60 Regenschauer.

Band 10. August. Betreleum steig. Standard rubig, per August 10,35 Sd. 10,40 Br. — Wetter: Wolking. Bandurg. 11. August. Betreleum steig. Standard rubig, per August 21,75, per September 20,45, per September. December 20,30, per November-Hebruar 20,10. Roggen rubig, per August 21,75, per September 27,80, per August 24,75, per September 20,10. Roggen rubig, per August 24,75, per September 27,80, per November-Hebruar 26,25. Ri ib 51 rubig, per August 257/2, per September 28,25. Ri ib 51 rubig, per August 577/2, per September 588/2, per September 589/2, per Septemb

Baris. 10. August. Rohander ruhig, 88°, neue Kond.
161/4 & 161/2. Beiher Zuder behauptet, Ar. 3, per tol Kilogr.,
ver August 21'/4. ver September 213/8, per Oftober-Januar
221/2, ver Januar-April 23'/8.
Wien, 10. August. Setreide markt. Beihen per Serbi 6,98 Gd., 6,94 Br., per Frühjahr 7,26 Gd., 7,28 Br.
Nog gen per Herdi 6,08 Gd., 6,09 Br., per Frühjahr 6,38 Br.
So, 6,39 Br. Nais per Juli-August 5,22 Gd., 5,24 Br.
Safer per Herdi 5,58 Gd., 5,59 Br., per Frühjahr — Gd.,
Beft. 11. August. Getreide markt. Beihen lofo auf A. Loders Namensang auf Berpackung und weise angebeit matter, do. per Oftober 6,61 Gd., 6,62 Br., pr. April 6,95 Gd.,
6,96 Br. Nagaen per Oftober 5,73 Gd., 5,74 Br., per April 6,95 Gd., 6,03 Br. dagen per Oftober 5,32 Gd., 5,33 Br.,
100 sp. e vino.



# Neueste

beliebtefte und verbreitetste Cageszeitung Panzigs und der Proving Weffprenfen,

verbürgt allen Gefdräftsanzeigen

einendurchschlagenden Grfolg!



2. Ziehung 2. Klaffe 207. Kgl. Preng. Lotterie. Fiehung vom 11. Angust 1802, nachmittags. Bur die Gewinne über IIG Mt. sind den Gelressenden Vinameer in Kenmurrn beigefügt. (Ohne Gewähr.)

2. Sichlung 2. Hinding 207f. Sight Streits. Soliton.

Step by element the 1.1G life his best feit fitted as the state of t

erholen. Doer -" er beugte fich nach vorn und fall dem Gegenüberstehenden aus nächster Rabe in die Augen — "haben Sie andere Gründe? Haben Sie

tief bewegt, "ich bin im Gegentheil Eurer Majestät gu tiefftem Dant verpflichtet —"

Der Ronig nickte befriedigt.

Das ift ja ausgezeichnet," fiel er lebhaft ein. "Id fürchtete icon — dann ift's also nichts weiter Weise zu erwirten, besonders dadurch, daß die zur Er als eine augenblickliche Depression, eine zeitweise Er- langung des Ordens angelegte Summe zu militärischen müdung. Und da verlangen Sie, daß ich nich eines oder wohlthätigen Zwecken Verwendung findet. Der bewährten, geschätzten Berathers berauben foll? Rimmermehr! Ich gebe Ihnen brei Monate Arlaub. Reisen Sie, erholen Sie sich, spannen Sie einmal ordentlich aus! Im Herbst kehren Sie stisch und arbeitsfreudig zurück. Bedenken Sie gefälligst, und arbeitsfreudig zurück. Bedenken Sie gefalligft, ich in Deutschland bereits zwanzig Jahre in Berbindung, mein lieber Schönbach, daß ein Mann wie Sie nicht und kann dasselbe auch die beste Auskunft über mich selbst und seiner Jamilie angehört. Sie haben geben. Es ist damit jeder Zweisel an der Reellität meiner Pflichten gegen das Baterland, gegen mich. Sie dürsen nicht im Ernft baran denken, in Ihren Jahren bereits der Ruhe zu pflegen. Sie haben Jahren bereits der Rube zu pflegen. Gie haben nicht das Recht, Ihre Kraft den hohen Aufgaben, die Ihrer noch warten, gu entziehen und Ihre Gaben und Ihre Kenntniffe, ungenütt gu vergraben . . . Und nun kein Wort weiter, lieber Schonbach! Abien! Reisen Sie mit Gott! Im Derbst feben wir uns wieder."

Dem Minister blieb weiter nichts übrig, als fich über die Sand, die ihm der Konig reichte, dantend zu beugen. So ichmeichelhafte und liebenswürdige Worte mit einer erueuten Weigerung gu beantworten,

#### Kleine Chronik.

Augen — "haben Sie andere Gründe? Haben Sie Aerger gehabt, Friktionen mit Ihren Kollegen oder find Sie mit mir unzufrieden?" "Jeinerzeit auf ein Inserat meldete", nachstehende "Ver Eure Majestät," stammelte der Minister, von dem herzlichen Ton und der Güte des Monarchen tief bewegt, "ich bin im Gegentheil Eurer Majestät zu tiesstem Dank verpslichtet —" tiefstem Dank verpflichtet —"
"Nun also? Und die Herren Kollegen?"
"Ich habe keinen Grund, über meine Kollegen zu
gen."
Der König nickte befriedigt. reellen Handlungsweise verdanke ich es, daß meine Ver bindungen mir geftatten, Orbensverleihungen in biefer beste Beweis für meine Rechtlichkeit, die ficherfte Garantie daß ich das Versprochene wirklich ausführe, liegt offenbar darin, daß ich keinerlei Borausbezahlungen beanipruche, jondern nur Sicherstellung bes Betrages bei einem foliben Geschäftshause. Mit einem solchen ftebe handlungsweise unmöglich gemacht, umsomehr als ich noch besonders hervorhebe, dag, falls ein Antrag nicht durchgeführt werden könnte, nichts an mich zu zahlen ist. Dies vorausgeschickt, gebe ich Jhuen im Vertrauen auf Jhre Ehrenhaftigkeit und Diskretion das Verzeichniß dessen, was ich beschaffen kann: I. Orden. Papft: Eregore, Sylvestere, Christuse und Orden vom heiligen Grabe, Mitterkreuz 2500 Mk., Kannmanbeurkreuz 3500 Mk. Sand fattertreitz 2000 Mt., Kommandeurtreitz 3000 Mt., felchen einander so lieb, mährend in den schlanken Dissertreitz 2500 Mt., Kommandeurtreitz 2500 Mt., San Marino: Ritter-Orden, Ritterkrenz 2000 Mt., Offizierkrenz 2500 Mt., Kommandeurkrenz 3500 Mt., Tunis: Nifchan el Jfitfar, Ritterkrenz 1800 Mt., Offizierkrenz 2500 Mt., Kommandeurkrenz 3000 Mt., Kerfien: Sonnen- und Lömen-Orden, Kitterkrenz Borte mit einer erneuten Weigerung zu beantworten, ebenso Prantier einer erneuten Weigerung zu beantworten, ebenso Prantier in Earl III. und Isabella catholica, war unwöglich, er hätte denn den nahren Beweggrund seines Abschiedsgescheds gestehen missen. In Klasse 6000, Kommandeurkrenz II. Klasse 6000, kommandeurkrenz 6000, kommandeurkrenz

Staates 5000 Wit. Auch Chrentreuze verschiedener Staaten. bitte deshalb bei etwaigen Wünschen stets anzufragen. -Im zweiten Abschnitte seines Waarenverzeichnisses gab einen Defraudanten mehr! ber Biedermann ferner die Bedingungen bekannt, unter Sine Agentur für le

Weges, als ein eleganter herr schlungslos schlendernd seines Weges, als ein eleganter herr schnurgerabe auf ihn zukam. "Hobe ich das Vergnügen, Herrn . . . . . . r zu sprechen?" Der also Befragte konnte die Berechtigung dieses Bergnügens dem Interviewer nicht absprechen und leistete auch einer liebenswürdigen Einladung Folge, dei einem Glase Sekt dem Herrn, der sich als Ausländer ausgab, fröhliche Gesellschaft zu leisten. Bald satzen die Beiden zusammen und hatten einander in lieh. mährend in der schlanken

treuz 2000, Offiziertreuz 2500, Kommandeurtreuz 3000, Wauschiertreuz 4000 Mt. Liberia: Ordre de la rédemption, Offiziertreuz 4000 Mt. Liberia: Ordre de la rédemption, Offiziertreuz 1600 Mt. De sterre i ch : Zeche zahlen lassem, bat er pratissem Sinnes. 1. Das Rittertreuz der "eisernen Krone" 60 000 Mt. Und als diese unvermeidliche Formalität ers. Das Mariannen-Kreuz des deutschen Kitter-Ordens in Wien, tein staatlicher, aber sehr angesehener, unter Botal trat, ging der Geheimagent auf die Beiden zu Und bat, höslichs den Huterschen um Branen und herren ohne Unterschied der Konfession verlieben. Kreis 1200 Mt. (It dem preutsichen Kiternen Preuz liehen. Preis I200 Mk. (Ist dem preußischen Eisernen Leus man bekanntlich immer Gehör. Freundschaftlich faßte ganz ähnlich.) Deutschland: Das Kitterkreuz eines sehr E... ben Fremden unter den Arm. Und schon im beliedten und hoch angesehenen Ordens eines deutschen Abgehen rief der "Ausländer" mit unveränderter Ruhe hat zwar einen Gast weniger, bas Landesgericht aber

Im zweiten Abschnitte seines Waarenverzeichnisses ab der Biedermann ferner die Bedingungen bekannt, unter denen er in der Lage sei, Adels., Baronse und Grasentitel zu beschaffen. Hier variirten die Preise zwischen 18 000 und 60 000 Mk. Position III enthielt die Bezugs bedingungen sür Hoftitel: Hoftiesen, Hoftitel: Hoftiesen, Hoftitel: Hoftiesen, Hoftiesen, Hoftitel: Hoftiesen, Hoftiesen, Hoftitel: Hoftiesen, Hoftiesen, Hoftitel: Hoftiesen, Hofties lungen, und die Agentur gründet immer wieder neue Filialen.

### Instige Ecke.

Skanowanie i opracowanie graficzne na CD-ROM:



ul. Krzemowa 1
62-002 Suchy Las
www.digital-center.pl
biuro@digital-center.pl
tel./fax (0-61) 665 82 72
tel./fax (0-61) 665 82 82

Wszelkie prawa producenta i właściciela zastrzeżone. Kopiowanie, wypożyczenie, oraz publiczne odtwarzanie w całości lub we fragmentach zabronione.

All rights reserved. Unauthorized copying, reproduction, lending, public performance and broadcasting of the whole or fragments prohibited.